

27. NOVEMBER 2019
WOCHE 48
SI/AUFLAGE 33.274
GESAMTAUFLAGE 85.582
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

INHALT:

Erste Singener Kinderkonferenz	Seite 3
CDU will ihr Profil schärfen	Seite 5
Ein Kandidat für den Stuttgarter OB	Seite 13
Besitzdenken und die Gewalt an Frauen	Seite 19
Frecher Auftritt bringt Punktgewinn	Seite 28



Ausblick

Wie soll Singens Einzelhandel sich weiterentwickeln? Dr. Stefan Holl, Geschäftsführer der GMA, verwies im Gemeinderat auf zwei Jahrzehnte erfolgreiche Steuerung, weshalb beim Einzelhandelskonzept 2025 nur eine »Aktualisierung light« nötig sei. Die sinnvollen Steuerungselemente der drei Zonen sollen fortgeschrieben werden, auch wenn es marginale Änderungen an der Singener Liste gebe. Auch der Vorsitzende der IG Singen Süd, Dirk Oehle, stimmte zähneknirschend der Offenlage aus Schutz für die Handwerker zu. Allerdings wünscht er sich, wie Franz Hirschle (CDU), eine Fortschreibung alle fünf Jahre, wo auf entsprechende Entwicklungen eingegangen werden könne. Bedeutsam ist die Bedeutung der standortnahen Nahversorgung sowie der multifunktionale Lebensraum in der Innenstadt. Hierbei könnten Geschäfte etwa zu Praxisräumen, Dienstleistungseinrichtungen oder aber zu Wohnungen umgebaut werden.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen

Stimmungsvolle Weihnacht in der ganzen Stadt

Nicht nur Singener Hüttenzauber und Weihnachtsmarkt startet am Freitag / von Stefan Mohr

Ein ebenso umfang- wie abwechslungsreiches Programm wird in Singen und den Ortsteilen während der Adventszeit geboten. Mit dabei sind die Kirchen, die Jugendmusikschule, die Turmbläser, viele Vereine – Museum Art & Cars und nicht zu vergessen der Singener Krippenpfad und als Aushängeschild, so Hans Wöhrle vom Handelsverband, der 6. Singener Hüttenzauber mit Weihnachtsmarkt auf dem Rathausplatz.

Die Weihnachtsbeleuchtung wird am Freitag angeschaltet und verleiht wie die Sterne des Südens in der Südstadt Singen eine stimmungsvolle Atmosphäre. Für die Vorweihnachtszeit ist somit alles bereitet, dass es wieder zu einem gelebten Miteinander kommen könne, wünschte sich Dr. Gerd Springe von Singen Aktiv bei der Pressekonzferenz am Montag. Bereits zum elften Mal hat Singen Aktiv einen Adventsflyer als Übersicht erstellt. OB Bernd Häusler dankte allen Beteiligten, denn um den Kun-



Freuen sich auf eine stimmungsvolle Adventszeit in Singen.

swb-Bild: stm

den ein Einkaufserlebnis bieten zu könne, brauche man eine solche Plattform. Pünktlich zur Adventszeit soll am Donnerstagabend auch der Kreisel an der Erzbergerstraße wieder befahrbar sein. Häusler hob zudem die Parkmöglichkeiten sogar unter dem Weihnachtsmarkt und kostenlos auf der Offwiese hervor. Ein neu erschienener Parkplatzflyer bietet eine gute Übersicht. In diesem Jahr wird beim Weihnachtsmarkt auf dem Rathausplatz erstmals der »Wichtelwald« mit kleineren Hütten für Kinderfreude sorgen. Orga-

nisator Frank Schuwerk kündigte zudem an, dass nur Weihnachtsmusik zu hören sein werde. Michael Burzinski erinnerte an den »Wünscheerfüller« - die Singener Geschenkscheckkarte. Er freute sich auch, dass Antonio Zecca wieder mit Schülern der Schlossschule Gaienhofen zahlreiche Krippen aus nachhaltigen Materialien gebastelt habe, die von der Innenstadt in die Südstadt reichten. Für die 38 Weihnachtsbäume in der Scheffel-, Hegau- und Erzbergerstraße sorgt Oehle Rohstoffe.

Weihnachtliche Südstadt

Dirk Oehle freute sich zudem auf die Entwicklung des 3. Weihnachtsmarktes in der Südstadt. Beim Siedlerheim wird am Freitag, 29. November, ab 17 Uhr wieder der größte Weihnachtsbaum stehen. Nach einem verhaltenen Auftakt kamen im letzten Jahr schon rund 100 Besucher zu einem stimmungsvollen Abend. Und in diesem Jahr, so der Wunsch beim Pressegespräch im Siedlerheim am Freitag, soll diese

Singen

Mehr gegen Klimawandel tun

1.000 Unterschriften hat Fridays for Future (FFF) Singen am Dienstag Oberbürgermeister Bernd Häusler in der Gemeinderatssitzung übergeben, um damit ihren Forderung Nachdruck zu verleihen.

von Stefan Mohr

»Das, was der Bund nicht leiste, könnten viele Kommunen dies kompensieren«, hofft die FFF-Sprecherin Amina Trautmann, die die beträchtlichen Folgen

des Klimawandels aufzeigte. Auch Singen halte die Klimaziele aktuell nicht ein, ergänzte FFF-Sprecher Benjamin Jahnke, der dem Gremium den Forderungskatalog der Klimaaktivisten vorlegte. Jeder Gemeinderatsbeschluss, so die Forderung, soll vom Klimaschutzmanager auf Klimaneutralität geprüft werden. Zudem solle die Stadt Singen beispielsweise als Modellfunktion bis 2025 keine fossilen Brennstoffe mehr benutzen und eine energetische Sanierung der Gebäude durchführen. Solarthermie und Photovoltaik müssten für Neubau-

ten in der Stadt verpflichtend sein, fordern Fridays for Future. Zudem sollten öffentliche Parkplätze in Fahrradabstellplätze und insektenfreundlichen Grünflächen umgewandelt werden, so Jahnke. Auch wenn Singen schon einiges für den Klimaschutz unternommen habe, reiche dies nicht aus, gab Oberbürgermeister Bernd Häusler als einziger ein Statement ab. Deshalb arbeite die Stadt aktuell daran, dass die Forderungen von Fridays for Future in die Klimabemühungen miteinfließen. Da der Forderungskatalog eher

als Bürgerfragestunde geplant gewesen sei, wollen die Fraktionen erst in der nächsten Gemeinderatssitzung am 17. Dezember ihre tiefgreifende Stellungnahme hierzu abgeben, hieß es. Ein entsprechender Gegenantrag der Grünen, denen zu viel Zeit bis dahin vergeht, wurde mit 8 zu 23 Stimmen abgelehnt. Zum globalen Klimastreik ruft Fridays for Future Singen am Freitag, 29. November, wieder zur Demonstration auf. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr in der August-Ruf-Straße bei Karstadt.

18.000 neue Baumsetzlinge

Einen deprimierenden Bericht gab der Leiter des Kreisforstamtes im Landkreis Konstanz, Bernhard Hake, am Dienstag im Gemeinderat ab. Allein in Singen seien 25.000 Festmeter Holz seit 2018 dem Sturm »Frederike« und vor allem dem Borkenkäfer zum Opfer gefallen, so Revierförster Peter Baumann. In Friedingen würden 18.000 Baumsetzlinge gepflanzt, 13.500 Traubeneichen und 4.500 Winterlinden, so Baumann. Mehr lesen Interessierte in der nächsten Ausgabe des WOCHENBLATTS.

Stefan Mohr

- Anzeige -



Dacia Duster
Deutschlands günstigster SUV

Jetzt testen bei uns!
Jetzt mit Winterreifen gratis

AUTOHAUS BLENDER GMBH
DACIA VERTRAGSHÄNDLER
ROBERT-GERWIG-STR. 6 • 78315 RADOLFZELL
TEL. 07732-982773 • FAX 07732-57302

Garantie
3 Jahre
oder 100.000 km

Engen/Aach

Es WEIHNACHTET

Am Wochenende locken gleich zwei Weihnachtsmärkte als Einstimmung in den Advent im Hegau: In Engen leuchtet am Samstag und Sonntag wieder die Gass' mit über hundert Ständen und in Aach lädt der Klosemarkt am Sonntag zum gemütlichen Bummel ein. Lesen Sie mehr auf den **Seiten 11 und 13.**



Singen

WOCHE IN BILDERN

Ein ereignisreiches Wochenende liegt hinter der Region mit vielen besonderen Anlässen von der Vorstellung des neuen Galgenbuckeltunnels in Neuhausen über die große Turnschau des Turngau bis zum Schokoladenmarkt oder einem neuen Marine-Showroom. Darüber mehr auf **Seite 12** dieser Ausgabe.

DAS NEUE STELLEN-PORTAL:

jobs.wochenblatt.net

- Für alle, die es digital lieber mögen ...



WOCHENBLATT

Wir schließen wegen Geschäftsaufgabe

30 % bis zu 50 % reduziert

LeComte

MAC

INSIEME

ZERRES

ROFA
FASHION GROUP

RABE

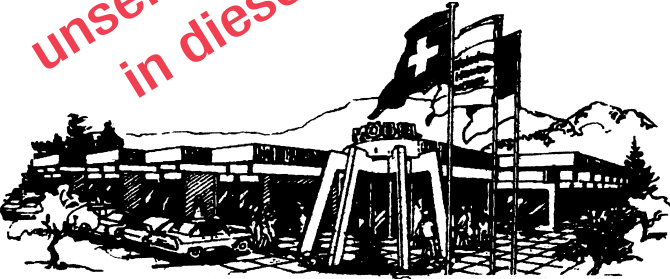
Stehmann

Ava

woman

Singen

August-Ruf-Straße 15

Beachten Sie
unsere Beilage
in dieser Ausgabe!**WOHLNAND Hauber**Geschäftszeiten: Mo. – Mi.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 18.15 Uhr
Do. + Fr.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 20.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 16.00 Uhr78359 Orsingen · Tel.: 077 74/9231 00 · Fax: 077 74/923 1099
hauber@wohland-hauber.de

Singen



Die Singener Tafel lädt zur festlich geschmückten »Tafel« ein.

swb-Bild: Tafel

Weihnachtszeit:
Tafel lädt ein

In der Vorweihnachtszeit und rund um Weihnachten öffnen sich die Türen für den Mittagstisch der Tafel Singen noch häufiger als sonst. Gerade an diesen, oftmals sehr kalten Tagen, erleben Menschen mit wenig Geld die Einsamkeit, die mit der Armut oftmals einhergeht, besonders schmerzhaft. Daher lädt die Tafel an den ersten drei Adventssonntagen jeweils von 13 bis 15 Uhr zum Kaffee und Kuchen, mit musikalischer Begleitung von einem jungen Akkordeonspieler, ein. An Heilig Abend, 24. Dezember, wird zum Weihnachtsmenü, das von der Metzgerei Ribler gespendet wird, eingeladen.

Auch an Silvester wird den Gästen ein besonderes Menu serviert. Diese zusätzlichen Angebote sind für die Tafel nur möglich, weil sich an diesen Tagen auch viele Helfer*innen anderer Religionen im Sinne der christlichen Nächstenliebe für Menschen mit wenig Geld einsetzen.

Besonders für den Heiligen Abend sind Voranmeldungen erforderlich, entweder direkt bei der Tafel am Heinrich Weber Platz oder unter Telefon 07731/183310 (Tafelbüro).

Die Tafel freut sich auch über Kuchenspenden. Der Tafelladen ist vom 21. Dezember 2019 bis zum 2. Januar 2020 geschlossen.

Pressemeldung

Arlen

Ein besonderes Adventskonzert

»Instru« macht festlichen Auftritt der JMS westlicher Hegau in Arlen möglich.

Seit Jahrzehnten präsentiert die Jugendmusikschule Westlicher Hegau außergewöhnliche Konzerte zum Advent. Am Sonntag, 1. Dezember, lädt sie ab 17 Uhr (Einlass ab 16 Uhr) in Kooperation mit dem Stadtchor Engen zu einem Adventskonzert der besonderen Art in die Kirche St. Stephan in Arlen ein. Dabei werden große Chöre, Solisten, die Orchesterabteilungen aus den Streicher- und Bläserbereichen, der Instrumentalverein,



Seit Wochen proben die NachwuchssängerInnen der JMS westlicher Hegau mit dem Stadtchor Engen gemeinsam.

swb-Bild: JMS

instrumentale und vokale Ensembles, die Lehrerband, Trommler, Schauspieler und Tänzer die eigentliche Bedeutung des »Advents« in zeitgemäßem Gewand gestalten. Theologin Petra Gentner aus Gailingen

wird ebenso in der Aufführung mitwirken. Die Gesamtleitung liegt in den bewährten und erfahrenen Händen von Ulrike Brachat. Es ist eines ihrer letzten Projekte vor ihrem Ruhestand.

Pressemeldung

Singen

Advent
im Tierheim

Der Tierschutzverein lädt alle Tierfreunde auf Sonntag, 1. Dezember, von 14 bis 18 Uhr ins Tierheim Singen, Münchriedstraße 52, zur Begegnung von Mensch und Tier herzlich ein. Um 15 Uhr beginnt eine Adventsfeier für große und kleine Tierfreunde, die von Tastenlady Leonora mit weihnachtlichen Weisen umrahmt wird. Im Anschluss zeigt Hans Enzenroß eine Dia-Schau über Wildtiere in Afrika.

Pressemeldung

GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
Zahngold – Versilbert – ZINN

Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 077 32-8238 461

Ekkehardstr. 16 a, Singen
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 077 31-9557 286

BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH

Markenparfums

Donnerstag, 28. November 2019 von 09.00 bis 17.00 Uhr
Freitag, 29. November 2019 von 09.00 bis 17.00 Uhr
Samstag, 30. November 2019 von 10.00 bis 15.00 Uhr

>> Duftschnäppchen <<

Gottlieb - Daimler - Straße 7
Tel. 0 77 31 – 91 77 81
78239 Rielasingen-Worblingen

HERTRICH METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Kalbslyoner
auch als 250-g-Portionswürstchen
100 g **1,18**

Bierwurst
Kugel oder geschnitten, herzhaft,
auch als Käsebiernachschinken/Fleischkäse
oder 250-g-Portion
100 g **1,15**

Putenwienerle
aus 100% Geflügel – im 4er Päckchen
100 g **1,25**

Schweinskopf im Stängli
feiner Schwartenmagen
mit Gürkchen verfeinert
100 g **1,08**

Schweinekotelett
mager oder durchwachsen
100 g **0,88**

Schweinegulasch
von Hand geschnitten
100 g **0,95**

Kalbsroulade gefüllt
mit feiner Champignonbratfüllung
100 g **2,20**

Entrecôte
zart gelagertes Rumpsteak
mit Fettdöckel
100 g **2,79**

Handwerkstradition
seit 1907mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Impressum

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstraße 2A, 78224 Singen
Telefon: 07731/8800-0
Telefax: 07771/8800-36
Herausgeber
Verlag Singener Wochenblatt
GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll | Tel: 07731/8800-74
V.i.S.d.l.p.G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig | Tel: 07731/8800-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler | Tel: 07731/8800-29

<https://www.wochenblatt.net>

Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 51 ersichtlich. Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesendete Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden. Auflagenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien des BVDA.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung: Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im ...

**WOCHENBLATT**

DENZEL METZGEREI
SEIT 1907
SCHWARZWALDSTRASSE 22
TELEFON 0773 1/62433
WWW.DENZEL-METZGEREI.DE

Diese Woche Schweinefleisch von Familie Klopfer - Hirschlanderhof - aus Eigeltingen

Weihnachtsgeflügel und Hasen schon bei uns bestellt? – Bestellannahme bis 7. Dezember!

zum Kartoffelsalat	Sonder-AKTION:	AKTION
Schweinehals	Ochsenbraten	Hackfleisch
im Tannenrauch geräuchert	im Glas 400 g statt 7,20 €	gemischt
100 g € 1,09	nur € 3,60	100 g € 0,74
jetzt schon an Weihnachten denken, auch zum Einfrieren	den mögen alle !!	täglich frisch produziert
frisches Schweinefilet	Hegauschinken	Nürnberger
auch als Wellington, Jäger-Art oder Hubertus gefüllt	mild geräuchert und gekocht	Rostbratwürstle
100 g € 1,69	100 g € 1,79	100 g € 1,19
täglich frisch gemacht	wunderbar streichfähig	lecker für Sie gekocht
Wurstsalat	Leberwurst Delikatess	Hirschgulasch
mit feinem Dressing	im Gold- oder Naturdarm, geräuchert, fein und grob	fix und fertig
100 g € 1,29	100 g € 1,49	100 g € 1,99

Für Sie frisch gekochter Hirschgulasch, Semmelknödel, Gerstensuppe, Gulaschsuppe, Kürbissuppe, Karotten-Ingwer-Suppe, Kartoffel-Lauch-Suppe, saure Kutteln, saure Linsen, Wildfond und vieles mehr.

Wer tut was?

Die **Lichtbildnergruppe Singen** trifft sich am Donnerstag, 28. November, 19.30 Uhr, im Vereinsraum in den Schanzstuben, Leimdölle 1, Singen. Thema für alle: »Lebendiges Singen – vorweihnachtliches Singen«. Gäste sind willkommen. Pressemeldung

Das digitale Zeitalter hat längst auch die Staatliche Toto Lotto-Gesellschaft erreicht. Allerdings konnte die neue Zeit im **»Kiosk Schöller«** in Singen-Süd zunächst nicht beginnen, weil die technischen



Voraussetzungen nicht gegeben waren, wie Klaus Bronner, (auf dem Foto) der den seit über 50 Jahren bestehenden Kiosk vor zwei Jahren übernommen hatte erzählt. »Selbst ist der Mann«, dachte sich Bronner da und baute nun mit Genehmigung der Toto-Lotto die bestehenden Geräte für den digitalen Betrieb um. Und siehe da, es funktioniert bestens, sogar mit Lottoscheinleser vor dem Kioskfenster.

Pressemeldung
swb-Bild: pr

Schon traditionell öffnen sich auch in diesem Jahr wieder die Adventsfenster in Überlingen am Ried. Der Kulturausschuss mit seinem Vorsitzenden **Jürgen Schröder** hat wiederum die Organisation übernommen. Zu insgesamt elf Terminen laden die Überlinger zum vorweihnachtlichen Treff in den Abendstunden ein. Die Eröffnung der Aktion macht am 1. Dezember der Ortschaftsrat am Mühlbachplatz in der Brunnenstraße. Hier gibt es ein offenes Adventssingen unter der Leitung vom Dirigent des Kirchenchors Sven Mendel. Beginn ist immer um 18 Uhr. Der Erlös der Aktion zur Adventszeit wird wiederum einem gemeinnützigen Zweck im Stadtteil Überlingen am Ried zur Verfügung gestellt. 2019 gehen 70 Prozent der Spenden an den Bürgerverein mit seiner Nachbarschaftshilfe und 30 Prozent an die Jugendfeuerwehr zur Anschaffung neuer Feldbetten. Die Überlinger freuen sich auf die geselligen und auch besinnlichen Treffen in der Vorweihnachtszeit. Die ersten Termine sind außer am Sonntag, 1. Dezember, am Mühlbachplatz, Montag 2. Dezember, Turn- und Sportverein Überlingen/Gaststätte Siebenschläfer, Sonntag, 8. Dezember, Peru-Kreis/Franziskusheim Bodanstraße. Pressemeldung

Singen

Neben neuen Geräten für Spielplätze und der Sicherheit an Schulen war auch das Thema Müll bei der 1. Singener Kinderkonferenz im Fokus der 100 Schüler von fünf Grundschulen.

von Stefan Mohr

Am Mittwoch – dem Tag der Kinderrechte – lud die Stadt Singen zur ersten Kinderkonferenz ein. Denn eines der Grundrechte von Kindern, erklärte Jennifer Störk, Leiterin der Abteilung Kinder- und Jugend, den Grundschulern im Ratssaal, sei das Mitsprache-



Wünsche von Singener Schülern – hier ein Beispiele der Waldeck-Schule.

recht. Und wie sie im Gespräch mit dem WOCHENBLATT verriet, solle die Kinderbeteiligung bei konkreten Projekten fortgesetzt werden, wie etwa dem Wunsch nach einem Skaterpark in den Stadtteilen Beuren und Schlatt. Durch die Kinderkonferenz solle aber auch das Demokratieverständnis und hierdurch die Möglichkeiten der Mitgestaltung bei den Schülern geweckt werden, wünscht sich Störk. Gleich mehrere Schülergruppen aus den Stadtteilen Beuren und Schlatt unter Krähen wünschten sich einen eigenen Skaterpark. Denn das Angebot auf den Spielplätzen sei nicht mehr interessant genug. Fabian Wilhelmssen, Abteilungsleiter Sport, Bäder und Verwaltung, zeigte sich überrascht über das große Interesse und versprach, das Thema ernsthaft ins Auge fassen zu wollen. Bürgermeisterin Ute Seifried erklärte daraufhin, dass allerdings die Stadt nur über begrenzte Haushaltsmittel verfüge, wie jedes Kind über sein Taschengeld, und man entscheiden müsse, wofür man das Geld ausgeben wolle, so Seifried. Dass die Stadtverwaltung, die Kinderwünsche ernst nimmt, zeigte sich schon daran, dass aus jeder Abteilung die Verant-



Bei der 1. Singener Kinderkonferenz wurde im Ratssaal der Kiosk-Bilder: stm

wortlichen an der Kinderkonferenz teilnahmen. So verwies Markus Berger vom Ordnungsamt auf den Wunsch der Schüler nach einem Zebra-streifen in Friedingen, auf die Notwendigkeit eines entsprechenden hohen Fahrzeugaufkommens. Der Wunsch nach einer Sozialarbeiterin für die Grundschule Beuren hat Bürgermeisterin Seifried im Haushalt bereits aufgenommen. Laut Michael Schneider, Leiter von Gewässer und Grün, wer-

den die Tore vom Bolzplatz in Schlatt noch dieses Jahr erneuert. Und der Fachbereichsleiter Bernd Walz will den Friedinger Schülern Werkzeuge zur Müllbeseitigung zur Verfügung stellen. Eine Urkunde für ihre Teilnahme erhielten außer den beiden Stadtteilschulen in Friedingen und Beuren auch die Heberschule, die Waldeckschule und die Harbtschule, die ähnliche Wünsche bei der 1. Singener Kinderkonferenz geäußert hatten.

Singen-Überlingen

Die Grundschule des Singener Ortsteils Überlingen am Ried hat eine neue Schulleiterin - Annika Leitz, deren Amtseinführung am Freitag gefeiert wurde.

von Karin Leyhe-Schröpfer

»Hurra, Hurra Frau Leitz ist da, Frau Leitz ist da«, sangen voller Inbrunst die SchülerInnen der Klassen 1 bis 4 am Freitag und bereiteten der 35-jährigen einen herzlichen Empfang. Rund 1.700 EinwohnerInnen hat der Ortsteil und für die meisten der 75 SchülerInnen ist der Gang zur Schule ein kurzer. Zwölf Inklusionskinder aus der nahen Umgebung besuchen ebenfalls die Überlinger Grundschule. Bürgermeisterin Ute Seifried freute sich, dass in unruhigen bildungspolitischen Zeiten Annika Leitz sich entschieden hat eine Leitungsposition sowie Verantwortung zu übernehmen. »Es ist mir wichtig, die Ortsteilschulen zu erhalten, auch damit die SchülerInnen leicht und beschwingt durchs Schulleben gehen können«, so Seifrieds Resümee. Dass die Familie von Annika Leitz ihr Kraft gibt, bei der sie

auch immer ihren Akku aufladen kann, wenn »Not an der Frau« ist, dies konnte man beim Interview erfahren, welches die Konstanzer Schulrätin Patricia Caronna mit der neuen Rektorin führte. Annika Leitz verriet auch da, dass es zu ihren Stärken zähle immer ein offenes Ohr für die Schulbelange zu haben sowie kein vorschnelles Handeln zu bevorzugen. Ebenso zeigte sich Ortsvorsteher Bernhard Schütz glücklich, dass die Schulleitung zum Wohle der Kinder so zügig besetzt werden konnte.

Steißlingen

Adventskonzert in Friedenskirche

Zum Adventskonzert am Sonntag, 1. Dezember, 17 Uhr, in der Evangelischen Friedenskirche Steißlingen mit Irene Albrecht (Gesang) und Udo Krummel (Piano) wird herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei – es wird um Spenden gebeten. Pressemeldung

Singen

Adventsbasar in Liebfrauen

Der Missionskreis lädt zum Adventsbasar ein. Geboten werden selbst angefertigte Adventskränze und Gestecke, kleine Mitbringsel sowie viele Dekorationssachen. Öffnungszeiten sind am Mittwoch, 27. November, von 18 – 19.30 Uhr, Donnerstag, 28., von 14 – 17 Uhr, Freitag, 29., und Samstag, 30. November, von 9 – 11 Uhr und am Sonntag, 1. Dezember rund um den Gottesdienst. Der Strickkreis bietet selbst angefertigte Socken, Schals, Mützen, Stulpen, Handschuhe usw. an. Der Erlös des Adventsbasars ist für das Projekt in Mbay Musing, in der Dem. Rep. Kongo. Das dortige Gesundheitszentrum platzt aus allen Nähten. Deswegen wird ein Neubau erstellt, wo eine Geburtsstation eingerichtet wird. Pressemeldung

Zum Wohle der Schüler

Pünktlich zur Adventszeit

Gute Nachricht für die Innenstadt: Der neue Kreisverkehr an der Erzbergerstraße wird am Donnerstag, 28. November, abends wieder für den Verkehr freigegeben. Beim Pressetermin zur Adventszeit in Singen am Montag freute sich Hans Wöhrle vom Handelsverband, dass der Kreisel pünktlich vor der Adventszeit wieder offen ist und so ein Nadelöhr des Verkehrs wieder befahrbar ist. In der Bahnhofstraße gilt dann zwischen Haupt- und Erzbergerstraße wieder freie Fahrt in beiden Richtungen. Gleiches

gilt dann auch für die Erzbergerstraße. Auch das Karstadt-Parkhaus kann dann wieder aus beiden Richtungen angefahren werden. Die Einbahnregelung in der Bahnhofstraße zwischen der Alpenstraße und dem neuen Kreisel Erzbergerstraße bleibt jedoch bestehen. Der Verkehr läuft jetzt schon zwischen der ehemaligen Thurgauerstraße und dem Kreisel Erzbergerstraße auf der südlichen neuen Betonfahrbahn. Dorthin wurden auch die Haltestellen der Stadtbuslinien 4, 5, 6 und 7 verlegt. Pressemeldung



Bürgermeisterin Ute Seifried, Ortsvorsteher Bernhard Schütz sowie Schulrätin Patrizia Caronna (rechts) gratulierten der neuen Schulleiterin Annika Leitz (mit Luftballon) aufs herzlichste. swb-Bild: ly

Singen

Singen

»English Mass« in St. Thomas

Die Alt-Katholische Gemeinde bietet einen Gottesdienst mit anschließendem Stammtisch auf Englisch an. Am Samstag, 30. November um 18 Uhr findet in der Alt-Katholischen St.-Thomas-Gemeinde in der Freiheitstraße 9 zum ersten Mal ein Gottesdienst auf Englisch statt. Der Priester David Birkman stammt aus den Vereinigten Staaten; er habe bisher kein solches Angebot im Raum Singen gesehen und bietet deshalb selbst – für alle Interessierten! – eine »English Mass« an. Birkman ist seit Dezember letzten Jahres in der Alt-Katholischen Gemeinde in Singen tätig; er lebt seit 2012 in Deutschland. Im Anschluss an die Messe trifft man sich zum »Round Table« im Restaurant Sonne im Hohgarten (ab 19.30 Uhr) – auch das ein erstmaliges Angebot. Jeder ist zu diesen beiden Veranstaltungen willkommen! Bei Fragen steht David Birkman unter: Tel. 0151/67850462 oder E-Mail: david.birkman@alt-katholisch.de zur Verfügung.
Pressemeldung

CDU will künftig selbst mehr Themenschwerpunkte setzen. Deutliche Absage an Gewerbesteuererhöhung - auch will man sich von den Forderungen von Fridays for Future »nicht treiben« lassen.

von Stefan Mohr

In einem kleinen Kreis mit Altstadträten, jungen und arrivierten Kräften veranstaltete die CDU Singen am Freitag parallel zum Parteitag der Bundes-CDU ihre traditionelle Mitgliederversammlung zum Jahresausklang. Der Vorsitzende Franz Hirschle, der nach dem Rückzug von Veronika Netzhammer, auch die Fraktion führt, bekannte in seiner Rede, dass man sich nach der Gemeinderatswahl, bei der man zwei Sitze eingebüßt habe, in einem Lernprozess befinde. Er kündigte eine »Denkfabrik« an, damit die CDU wieder dezidiert Themen im Gemeinderat einbringen werde. Deshalb ist



Bei der Mitgliederversammlung der CDU: Der Vorsitzende des Stadtverbandes, Franz Hirschle (2.v.l.), seine Stellvertreterin, Heike Kornmayer (2.v.r.) und Pressesprecher Marcel S. Heimerl sowie die Geehrten Elfriede Baldus und Wolfgang Denzel.

auch für das Frühjahr eine Klausur geplant, so Hirschle. Themen auf der Agenda gibt es viele: Allen voran das Singener Klinikum, bei dem es nicht nur wegen des Investitionsstaus an vielen Stellen Optimierungsbedarf gebe. Für die CDU sei klar, dass dies nicht ohne öffentliche Mittel möglich sei, denn für sie ist die

öffentliche Gesundheitsvorsorge eine der Aufgaben des Landkreises. Aufgrund dessen erteilte Hirschle etwa den Wünschen Konstanz' nach einer Wohnungsbaugesellschaft des Kreises eine deutliche Absage. Auch wenn bezahlbarer Wohnraum wichtig sei, stehe hierfür kein Geld zur Verfügung. Eine Gewerbesteuererhöhung,

etwa von SÖS im Rat ins Spiel gebracht, wird es laut Hirschle auf keinen Fall geben. Mit einem Hebesatz von 360 Prozentpunkten liege Singen im Durchschnitt. Auch wenn der Klimaschutz ein wichtiges Thema sei, dürfe man sich von den Forderungen von Fridays for Future nicht treiben lassen. In einem kurzen Statement

warnte Veronika Netzhammer davor, die Parkgebühren in der Innenstadt flächendeckend anzuheben, denn sonst schade man der Innenstadt. Zudem habe sie beim CDU-Kreisparteitag eingebracht, dass es dringend Handlungsbedarf bei der Bahn in Richtung München und Freiburg gebe, bei letzterem dauere die Zugfahrt derzeit drei Stunden. Hirschle kündigte zudem an, dass die Kinder- und Schulplätze die Stadt viel kosteten: Neben dem Neubau der Kita Bruderhof seien aufgrund des Bedarfs auch moderne Containerlösungen wie derzeit in Beuren angedacht. Geehrt wurden bei der CDU-Mitgliederversammlung für 25 Jahre: Elfriede Baldus, Peter Schwarz, Peter Schellhammer und Karl Denzel. Sein Vater Wolfgang Denzel, Axel-Michael Kornmayer, Norbert Veerer, Roland Eckert und Alt-OB Andreas Renner für 40 Jahre sowie Manfred Widmann, Hanna Otto für 50 Jahre und Konrad Schüttler sogar für 60 Jahre gewürdigt.

Singen

Themen des Älterwerdens gut aufgehoben

Der Stadt seniorenrat feiert sein 20-jähriges Jubiläum mit dem neuen Vorsitzenden, Claus Friberg.

von Karin Leyhe-Schröpfer

Am Montag feierte der Stadt seniorenrat mit einem Tag der offenen Tür sein 20-jähriges Jubiläum. Hierbei konnten auch die frisch renovierten Räume in der Marktpassage in Augenschein genommen werden. Wie der Seniorenrat die Singener Seniorinnen und Senioren unterstützen möchte, wurde schon am letzten Montag an der Mitgliederversammlung im Siedlerheim deutlich. Der Singener Stadt seniorenrat macht auf Probleme älterer Menschen aufmerksam und arbeitet an deren Lösungen mit. Und er koordiniert Initiativen für die ältere Generation. Sei es PC-Hilfe oder das Mitmachen beim Stadtfest. In ihrem Grußwort zeigte Bürgermeisterin Ute Seifried ihre Begeisterung für die Begegnungsstätte auf, die in der ehemaligen Marktpassage beheimatet ist. »Hier rockt in der Tat der Stadt seniorenrat, ich war überrascht wieviele Menschen an dieser tollen Einrichtung Interesse haben. Diese Interessenvertretung ist eine feste Größe und verlässlicher Partner in unserer Stadt,« so Seifried. Zugleich stellte sie ihre Vision vor, eine Senioreneinrichtung mit einer Kita zu verbinden, al-

so Jung und Alt in einem Gebäude zu vereinen. Der Bedarf sei da. Roland Kneer, 2. Vorsitzender des Seniorenrates, verdeutlichte dass in Singen ein Viertel der Bevölkerung über 60 Jahre alt ist. Der Bedarf an Pflegeplätzen in Singen sei eigentlich ausreichend für die Singener Bevölkerung, doch der Druck aus den Umlandgemeinden sei enorm, berichtete Seifried.

Neuwahl der Vorstandschafft

Durch den zweijährigen Wahlmodus beim Stadt seniorenrat Singen standen bei der Mitgliederversammlung auch Neuwahlen an. Claus Friberg löst nun Peter Lehmann als Vorsitzenden ab. Zugleich behalten

Roland Kneer als 2. Vorsitzender, Christine Schabinger als Protokollführerin und Kurt Schwarz als Kassenverwalter ihr Amt. Zusätzlich wurden noch Walter Cordon als Beisitzer für den »offenen Seniorentreff« und Erwin Kunst als Beisitzer für die »Computeria« gewählt. Mariano Nasca und Waltraut Hug haben wieder das Amt der Kassenprüfer inne. Vorsitzender Claus Friberg formulierte abschließend seine Vorstellungen an die Mitglieder, denn er wünscht sich ein effektives Netzwerken verbunden mit der Zusammenarbeit aller Mitglieder. Nur so sei ein »breites Aufstellen« gewährleistet. Mehr Infos gibt's auf der Homepage: www.stadtseniorenrat-singen.de oder telefonisch 07731-1439996.



Der neu gewählte Vorstand des Singener Stadt seniorenrates. Von li.: Christine Schabinger, Roland Kneer, der neue Vorsitzende Claus Friberg neben seinem Vorgänger Peter Lehmann, Kurt Schwarz und Walter Cordon.
swb-Bild: ly

Singen

Mit »Love-Stories« nah am Himmel

Kein Platz war mehr frei, als der PopCorner-Chor unter der Leitung von Melinda Liebermann und mit Cristina Marton am Piano am Samstag in der »Sky Lounge« des MAC 2 mit seinen »Love Stories« die vielen Facetten der Liebe beschrieb.

Mit Songs wie »That's What Friends are for« appellierten die knapp 40 Sängerinnen und Sänger ans Publikum, die Freundschaft, die nicht selten der Beginn einer Liebe ist, zu pflegen. Die daraus entstehende Leidenschaft kam beispielsweise in »Crazy Little Thing Called Love« zum Ausdruck. Schwärmerisch ging es mit »Too Much Heaven« weiter, doch auch die sentimentale Seite der Liebe kam nicht zu kurz. Mit »Written in the Stars« stellte sich die Frage, ob das Ende einer Liebe womöglich in den Sternen geschrieben steht und somit vorbestimmt ist. Die »Vocalinos« bereicherten den Abend mit Stücken wie »Your Song« und »Don't Stop Me Now«. Mit »You're the Inspiration« beendete der PopCorner-Chor sein reguläres Programm, doch die vom Publikum gewünschten Zugaben wurden natürlich sehr gerne gesungen. In der Pause, aber auch vor und nach der Veranstaltung fand durch Mitarbeiter des MAC und unterstützt von Chormitgliedern eine Bewirtung mit Cocktails und Getränken statt. Als



Optisch wie akustisch ein gutes Ambiente, so das Fazit des PopCorner-Chors nach seinen »Love-Stories« in der Skyounge des MAC 2.
swb-Bild: Viktoria Stuerz, Fine Art Photostudio

besonderen Anreiz hatte der Chor Kombi-Tickets angeboten, die zusätzlich zum Konzert ein spezielles »Love Stories«-Menü beinhalteten.

Sowohl diese als auch die »normalen« Eintrittskarten waren allesamt schon vor dem Konzert ausverkauft.

Pressemeldung

AUFGEPASST!



Den neuen
Abfallkalender
2020
der Stadtwerke
Singen
erhalten Sie
am Mittwoch,
11.12.2019
mit dem

WOCHENBLATT

Gottmadingen

Jetzt geht's weiter mit der »Villa Graf«

Das Interesse war enorm, nachdem die ersten Pläne für den »Wohnpark Villa Graf« vor gut drei Jahren von der Dr. Lang Group aus Konstanz als Investor vorgestellt wurden. Doch dann fiel die herrschaftliche Villa im Herzen von Gottmadingen wieder zurück in ihren Dornröschenschlaf, denn das Projekt geriet ins Stocken.

von Ute Mucha

Grund dafür war ein Wechsel des Architekten, der einige Umplanungen und eine Zeitverzögerung des Gesamtprojekts zur Folge hat. Die geschichtsträchtige Villa an der Randegger Straße und den imposanten Mammutbäumen auf ihrem großzügigen Gelände soll aufwendig renoviert werden. Der ortsprägende Charak-



Die Abrissarbeiten der Nebengebäude auf dem Areal der »Villa Graf« in Gottmadingen gingen zügig vonstatten, doch dann geriet das Projekt ins Stocken. Nun soll die Villa aus ihrem Dornröschenschlaf geweckt werden.

ter und ihr historischer Charme sollen dabei erhalten bleiben. Zusätzlich sind zwei dreigeschossige Gebäudekomplexe mit 44 Wohneinheiten und einer Tiefgarage vorgesehen sowie ein neues »Ökonomie-Gebäude« mit Ladennutzung. Doch durch den Architekten-Wechsel verzögerte sich das Vorhaben um gut ein Jahr, teil-

te Florian Steinbrenner vom kommunalen Bauamt dem Gemeinderat mit. Das habe dem Projekt aber nicht geschadet, erklärte er. Im Gegenteil: das Ökonomiegebäude sei nun viel offener und als reine Holzkonstruktion konzipiert. Zusätzlich wurden noch einige Änderungen bei der Parkplatzsituation sowie weite-

re Nebengebäude für Fahrräder und Müllbehälter eingeplant. »Jetzt sind wir wieder auf einem guten Weg«, betonte Steinbrenner und gibt als Start der Bauarbeiten April nächsten Jahres an. Die Fertigstellung des »Wohnparks Villa Graf« ist für Frühjahr 2022 anvisiert, das Ökonomiegebäude soll Ende 2022 fertiggestellt sein.

swb-Bild: mu

Hilzingen



Anja Rosin, Maïke Dreher, Kathrin Graf, Katharina Seewald, Nico Christiansen, Ulrike Maus, Manuela Trapani, Martin Trinkner, Markus Wannenmacher, Nicole Homburger, Günter Furtwängler, Stefanie Vossenkuhl und Schüler der Peter-Thumb-Schule (von links) freuen sich über den neuen Seilzirkus.

swb-Bild: Peter Thumb-Schule

Gemeinsam viel geschaffen

Schulleiter Martin Trinkner und das Schulorchester begrüßten kürzlich zu »Peters Schaufenster« in der Peter-Thumb-Schule.

In dessen Rahmen wurde der Seilzirkus, eine Anschaffung von 24.000 Euro, an die Gemeinde Hilzingen übergeben. Der Vorstand des Fördervereins mit Manuela Trapani, Katharina Seewald und Nicole Homburger zeigte auf, wie viele Menschen an dieser Seilzirkus-Aktion beteiligt waren. Mit zahlreichen Sponsoren, dem Sponsorenlauf, bei dem 11.800 Euro eingenommen wurde, dem Einsatz des gesamten Vorstands und seinen Vorgängern, des Elternbeirats, der gesamten Schule, den Gemeinderäten und der Gemeinde insbesonde-

re Bürgermeister Rupert Metzler, Markus Wannenmacher und den Bauhofmitarbeitern unter der Leitung von Günter Furtwängler, dem Wirken der Firma Kompan und der kompetenten Beratung durch Architekt Andreas Ernst war es ein Projekt der ganzen Gemeinde und darüber hinaus. »Zustand ist ein albernes Wort, weil nichts steht und alles beweglich ist« - mit diesen Worten Goethes wies Manuela Trapani darauf hin, dass es immer weiter geht. Zehn Prozent der Einnahmen des Sponsorenlaufs sind für den Pausenhof Duchtlingen. Davon wurde bereits ein Dreier-Turn-Reck bestellt. Ulrike Maus bedankte sich stellvertretend für Bürgermeister Metzler beim Förderverein und dessen Arbeit und schritt mit Manuela Trapani zur Übergabe. Pressemeldung

Singen

Zugbegleiter niedergeschlagen

Am Sonntagabend gegen 18 Uhr wurde ein 51-jähriger Zugbegleiter im Singener Bahnhof von einer noch unbekannten männlichen Person verletzt. Der Zugbegleiter war nach bisherigen Erkenntnissen im Rahmen einer Fahrpreisnacherhebung auf dem Bahnsteig von dem Unbekannten getreten worden und musste vom Rettungsdienst ins Krankenhaus gebracht werden. Im Rahmen einer Fahrscheinkontrolle im Regional-Express auf der Fahrt von Konstanz nach Karlsruhe hatte der Kontrolleur zunächst eine Reisende ohne einen gültigen Fahrausweis angetroffen. Die Frau war in Begleitung zweier Männer – darunter auch der spätere Angreifer. Nach Halt des Zuges in Singen stiegen dann sowohl der Kontrolleur wie auch die Frau in Begleitung der beiden Männer aus dem Zug aus. Im Rahmen der sich nun anschließenden Fahrpreisnacherhebung auf dem Bahnsteig soll dann einer der Begleiter der Frau den Kontrolleur plötzlich getreten haben. Der Zugbegleiter wurde dadurch verletzt und musste später vom Rettungsdienst in ein Krankenhaus gebracht werden. Alle drei Personen entfernten sich nach dem Angriff fluchtartig in den Singener Innenstadtbereich. Sie konnten zunächst nicht mehr angetroffen werden. Die Ermittlungen der Bundespolizei dauern an. Pressemeldung

Singen

»Wie im Himmel«

Volksbühne startet mit Stück des Hamburger Kammertheaters in die Saison.

Vor einigen Jahren verzauberte Kay Pollaks Musikfilm »Wie im Himmel« mit Michael Nyqvist Kinobesucher wie Kritiker auf der ganzen Welt. Das schwedische Drama wurde sogar für den Oscar als bester fremdsprachiger Film nominiert. Auch die Bühnenversion des Altonaer Theaters berührt mit einer bewegenden Geschichte und feiert die Macht der Musik, durch die Gegensätze und Ängste überwunden werden können. Am Freitag, 29. November, ist das Stück in der Stadthalle Singen ab 20 Uhr zu sehen. Das Hamburger Kammertheater eröffnet hiermit die Spielzeit der Volksbühne. Der erfolgreiche Dirigent Daniel Daréus ist auf dem Höhepunkt seiner Karriere, eilt von Termin zu Termin, gönnt sich keine Pause. Die Warnsignale seines Körpers verdrängt er – bis er während eines Konzerts einen Herzinfarkt erleidet. Nach diesem Zusammenbruch zieht der völlig ausgelaugte Musiker endlich die Notbremse und beschließt, sich in die Abgeschiedenheit seines kleinen Heimatdorfes zurückzuziehen. Doch der Traum von einer Musik, die alle Menschen verbindet, lässt Daniel nicht los, und so übernimmt er schließlich den dirigentenlosen Kirchenchor des

Engen

Alternativer Weihnachtsmarkt

Alternativer Weihnachtsmarkt am 30. November und 1. Dezember in Engen.

Ein Tag nach den weltweiten Klimastreik-Demonstrationen anlässlich des UNO-Klima-Gipfels in Madrid, am Samstag, 30. November, beginnt der Weihnachtsmarkt in Engen und mit ihm auch der schon zur Tradition gewordene Alternative Weihnachtsmarkt. Kein Wunder, dass die Klima-Bewegung mit dabei ist, insbesondere bei der Klima- und Friedens-Aktion am Samstag um 14 Uhr. Sie fordert lautstark von Politik, Wirtschaft und jedem einzelnen Bürger, Verantwortung zu übernehmen für die zukünftigen Generationen und die Erde. Gerade in der Weihnachtszeit erlaubten sich die Menschen eine irrationale Energie- und Ressourcenverschwendung, die es bewusst zu machen gelte. Unter den alten Bäumen im Alten Stadtgarten finden sich Menschen und Organisationen zusammen, die dafür eintreten wie Amnesty International,

keine Waffen vom Bodensee, Extinction Rebellion, Unser Buntes Engen, das Aktionsbündnis für fairen Welthandel. Info- und Verkaufsstände, Werkstätten, Live-Musik, Lichter und ein mit Gebetsfahnen und Ruheinseln geschmückter Platz, internationale kulinarische Köstlichkeiten laden ein zum Lauschen, Innehalten, Schauen und einfach Sein und Genießen. Musiker wie Benjamin Albrecht von der Band »Zaubermedizin« oder Lukas Engelmann mit der afrikanischen Kora geben kleine Konzerte auf dem Platz und in der Jurte. Das Mitsingen der Friedenslieder am Samstag bei der Friedensaktion, der Herzenslieder und der Taizé-Lieder am Sonntag in der Jurte kommt auch nicht zu kurz. Auch die Feuer-Jonglage mit Jacob und KlariFari ist wieder dabei. Für Kinder gibt es das Kerzenziehen mit reinem Bienenwachs. Die Einnahmen kommender Engener Hilfsorganisation Pro Humanitate e.V. zugute. Pressemeldung



Die Volksbühne Singen startet mit »Wie im Himmel« in die neue Spielzeit.

swb-Bild: Steffen Baraniak

Dorfes. Während die Chormitglieder vom neuen Schwung des prominenten Dirigentenstars begeistert sind und sich sogar voller Motivation bei einem internationalen Sangeswettbewerb anmelden, schlägt Daniel aber auch scharfe Skepsis entgegen. Nicht nur seine unkonventionellen Methoden erregen Misstrauen, auch der Enthusiasmus und das neu erwachte Selbstbewusstsein seiner Sängerinnen und Sänger passen nicht jedem der Angehörigen. Und als schließlich herauskommt, dass Daniel ein ehemaliger Dorfbewohner ist, brechen alte Konflikte auf. Den Dirigenten Daniel Daréus spielt Georg Münzel überzeu-

gend als gebeutelten, mit sich selbst hadernnden Menschen, der mit seiner Musik zwar »verwundete Herzen heilen« will, aber auch seine eigene innere Kälte bekämpfen muss, die er seit einem schrecklichen Erlebnis in der Kindheit verspürt. So ist das Stück nicht nur großes Theater, sondern auch ein anrührendes Bühnenerlebnis voll »himmlischer« Musikmomente. Die Jahreshauptversammlung der Volksbühne Singen, die »Wie im Himmel« veranstaltet, findet unmittelbar vor dem Schauspiel statt: um 19 Uhr in den Tagungsräumen der Stadthalle Singen. Interessierte sind herzlich eingeladen, an der Versammlung teilzunehmen. Pressemeldung

„Gasthaus am Weg“ geht in fünfte Runde

„Die Vesperkirche ist in Singen bereits etabliert und hat sich schon zu einer Tradition entwickelt“, betont Oberbürgermeister Bernd Häusler, der sich auf die Neuauflage vom 12. bis zum 26. Januar freut. Denn die Singener Vesperkirche öffnet dann einmal mehr ihre Pforten – und aus der Lutherkirche wird wieder ein „Gasthaus am Weg“, in dem es Stärkung für Leib und Seele gibt. Alle Bevölkerungsgruppen sind eingeladen, hier eine warme Mahlzeit einzunehmen und einander zu begegnen. Sie werden an festlich gedeckten Tischen empfangen und von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern bedient.

Die Vesperkirche will Menschen verbinden, sie will einen Beitrag dazu leisten, Spaltungen in der Gesellschaft zu überwinden. Deshalb freuen sich die Organisatoren auf ganz

unterschiedliche Gäste: Berufstätige und Arbeitslose, einsame Menschen und solche, die Familie, Freunde und Bekannte haben, von Armut betroffene und diejenigen, die mehr zahlen und damit das Projekt unterstützen, alte und junge Menschen. Alle können erfahren, dass Begegnung eine große Bereicherung ist.

Die Vesperkirche ist ein Gemeinschaftsprojekt, an deren Gelingen viele beteiligt sind. Die Organisation liegt federführend in den Händen des Arbeitskreises Christlicher Kirchen (ACK) und der Singener Tafel.

Mehr als 500 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sind bei dem Projekt im Einsatz. Jeden Tag gehen bis zu 350 Mahlzeiten über die Tische, so die Organisatoren. Zahlreiche Sponsoren unterstützen tatkräftig die Initiative.

Auch die Stadt Singen, die seit Anfang an mit dabei ist, unterstützt die Vesperkirche mit Sach- und Dienstleistungen. Oberbürgermeister Bernd Häusler dankt allen Unterstützern und Helfern für ihren beispielhaften Einsatz bei der nunmehr fünften Ausrichtung dieser „gelebten Ökumene und Menschlichkeit“.

Unter der Woche werden die Mahlzeiten von Catering Maier aus Stockach zubereitet und am Wochenende vom Haus am Hohentwiel. Da zu jedem Mittagessen auch ein Stück Kuchen angeboten wird, sind Kuchenspenden sehr erwünscht. Diese kann man ganz einfach anmelden bei Karin Burger, Telefon 07731/44679, oder per E-Mail an: graf.claudia@t-online.de. Ansonsten ist man über jede Spende froh, da die Ausgaben gestiegen sind (siehe *Kasten*).

Die Vesperkirche startet mit einem ökumenischen Eröffnungsgottesdienst am Sonntag, 12. Januar, um 10 Uhr. Anschließend gibt es Mittagessen.

Die Türen der Vesperkirche sind dann täglich von 11.30 - 14 Uhr geöffnet.

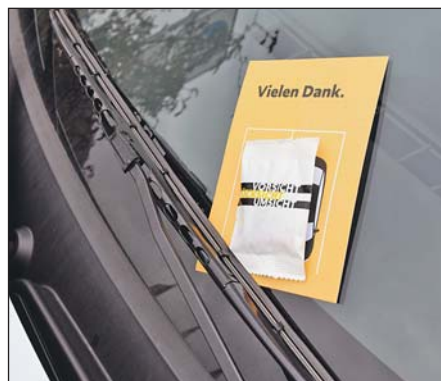
So kann man das Projekt unterstützen

Spendenkonto: Evangelische Luthergemeinde, Stichwort „Vesperkirche“, Volksbank Hegau-Baar, IBAN DE 27 6949 0000 0100 100 100
Praktische Mithilfe: Bitte bei Christiane Hofmann melden: vesperkirche-singen@web.de
Kuchenspenden: Anmelden bei Karin Burger, Telefon 07731/44 679 oder per Mail: graf.claudia@online.de)

Verkehrsministerium: Aktion „Vorsicht.Rücksicht.Umsicht.“

Verkehrssicherheitskampagne des Landes: Stadt Singen macht mit

Die Stadt Singen beteiligt sich an der Mitmachaktion zum Thema „ruhender Verkehr“ der Verkehrssicherheitskampagne „Vorsicht.Rücksicht.Umsicht“ des Verkehrsministeriums.



Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer sollen über die häufig unterschätzten Gefahren, die durch das Falschparken oder Falschhalten von Fahrzeugen entstehen, informiert werden. Wenn falsch geparkte Fahrzeuge anderen Verkehrsteilnehmern die Sicht nehmen, sind Unfälle vorprogrammiert.

Mitarbeiter des städtischen Ordnungsamtes verteilen deshalb aktuell ein „Dankeschön“ an alle, die ihr Auto an kritischen Stellen richtig geparkt haben und dadurch helfen,

Jährlich steht bei der Verkehrssicherheitskampagne Baden-Württemberg ein anderes Schwerpunktthema im Mittelpunkt, im Kampagnenjahr 2019 sind es Unfälle im ruhenden Verkehr. Die Kampagne macht auf wichtige Sicherheitsthemen aufmerksam, klärt über Fakten auf und gibt konkrete Tipps für Verhaltensänderungen, damit die Teilnahme am Straßenverkehr in Baden-Württemberg sicherer wird.

Aufgrund des hohen Interesses endet der Aktionszeitraum am 20. Dezember.

Weitere Informationen unter: www.vorsicht-ruecksicht-umsicht.de

★

Weihnachtsmarkt am MAC 1 – Museum Art & Cars

Der Freundeskreis des MAC 1 – Museum Art & Cars lädt alle Interessierten zum gemütlich-familiären Weihnachtsmarkt im Innenhof des MAC 1 am Freitag und Samstag, 29. und 30. November (jeweils von 16 bis 21 Uhr), herzlich ein. Kunsthandwerk, Leckereien und viele Geschenkideen sowie die Präsentation von sozial engagierten Vereinen (Horizont-Hospizzentrum, Förderverein der Waldeckschule) schaffen einen heimeligen und weihnachtlichen Rahmen. Mit Raclette-Brötchen, Grillwürsten, Glühwein und Kinderpunsch sorgt der Freundeskreis des MAC 1 bestens für das leibliche Wohl.

★ ★

Volkstrauertag: Gedenkfeier und Kranzniederlegungen auf Waldfriedhof

Zu einer Gedenkfeier anlässlich des Volkstrauertages hatte Oberbürgermeister Bernd Häusler gemeinsam mit dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge die Singener Bevölkerung auf den Waldfriedhof eingeladen. Trotz des trüben Novemberwetters waren rund 120 Bürgerinnen und Bürger in die Einsegnungshalle gekommen, um dort mit dem Stadtoberhaupt der Opfer von Krieg und Gewalterschaft zu gedenken. Schülerinnen und Schüler der beiden Singener Gymnasien gestalteten die Feierstunde mit Musik und Wortbeiträgen. Mit dabei waren auch wieder die Reservistenkameradschaft sowie eine Ehrenformation des Deutschen Roten Kreuzes.

Oberbürgermeister Bernd Häusler erinnerte in seiner Ansprache an den Beginn des 2. Weltkrieges, der vor 80 Jahren mit dem Überfall auf Polen seinen schrecklichen Lauf nahm. Das sechs Jahre andauernde Gemetzel habe 60 Millionen Menschen das Leben gekostet, rechnete OB Häusler vor und stellte fest,

dass diese unfassbare Zahl kaum begreifbar sei. Als gute Botschaft sieht er, dass nach 1945 Generationen geboren sind, die nie Krieg und Unfreiheit im eigenen Land erleben mussten. Dieser Frieden und die Freiheit bezeichnete Häusler als „ein wertvolles Geschenk“. Man solle aber auf der Hut sein, denn die Grundübel aller Kriege, das Großmachtstreben oder der Hass auf Andersdenkende seien noch nicht von der Erde verschwunden. Daher brauche es Gedenktage, die das Wissen über den Krieg und dessen Folgen weitertransportieren und lebendig halten.

Miriam Neubert, Elena Albiker und Linda Spitznagel, drei Schülerinnen des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums, zeigten dies in ihren Texten auf. Seit 1945 habe es 190 Kriege auf der Welt gegeben. Deutschland sei davon bisher verschont geblieben, aber die jüngsten Ereignisse in unserem Land zeigten, dass es zunehmende Radikalisierungstendenzen und einen deutlichen Rechtsruck gebe.



Oberbürgermeister Bernd Häusler (Mitte), Singens Ehrenbürger Willi Waibel (rechts) sowie Oberstleutnant d.R. Norbert Launer von der Reservistenkameradschaft (links) legten Kränze für die Singener Kriegsoffer, für die Zwangsarbeiter und für die Verfolgten des Naziregimes nieder, eskortiert von den Ehrenformationen der Reservistenkameradschaft und des Deutschen Roten Kreuzes.

In ihrem Wortbeitrag stellten sie viele Fragen an die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Dabei sei der Hass immer ein zentrales Moment gewesen, stellten die Jugendlichen fest. Daher ihr Appell: man solle sich zu Toleranz, Frieden und Freiheit bekennen. Dazu könne man selber beitragen.

„Wir selbst müssen die Welt ändern“, so die Gymnasiastinnen.

Das Orchester des Hegau-Gymnasiums unter der bewährten Leitung von Gabriele Haunz war mit einer großen Formation dabei und sorgte mit den ausgewählten Musikstücken für eine atmosphärisch würdevolle Gedenkfeier in der Einsegnungshalle des Waldfriedhofes.

Nach dem Totengedenken, das auch in diesem Jahr von Gabriele Haunz und Oberstleutnant d.R. Norbert Launer von der Reservistenkameradschaft vorgetragen wurde, sowie dem Musikstück „Ich hatt' einen Kameraden“ endete die Gedenkfeier.

Danach wurden an drei Gedenkstätten auf dem Waldfriedhof Kränze für die Kriegsoffer, die Zwangsarbeiter und für die Verfolgten des Naziregimes niedergelegt.



Rund 100 Kinder waren zur ersten Kinderkonferenz ins Rathaus gekommen: Sie stellten ihre Wünsche und Ideen vor, um anschließend mit den Erwachsenen darüber zu sprechen.

Kinder präsentierten ihre Wünsche im Ratssaal der Stadt

Zum 30. Mal jährte sich am 20. November die Verabschiedung der UN-Kinderrechtskonvention, die Kindern auf der ganzen Welt ein gutes Aufwachsen ermöglichen soll. In Singen lud die Fachabteilung Kinder und Jugend an diesem Tag zur ersten Kinderkonferenz ins Rathaus ein.

Rund 100 Kinder aus fünf Singener Schulen waren in den Ratssaal ge-

kommen, um dort ihre Wünsche und Ideen vorzustellen und um mit den Erwachsenen darüber zu reden. Sie hatten sich bereits im Vorfeld Gedanken dazu gemacht, und so konnten die Kinder im Beisein von Bürgermeisterin Ute Seifried und Vertretern der Fachabteilungen ihre Wünsche präsentieren.

Diese reichten von neuen Spielplätzen, Skateranlagen oder der Reno-

vierung ihrer Schulhäuser bis hin zu dem Wunsch nach einem Schulsozialarbeiter.

Die meisten der vorgeschlagenen Anregungen sollen bereits im nächsten Jahr realisiert werden, so die Verantwortlichen der Stadtverwaltung. Insgesamt war es eine sehr erfolgreiche Kinderkonferenz, die sicher im nächsten Jahr ihre Fortsetzung finden wird.

„Führung Spezial“ im Kunstmuseum mit Kreativworkshop für Erwachsene

Im Rahmenprogramm zur großen Jubiläumsausstellung „HTWL. Der Twiel im Blick.“ lädt das Kunstmuseum Singen am Freitag, 29. November, von 19 - 21.30 Uhr zur kreativ-künstlerischen Auseinandersetzung mit dem Hohentwiel ein.

Im ersten Part mit Museumspädagoge Thomas Mayr nehmen die Teilnehmer bei einem Rundgang durch die Ausstellung die künstlerische Darstellung des Singener Hausbergs in den Blick. Die bildreiche Schau, die Darstellungen des Hohentwiels aus verschiedenen historischen Epochen und Gattungen zusammenführt, reicht von den frühen Stichen des Hohentwiels als württembergischer Festung im 17. Jahrhundert über ro-

mantische Darstellungen des Hohentwiels als Ruine in badischer Landschaft bis hin zu modernen und zeitgenössischen Annäherungen an den Berg, die diesen als touristisches Ziel inmitten der Hegauvulkane oder als Aussichtspunkt über die Bodenseelandschaft zeigen.

Sie alle bieten eine Fülle von Anregungen für die eigene kreative Arbeit im Museumsatelier. Inspiriert vom Rundgang, der die verschiedensten Facetten des Hohentwiels beleuchtet, machen sich die Teilnehmer im zweiten Teil des Abends selbst ans Werk.

Nach Vorlagen ausgestellter Werke – etwa der ersten Stiche von Matthäus Merian d. Ä., der romantischen Landschaftsdarstellungen von Joseph Mosbrugger oder dem Schaffen von Otto Dix – entwickeln die kreativen Besucher mit den Mitteln der Fotografie zunächst in der Dunkelkammer eigene Bilder zum Thema „Hohentwiel“, die sie im Anschluss mit farbigen Tuschen kolorieren.

Anmeldungen: 8,50 Euro (inkl. Material) nimmt das Kunstmuseum Singen gerne an unter Telefon 07731/85-269 oder kunstmuseum@singen.de Weitere Infos unter www.kunstmuseum-singen.de

Die komplette Rede zum Volkstrauertag der drei Schülerinnen des Singener Friedrich-Wöhler-Gymnasiums – Miriam Neubert, Elena Albiker und Linda Spitznagel – kann man im Internet lesen unter www.singen.de, Rubrik Rathaus, Prävention, Integration“, „Aktuell aus dem Rathaus“ und dann „Pressemitteilungen“.



20 Helferinnen und Helfer jeden Alters beteiligten sich an der Müllsammelaktion der Gastmahlgruppe Singen. Die Abfälle in der Uhland-, Reichenau-, Beethoven- und Richard-Wagner-Straße, um den Ziegeleiweiher herum sowie dem angrenzenden Wald füllten sieben große Müllsäcke prallvoll – Inhalt: von der Zigarettenkippe bis zum Wäscheständer. An einem Spielplatz lagen sogar mehrere Abfallsäcke herum, die dort jemand einfach entsorgt hat. Die Gastmahlgruppe war übrigens ein Projekt der Lokalen Agenda 21 in Singen.

Flexirente: Rentenbeitragszahlung auch für pflegende Rentner

Zusätzliche Rentenanwartschaften können pflegende Angehörige, die bereits eine Rente beziehen, im Rahmen der eingeführten Flexirente erwerben.

Bis zum 30. Juni 2017 war es so: Wer eine Altersrente bezog und einen Angehörigen pflegte, für den bezahlte die Pflegekasse keine zusätzlichen Rentenbeiträge. Rentenanwartschaften waren nur für berufstätige pflegende Angehörige vorgesehen, die aufgrund der Pflegesituation ihre Arbeitszeit reduzierten oder ihren Beruf ganz aufgaben. Seit dem 1. Juli 2017 hat der Gesetzgeber den Weg für zusätzliche Rentenanprüche freigemacht (Rechtsgrundlage: u.a. § 66 Absatz 3a SGB VI). Somit können Bezieher einer Altersrente in der gesetzlichen Rentenversicherung nach Rentenbeginn zusätzliche Anwartschaften erwerben.

Bei der Rentenbeitragszahlung für pflegende Rentner muss prinzipiell unterschieden werden zwischen **Rente bei vorgezogener Altersrente** und **Rente bei erreichter Regelaltersgrenze**. Wer eine vorgezogene Altersrente (ggf. mit Ab-

schlagen) bezieht und die Regelaltersgrenze noch nicht erreicht hat, ist seit dem 1. Juli 2017 trotz Rentenbezug als Pflegeperson in der gesetzlichen Rentenversicherung (wieder) pflichtversichert. Die Pflegekasse muss unter Berücksichtigung der Höhe des Pflegegrades des zu Pflegenden ab diesem Zeitpunkt Beiträge für die Pflegeperson abführen.

Wer pflegt und die Regelaltersgrenze (65 Jahre plus) schon erreicht hat, muss einige Dinge unbedingt beachten:

- Bei Bezug der vollen Altersrente zahlt die Pflegekasse die Rentenbeiträge **nicht** automatisch. Diese müssen bei der Pflegekasse beantragt werden.
- Um Rentenbeitragszahlungen zu erhalten, muss aus dem Vollrentenbezug in einen sogenannten Teilrentenbezug gewechselt werden. Hierfür bedarf es eines schriftlichen Antrags bei der Rentenversicherung und einer Erklärung, warum in einen flexiblen Teilrentenbezug gewechselt werden will. Das heißt, es werden während der Pflegezeit nicht mehr 100 Prozent der seitherigen Rente bezogen. Für einen Teilrentenbezug reicht es jedoch schon, auf 1 Prozent der Rente zu verzichten, um im Gegenzug dafür die Pflegekasse zu bewegen, Beiträge für die Pflegezeit in die Renten-

Hallenbad im Dezember

Sonntag, 1. Dezember: 8 bis 18 Uhr
Samstag, 7. Dezember: geschlossen
Sonntag, 8. Dezember: geschlossen
wegen einer Veranstaltung
Sonntag, 15. Dezember: 8 bis 18 Uhr
Sonntag, 22. Dezember: 8 bis 18 Uhr
Montag, 23. Dezember: geschlossen
Dienstag, 24. Dezember: 8 bis 13 Uhr
Mittwoch, 25. Dezember: zu
Donnerstag, 26. Dezember: zu
Sonntag, 29. Dezember: 8 bis 18 Uhr
Telefon 07731/92 44 92

Kein Frust bei Frost

Um die Anzahl von Wasserrohrbrüchen im Hause, insbesondere aber Gartenleitungen, so gering wie möglich zu halten, sollten Kellerfenster geschlossen werden und eine ausreichende Kellertemperatur vorherrschen. Gartenanschlüsse also abstellen und leerlaufen lassen, so dass darinstehendes Wasser nicht gefriert und die Leitung unter Umständen zum Bersten bringt. Oft zeigen sich Schäden erst in den wärmeren Tagen, wenn eingefrorene Leitungen beschädigt wurden und das Wasser nach dem Auftauen austritt. Die Stadtwerke raten den Hauseigentümern, ihre Hausinstallation nach der Frostperiode auf sichtbare Schäden zu überprüfen. Zunächst nicht sichtbare Schäden lassen sich unter Umständen am Wasserzähler erkennen, wenn dieser einen ungewöhnlich hohen Verbrauch anzeigt. Wenn kein Wasser gezapft wird, also vornehmlich nachts, sollte der Wasserzähler zum Stillstand kommen.

Forstarbeiten im Stadtwald Singen

Die Aufforstung des Singener Stadtwaldes nach den Stürmen Anfang des letzten Jahres und des Borkenkäferbefalls der beiden vergangenen Jahre läuft noch bis 30. November im Bereich der „Tiefenreute“ und des „Sauhaags“.

Dort werdenTraubeneiche und Win-

terlinde gepflanzt, um nachfolgenden Generationen einen klimastabilen Wald übergeben zu können. Zuerst werden die Flächen vorbepflanzet, um die Pflanzung und die spätere Pflege der jungen Bäume zu ermöglichen. Die Pflanzung der Bäume und die Befestigung der Wuchshüllen wird dann zeitnah erfolgen.

Volksbühne-Hauptversammlung vor Auftakt-Stück

Vor der Aufführung des Stücks „Wie im Himmel“ nach dem gleichnamigen schwedischen Filmhit zum Spielzeit-Auftakt am Freitag, 29. November, um 20 Uhr in der Stadthalle Singen lädt der Verein Volksbühne Singen um 19 Uhr zur Jahreshauptversammlung in den Tagungsräumen der Stadthalle ein.

„Alle Abonnenten der Volksbühne sind automatisch Vereinsmitglieder und haben die Möglichkeit, mitzugestalten“, betont die Vor-

sitzende Angelika Berner-Assfalg.

Auf der Tagesordnung stehen der Rückblick auf die Theaterspielzeit 2018/2019 und ein Ausblick auf die Jahre 2020 und 2021. Der Verein Volksbühne bietet in der Stadthalle Singen ein kompaktes Abonnement mit drei Vorstellungen pro Spielzeit und veranstaltet die Sondervorstellungen für Schulklassen und Kindergarten-Gruppen im Kindertheater.

„Mut zum Erziehen – oder Kinder brauchen Grenzen“

Die AWO-Elternschule bietet den Kurs „Mut zum Erziehen – Kinder brauchen Grenzen“ ab Mittwoch, 4. Dezember, um 20 Uhr im Familienhaus „Taka Tuka Land“ (Schlachthausstraße 32, Singen) an – für Eltern mit Kindern bis ins Grundschulalter geeignet. Der Kurs beinhaltet drei Abende: 4., 11. und 18. Dezember, jeweils von 20 - 22 Uhr; Kosten: 45 Euro bzw. für Paare 80 Euro.

Kinder brauchen Liebe, Zuwendung Freiheit und Hilfe, aber auch Führung und Konsequenz mit Grenzen. Der Kurs versteht sich als Angebot, sich einen eigenen Weg durch den Irrgarten unterschiedlicher Erziehungsmethoden zu erarbeiten. **Anmeldung: AWO Elternschule, Telefon 07731/9580-81, elternschule-verwaltung@awo-konstanz.de**

Öffentliche Bekanntmachung

3. Satzung der Stadt Singen zur Änderung der Satzung der Stadt Singen über die Benutzung der Obdachlosenunterkünfte vom 26. Juli 2016

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000, zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Mai 2019 (GBl. S. 161, 186), und der §§ 2 und 13 des Kommunalabgabengesetzes vom 17. März 2005 (GBl. S. 206), zuletzt geändert 7. November 2017 (GBl. S. 592f.), hat der Gemeinderat der Stadt Singen am 26. November 2019 folgende Änderungssatzung beschlossen:

Artikel 1 Änderungen

1.1 § 1 Nr. 1 Buchstabe d) wird wie folgt neu gefasst:
„Gebäude und Anwesen Friedrich-Hecker-Str. 49/50, 78224 Singen“

1.2 § 1 Nr. 1 Buchstabe e) wird wie folgt neu gefasst:
„e) Räumlichkeiten im 1. OG des Hauptgebäudes Freiheitsstraße 6-8, 78224 Singen“

1.3 § 12 Nr. 2 wird wie folgt neu gefasst:
„Die Benutzungsgebühr beträgt einschließlich der Betriebskosten je qm Wohnfläche und Jahr
a) für die Notunterkunft Bahnhofstraße 12: 200 Euro,
b) für die Notunterkunft Moosgrund 2: 300 Euro,
c) für die Notunterkunft Bahnhofstraße 3: 135 Euro,
d) für die Notunterkunft Friedrich-Hecker-Straße: 220 Euro,
e) für die Notunterkunft Freiheitsstraße 6 - 8: 270 Euro.“

Artikel 2 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am 1. Dezember 2019 in Kraft.

Singen, 26. November 2019

gez. Bernd Häusler
Oberbürgermeister
der Stadt Singen

Hinweis nach § 4 Absatz 4 der Gemeindeordnung:
Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung zu Stände gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stände gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,

2. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 43 der Gemeindeordnung wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Öffentliche Sitzung

des Betriebsausschusses der Kultur und Tourismus Singen am Dienstag, 3. Dezember, um 16 Uhr in der Stadthalle, Seminarraum 2. OG, Hohgarten 4, Singen

Tagesordnung:

- Mitgliedschaft der Stadt Singen im Verein BodenseeMeeting e.V.
- Umrüstung der Allgemeinbeleuchtung der Stadthalle auf LED
- Anpassung der Entgelte im städtischen Theater- und Konzert-

programm zur Spielzeit 2020/21

4. Mitteilungen

4.1 Halbjahresbericht des Eigenbetriebs Kultur und Tourismus 2019/1

5. Wirtschaftsplan 2020 des Eigenbetriebs Kultur und Tourismus Singen

6. Anfragen und Anregungen

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen. Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen.

Öffentliche Sitzung

des Betriebsausschusses der Stadtwerke am Mittwoch, 4. Dezember, um 16 Uhr im Rathaus, Hohgarten 2, Sitzungssaal Hohentwiel, Zimmer 319

Tagesordnung:

- Baubeschluss Parkhaus Bahnhofstraße
- Bestellung eines Wirtschaftsprüfers für die Prüfung der Jahresabschlüsse der Stadtwerke Singen für den Zeitraum 2019 - 2023

3. Festsetzung der Grundgebühr (§38 Absatz 1), Verbrauchsgebühr (§ 37 Absatz 2) und Pauschaltarif (§ 40 Absatz 2) der Wasserversorgungssatzung der Stadt Singen ab dem 1. Januar 2020

4. Mitteilungen

5. Anfragen und Anregungen

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen. Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen.

6. Singener Hüttenzauber

Der „Singener Hüttenzauber – der Weihnachtsmarkt am Rathaus“ öffnet vom 29. November bis einschließlich 23. Dezember seine Pforten (SINGEN *kommunal* berichtete ausführlich). www.weihnachtsmarkt-singen.de

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste im Hegau-Klinikum
Samstag, 30. November, 9.30 Uhr: Roratemesse zum 1. Advent
Dienstag, 3. Dezember, 14.30 Uhr: Mittagsgebet mit Krankensalbungsfeier
Samstag, 7. Dezember, 9.30 Uhr: Roratemesse zum 2. Advent

Lutherkirche
Mittwoch, 4. Dezember, 7 Uhr: Ökumenisches Morgenlob in der Lutherkirche

Bonhoefferzentrum
Freitag, 6. Dezember, 19 Uhr: Taizé-Andacht im Bonhoefferzentrum (Beethovenstraße 50)

Gottesdienste in der Autobahnkapelle
Sonntag, 1. Dezember, 11 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst (Brigitte und Stephan Sauter-Servaes; musikalische Gestaltung: Franz Meister Klavier)

Sonntag, 8. Dezember, 11 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst (Peter Novak und Team; musikalische Gestaltung: Musikgruppe des Teams)

Citypastoral Stadtoase
in der August-Ruf-Straße 12a (über Blumen Mauch): Donnerstag und Freitag, von 12 - 17 Uhr. Alle sind willkommen.

Bildungszentrum Singen
Zelglestraße 4,
Telefon 982590
info@bildungszentrum-singen.de
„Vom Streit zum Dialog“ – Gelassener mit schwierigen Situationen umgehen. Kurzseminar am Freitag, 29. November, 14.30 - 20.30 Uhr. Leitung: Edith Albertz, Kommunikationstrainerin und Mediatorin.
Marc Chagall. Kunstfrühstück am Donnerstag, 5. Dezember, 9.30 Uhr. Referentin: Juliane Nagyl, Kunsthistorikerin.
Sternstunden – Heiliges Glück. Wenn in uns der Himmel lacht. Be-SINNtag unter der Leitung von Carin von Hagen am Freitag, 6. Dezember, 15 - 20.30 Uhr.
Weihnachts-Kunsfahrt nach Alpirsbach – Freudenstadt – Schiltach, am Freitag, 6. Dezember. Reiseleitung: Angelika Hermann, Kunsthistorikerin.

Öffentliche Sitzung des Abwasserzweckverbandes Hegau-Süd

am Donnerstag, 5. Dezember, um 9.45 Uhr im Rathaus Singen, Sitzungssaal „Hohentwiel“, Zimmer 319

Tagesordnung:

- Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 12. Juli 2019
- Beratung und Festsetzung des Wirtschaftsplans 2020
- Neuwahl zweier Stellvertreter für die Rechnungsprüfungskommission der Kläranlage Bibertal-Hegau für die Amtsperiode 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2022
- Neuwahl eines Vertreters des Verbandes für die Aufsichtskommission der beiden Verbände Hegau-Süd und Bibertal für die laufende Amtsperiode bis 31. Dezember 2022
- Mitteilung des RP Freiburg zum Abschluss der Prüfung der Bauausgaben
- Verschiedenes

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen.

Öffentliche Bekanntmachung des Zweckverbands Wasserversorgung Überlingen am Ried Jahresabschluss 2018

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung Überlingen am Ried hat in der Sitzung vom 8. Oktober 2019 den Jahresabschluss des Zweckverbandes für das Jahr 2018 festgestellt:

- Feststellung des Jahresabschlusses nach Anlage 9 zu § 12 EigBVO

1.1 Bilanzsumme: 582.088,12 Euro

1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf – das Anlagevermögen: 427.960,41 Euro – das Umlaufvermögen: 154.127,71 Euro

1.1.2 davon fallen auf der Passivseite auf – das Eigenkapital: 362.475,65 Euro – Zweckgebundene Rücklagen: 144.010,47 Euro – Rückstellungen: 5.838,33 Euro – Verbindlichkeiten: 69.763,67 Euro

1.2 Jahresgewinn/Jahresverlust: 0 Euro

1.2.1 Summe der Erträge: 158.794,91 Euro

1.2.2 Summe der Aufwendungen: 158.794,91 Euro

2. Verwendung des Jahresgewinns/Behandlung des Jahresverlusts: 0 Euro

Singen, 19. November 2019

Zweckverband Wasserversorgung Überlingen am Ried
gez. Bernd Häusler
Verbandsvorsitzender



Landratsamt Konstanz

Einladung „Inklusion – auch das noch?!“

Anlässlich der internationalen Gedenktag zum Tag der Menschen mit Behinderung sowie zum Tag der Freiwilligen (Bürgerschaftlich Engagierte) lädt das Landratsamt Konstanz die Vertreterinnen und Vertreter der Kommunen, Politik, Vereine und Verbände sowie die interessierte Öffentlichkeit zur zweistündigen Veranstaltung „Inklusion – auch das noch?!“ am Dienstag, 3. Dezember, um 18 Uhr in den großen Sitzungssaal ein.

Inhaltlich widmet sich die Veranstaltung der Frage des Zugangs von Menschen mit Behinderungen zum Engagement in Vereinen, Verbänden, Initiativen und Organisationen.

Jazz Club Singen
Zurich Jazz Orchestra
Das Zurich Jazz Orchestra „ZJO“ wurde vor 24 Jahren gegründet und ist heute eine hochkarätige Big Band. Seit fünf Jahren ist der Multi-Instrumentalist und Komponist Steffen Schorn als Leiter mit an Bord – ein wahrer Glücksgriff. Erleben kann man die Band am heutigen Mittwoch, 27. November, um 20.30 Uhr in der „Gems“ (Mühlenstraße 13).

Reservierung unter karten@jazzclub-singen.de oder Telefon 07731/67578, Vorverkauf: Kulturzentrum „Gems“, Buchhandlung „Lesefutter“, Singen (Schüler und Studenten nur 10 Euro).

Stadthalle Singen

Weihnachtsmarkt: Parkplätze und Einlass in der Stadthalle Singen



Wegen des Singener Weihnachtsmarkts und Hüttenzaubers erfolgt der Einlass zu großen Abendveranstaltungen in der Stadthalle Singen bis einschließlich Samstag, 22. Dezember, statt über den Haupteingang Rathausplatz über den Eingang am Stadtpark auf der gegenüberliegenden Seite. Besucher von Veranstaltungen in der Stadthalle Singen sollten auch berücksichtigen, dass die öffentliche Tiefgarage unter der Stadthalle durch den Weihnachtsmarkt stark ausgelastet sein kann.

STADTHALLE
SINGEN

„Heisenberg“ Komödie

Unterschiedlicher kann es nicht sein, das Paar, dessen Geschichte an einem Londoner Bahnhof beginnt. Und doch scheinen Alex und Georgie trotz ihrer Gegensätze irgendwie auch zusammenzugehören. Aber kann der misstrauische Rentner seiner neuen Bekanntschaft wirklich trauen? Die Komödie „Heisenberg“ mit Charles Brauer und Anna Stieblisch am Montag, 9. Dezember, um 20 Uhr in der Stadthalle erzählt von einer Liebesgeschichte der etwas anderen Art. Alex ist schüchtern, verschlossen und alleinlebend, seit seine große Jugendliebe ihn verlassen hat. Und plötzlich steht vor ihm Georgie, Anfang 40, quirlig, impulsiv, kontaktfreudig und trotzdem irgendwie einsam. Während Alex mehr oder weniger befremdet auf die vielen Geschichten reagiert, die Georgie ungefragt über sich erzählt, ist er

gleichzeitig fasziniert von der unbändigen Energie der charmannten Nervensäge. Weder Alex noch das Publikum wissen, welche der immer wieder anders erzählten Details aus Georgies Leben Realität sind, wann sie ihn einfach provozieren will und was nur ihrer Phantasie entspringt. Ist ihr Mann in den Flitterwochen mit ihr nach Thailand geflogen? Oder war sie nie verheiratet? Alex ist verwirrt. Und dann tritt Georgie auch noch mit einer unerwarteten Bitte an ihn heran....



9. Dezember: Komödie „Heisenberg“ mit Charles Brauer und Anna Stieblisch

der selbst seit Geburt an Contergan-geschädigt ist.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos (bitte anmelden). Interessierte aus dem Raum Hegau können eine kostenlose Mitfahrt mit einem behindertengerecht ausgestatteten Reisebus ab dem Rathaus Singen bzw. Bahnhof Radolfzell zur Veranstaltung ins Landratsamt nutzen. Hierzu ist ebenfalls eine Anmeldung notwendig (siehe „Kontakt“).

Anmeldungen und Kontakt: per E-Mail an gesundheitsfoerderung@lrkn.de oder telefonisch unter 07531/800-1787 gebeten.

Theaternacht: Ein Ensemble weniger

Das Theaterforum „Doppelgänger“ aus Radolfzell kann wegen eines plötzlichen Krankheitsfalls nicht an der 5. Singener Theaternacht teilnehmen. Somit wird das Stück Heimito von Doderer „Tod vor Schrecken“ an diesem Abend nicht in der Basilika zu sehen sein. Angesichts der kurzfristigen Absage ist es aus organisatorischen Gründen nicht möglich, ein Ersatz-Ensemble zu finden.



Die anderen neun Ensembles aus Singen und Ramen führen ihre Inszenierungen zu den geplanten Uhrzeiten am 30. November von 18 - 24 Uhr auf.

Eintritt: 10 Euro für Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren – im Vorverkauf 7 Euro über die Tourist Information der Stadthalle und Marktpassage, Telefon 07731/85-504 oder -262.

Neuer Kreisel an der Erzbergstraße ab 28. November befahrbar



Gute Nachricht für die Innenstadt: Der neue Kreisverkehr von Bahnhof- und Erzbergerstraße wird am Donnerstag, 28. November, abends wieder für den Verkehr freigegeben. In der Bahnhofstraße gilt dann zwischen Haupt- und Erzbergstraße freie Fahrt in beiden Richtungen, so ist es auch in der Erzbergerstraße. Das Karstadt-Parkhaus kann ebenfalls aus beiden Richtungen angefahren werden. Die Einbahnregelung in der Bahnhofstraße zwischen der Alpenstraße und dem neuen Kreisel Erzbergerstraße bleibt jedoch bestehen. Der Verkehr läuft jetzt schon zwischen der ehemaligen Thurgauer-Straße und dem Kreisel Erzbergerstraße auf der südlichen neuen Betonfahrbahn. Dorthin wurden auch die Haltestellen der Stadtbushaltestellen 4, 5, 6 und 7 verlegt.

Stadt fördert Veranstaltungen in Stadthalle

Die Stadt Singen fördert Singener Vereine und Institutionen, die in der Stadthalle eine Veranstaltung durchführen und dadurch zur abwechslungsreichen Kultur- und Veranstaltungslandschaft in Singen einen wesentlichen Beitrag leisten.

Wer zu diesem Veranstalterkreis gehört und im Jahr 2020 eine Veranstaltung in der Stadthalle plant, soll diese bitte bis zum **31. Dezember 2019** anmelden. In der Anmeldung sind der Veranstalter, das Datum und die Art der Veranstaltung sowie

die geschätzten Kosten anzugeben. Für weitere Fragen einfach anrufen unter Telefon 07731/85-125.

Anmeldung: Kulturbüro, Hohgarten 2, 78224 Singen, Fax 07731/85-882-244, kulturbuero@singen.de

„Vier Stern Stunden“ ist bereits ausverkauft

Die Aufführung der neuen Komödie „Vier Stern Stunden“ von Daniel Glattauer am Donnerstag, 12. Dezember, um 20 Uhr in der Stadthalle Singen ist bereits ausverkauft. Das teilt Kultur und Tourismus Singen mit. Hauptdarsteller sind Günther Maria Halmer und Janina Hartwig.

Weihnachtsmarkt am Hegau-Gymnasium

Ein kleiner Weihnachtsmarkt findet am Samstag, 14. Dezember, 11 - 15 Uhr, im Außenbereich des Hegau-Gymnasiums statt. Schüler bieten Stände mit Bewirtung und Weihnachtlichem an. Der Erlös kommt den Klassenkassen zu Gute bzw. ist für die Finanzierung des Abi-Balls.

Familienberatung auf YouTube unterwegs

Über die vielfältigen Angebote und die umfangreiche Arbeit der Familienberatung an Kindertageseinrichtungen der Stadt Singen gibt es ein Video auf YouTube. Einfach auf YouTube „Familienberatung Singen“ eingeben. – Anschauen lohnt sich auf jeden Fall.

Standing Ovations für Verbundorchester

Die ersten beiden öffentlichen Konzerte des GLKN-Verbundorchesters waren ein voller Erfolg. Mit einem abwechslungsreichen Programm von Haydn über Dvorak, Brahms, Elgar bis Schostakowitsch und viel Spaß am gemeinsamen Musizieren sorgte das Orchester unter der Leitung von Wolfram Lucke für große Begeisterung.

Das erste Konzert fand am in der Singener Herz-Jesu-Kirche statt. An die 200 Zuhörer, darunter auch etliche GLKN-Beschäftigte, ließen sich schwungvoll mitnehmen auf eine bunte musikalische Reise. Singens Oberbürgermeister Bernd Häusler begrüßte zu diesem besonderen Konzertabend, lobte die Idee des musikalischen Integrationsprojektes. Er dankte allen Klinikbeschäftigten für ihre tagtägliche Arbeit zum Wohle der Bevölkerung. Gleichzeitig sprach er dem Kran-

kenhausförderverein seinen Dank aus, der einerseits das Konzert veranstaltet habe, andererseits stets für das „Plus“ im Krankenhaus Sorge, weil die Krankenkassen nur das medizinisch Nötigste bezahlen, aber für das Wohlfühlambiente oft kein Geld da sei. Da helfe es sehr, dass es den Förderverein gibt.

Ähnlich äußerte sich beim Matinée-Konzert am Sonntag in der voll besetzten Magistrale des Neubaus des Konstanzer Klinikums Dr. Ewald Weißschedel, Vorsitzender des Freundeskreises des Konstanzer Klinikums, auch in Vertretung des Konstanzer OBs. Die Magistrale, in dem Fall das Erdgeschoss des Eingangsbereichs, bewies bei der ersten Veranstaltung dieser Art, wie gut sie sich als Konzertraum eignet. Sie bot den rund 230 Zuhörern einen perfekten Rahmen für ein tolles Konzert.

Wieviel Freude die mittlerweile 45 Musikerinnen und Musiker des Orchesters beim gemeinsamen Musizieren haben, war allen Beteiligten anzumerken – das ist sicherlich vor allem dem Orchesterleiter Wolfram Lucke, aber auch Konzertmeister Herbert Rucht zu verdanken.

Bei beiden Konzerten gab es nicht nur einige Zugaben, sondern auch Standing Ovations und begeisterte Kommentare.

Das GLKN-Orchester hat sich in die Herzen der Zuhörer gespielt.

Der Erlös der beiden Konzerte kam den Krankenhaus-Fördervereinen Singen und Konstanz zu Gute, im nächsten Jahr wird das GLKN-Orchester zu Gunsten der Fördervereine des Klinikums Radolfzell und des Hegau-Jugendwerks in Gailingen auftreten.



Der erste Auftritt des GLKN-Orchesters in der Singener Herz-Jesu-Kirche war ein voller Erfolg

**Beuren
an der Aach**

Weihnachtsfeier
Ortsverwaltung und Ortschaftsrat laden alle Einwohner ab 65 Jahre zur Seniorenweihnachtsfeier am Samstag, 30. November, um 14 Uhr in den CURANA-Feuerwehrschulungsraum herzlich ein. Willkommen sind auch alle Neubürger im Seniorenalter.

Kirchliches
Donnerstag, 28. November, 7.50 Uhr: Schülergottesdienst
Freitag, 29. November, 18 Uhr: Rosenkranz
Samstag, 30. November, 18 Uhr: Beichtgelegenheit
18.30 Uhr: Vorabendmesse mit der Männergesangsgruppe
Sonntag, 1. Dezember, 17 Uhr: Adventsandacht
Donnerstag, 5. Dezember, ab 15 Uhr: Krankenkommunion durch Pfarrer Engelbert Ruf in Beuren und Hausen

Weihnachtsmarkt
Die Frauengemeinschaft lädt zum Weihnachtsmarkt im CURANA (kleiner Sitzungsraum) am Samstag, 30. November, von 13 - 16 Uhr und zum Weihnachtsmarkt im Pfarrhaus am

**Wichtige
Telefonnummern**

- Feuerwehr/Rettungsdienst: 112
- Polizei: 110
- Polizeirevier Singen: 07731/888-0
- Krankentransport: 19222
- Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: 0180/3 222 555-25
- HNO-Notfalldienst: 0180/6077211
- Hegau-Bodensee-Klinikum, Virchowstraße 10, Singen: 07731/890

Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Mittwoch und Freitag 17 bis 22 Uhr; Samstag, Sonntag und Feiertag 9 bis 22 Uhr

Sonntag, 1. Dezember, von 11 - 12 Uhr herzlich ein. Angeboten werden Adventsschmuck, Handarbeiten, Kerzen, Liköre, Marmeladen u.v.m.

Fundsache
Eine Brille wurde gefunden und kann zu den Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle abgeholt werden.

Böhlingen

Ortschaftsrat tagt
Mittwoch, 27. November, 19.30 Uhr: Öffentliche Ortschaftsratsitzung (Tagesordnung: Anschlagtafel). Alle sind herzlich eingeladen.

Fundsache
Ein schwarzer Kinderanorak (Gr. 128) kann bei der Verwaltungsstelle abgeholt werden.

Bücherei
Montag, 2. Dezember: Bücherei geschlossen; ab 9. Dezember wieder geöffnet von 16 - 18.30 Uhr

Abfalltermine
Donnerstag, 28. November: Biomüll
Dienstag 3. Dezember: Altpapier
Mittwoch 4. Dezember: Restmüll inkl. Roter Deckel

Weihnachtsmarkt
Die Frauengemeinschaft lädt zum Christkindlmarkt auf dem Kirchplatz am Samstag, 30. November, von 16.30 - 20 Uhr ein – mit dabei: Musikverein und Nikolaus. Zeitgleich: Ausstellung für Schmuck und Malereien sowie Bücherflohmarkt im WBG.

Rentnertreffen
Donnerstag, 5. Dezember, 12 Uhr: Rentnertreffen im „Siebenschläfer“ (Überlingen a.R.) zur Adventsfeier. Bitte Fahrgemeinschaften bilden.

Fußball
Samstag, 30. November, 12.30 Uhr: SV Mühlhausen A – SG Böhringen A
15 Uhr: D-Jugendturnier in Konstanz, Pestalozzi-Turnhalle
Sonntag, 1. Dezember, 12.30 Uhr: SG Böhlingen B – TUS Lörrach-Stetten B

Tischtennis
Freitag, 29. November, 20 Uhr: TV Gaienhofen II – SV Böhlingen II
Samstag, 30. November, 16.30 Uhr: TTS Gottmadingen I - SV Böhlingen I
19 Uhr: SG KN-Wollmatingen VI – SV Böhlingen IV
Dienstag, 3. Dezember, 20.30 Uhr: SV Böhlingen II – TV Gaienhofen II, Pokalspiel

Volleyball
Sonntag, 1.Dezember, 11 Uhr: SV Böhlingen Damen 1 – TV Furtwangen – TSV Mimmenhausen (Münchried-halle)

Friedingen

Verwaltungsstelle
Die Verwaltungsstelle ist am Donnerstag, 28. November, nur zu den Sprechzeiten des Ortsvorstehers von 16 - 18 Uhr geöffnet.

Mülltermine
Dienstag, 3. Dezember: Restmüll
Roter Deckel
Mittwoch, 4. Dezember: Biomüll

Gottesdienste
Sonntag, 1. Dezember, 18 Uhr: Rorateamt
Dienstag, 3. Dezember, 16 Uhr: Adventsfeier der Frauengemeinschaft, anschließend Rorateamt

Kindernikolausfeier
Die Kindernikolausfeier des Turnvereins findet am Sonntag, 1. Dezember, um 14.30 Uhr in der Schloßberghalle statt. Bei Kaffee und Kuchen kann man die Darbietungen der Kinder genießen.

Frauengemeinschaft
Die Weihnachtsfeier der Frauengemeinschaft findet am Dienstag, 3. Dezember, um 16 Uhr in der Unterkirche statt – mit Kaffee, Kuchen, Gesang und Unterhaltung. Auch dieses Jahr gibt es wieder ein neues Rezept mit dem entsprechenden „Versucherle“.

Ski-Basar
Ski-Basar am 1. Dezember vor der TV-Nikolausfeier in der Schloßberghalle

mit Ski, Skistöcken Snowboards, Ski- und Snowboardschuhen, Wintersportbekleidung. Beschädigte oder nicht nutzbare Artikel werden nicht angenommen. Der Skiclub erhält 10 Prozent des Verkaufspreises; für nicht verkaufte Artikel wird 1 Euro pro Artikel einbehalten. Artikelannahme: 9 - 10 Uhr, Verkauf: 10 - 13 Uhr, Abholung/Auszahlung: 13 - 13.30 Uhr.

**Hausen
an der Aach**

Bürgercafé
Donnerstag, 28. November, 14 Uhr: Kaffeenachmittag
Samstag, 30. November, ab 16 Uhr: geöffnet im Rahmen des Adventsmarkts auf dem Lindenplatz

Fundsachen
Bei der Ortsverwaltung wurden ein Schlüsselbund, ein Brillenetui mit Brille und ein Navi abgegeben (gefunden am 9. November in der Nähe des alten Sportplatzes).

Rente beantragen
Die Ortsverwaltung erinnert daran, dass eine Rente nur auf einen schriftlichen Antrag gewährt wird. Anträge kann man nach wie vor bei der Ortsverwaltung stellen; bitte vorab einen Termin vereinbaren.

Ausweisdokumente
Die Ortsverwaltung weist darauf hin, dass abgelaufene Personalausweise und Reisepässe nicht mehr verlängert werden; stattdessen muss man ein neues Dokument beim Bürgerzentrum beantragen; bitte dafür ein aktuelles Passfoto mitbringen.

Leerung Papiertonne
Donnerstag, 5. Dezember: Papiertonne

Kirchliches
Sonntag, 1. Dezember, 10.30 Uhr: Gottesdienst
17 Uhr: Adventliche Andacht

Adventsmarkt
Der Kulturausschuss lädt zu einem kleinen Adventsmarkt mit Konzert

am Samstag, 30. November, um 16 Uhr auf den Lindenplatz ein. Um 18 Uhr findet das Kirchenkonzert mit dem Musikverein und dem Pop- und Gospelchor der evangelischen Kirchengemeinde Gottmadingen statt.

Seniorentreff
Donnerstag, 5. Dezember, 14.30 Uhr: Letzter diesjähriger Seniorenhock im Landgasthof „Bohl“

**Schlatt
unter Krähen**

Ortsvorsteher
Ortsvorsteher-Sprechstunden im Rathaus:
– Mittwoch, 27. November, 18 - 19 Uhr
– Dienstag, 3. Dezember, 19 - 20 Uhr
– Donnerstag, 12. Dezember, 19 - 20 Uhr
– Donnerstag, 19. Dezember, 16 - 17 Uhr und nach Vereinbarung.

Seniorennachmittag
Ortsverwaltung und Ortschaftsrat laden alle Einwohner ab 65. Jahre mit Partner bzw. Partnerin zum Seniorennachmittag am Sonntag, 1. Dezember, um 14 Uhr in die Hohenkrähenhalle herzlich ein. Der Narrenverein bewirtet. Bitte anmelden unter Telefon 45499, 47584 oder 42615.

Fundsache Fahrrad
Ein Fahrrad wurde gefunden und kann zu den Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle abgeholt werden.

Problemstoffe
Mittwoch, 27. November, 14.30 bis 16.30 Uhr: Problemstoffsammlung auf dem Parkplatz bei der Kirche (nur Problemstoffe aus Haushalten in haushaltsüblichen Mengen)

St. Johanneskirche
Freitag, 29. November, 18.30 Uhr: Rosenkranz
19 Uhr: Hl. Messe
Donnerstag, 5. Dezember, ab 15 Uhr: Krankenkommunion durch Gemeindeassistentin Nicole Tutuianu in Volkertshausen und Schlatt

**Termine für die
Adventsfenster**
Sonntag, 1. Dezember: Kindertagesstätte, Schlatter Dorfstraße 33
Montag, 2. Dezember: Familie Adelheid Herzog, Von Reischachstraße 1
Dienstag, 3. Dezember: Familie Bettina Herzog, Poppeleweg 13
Donnerstag, 5. Dezember: PTSV Nordstern (an der Halle)
Eröffnung jeweils um 18 Uhr

**Überlingen
am Ried**

**Einladung zur
Seniorenfeier**
Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, der große von der Ortsverwaltung organisierte Seniorennachmittag für Einwohner ab 65 Jahre findet am Samstag, 30. November, 14 Uhr, in der Riedblickhalle statt. Für Unterhaltung sorgt der Musikverein, für leibliche Wohl ist gesorgt. Ein Fahrdienst für Gehbehinderte steht zur Verfügung – bitte bis 29. November, 12 Uhr, bei der Verwaltungsstelle anmelden: Telefon 22539. Einen schönen unterhaltsamen Nachmittag wünschen die Ortschaftsräte sowie die Ortsverwaltung.
Bernhard Schütz, Ortsvorsteher

Papiertonne
Mittwoch, 4. Dezember: Papiertonne

Kindergottesdienst
Sonntag, 1. Dezember, 10 Uhr: Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst im Versammlungsraum „Alte Schule“.

IMPRESSUM
Amtsblatt Singen

Herausgeber
von SINGEN *kommunal*:
Stadtverwaltung Singen (Htwl.),
Hohgarten 2, 78224 Singen.
Redaktion:
Lilian Gramlich (verantwortlich)
Telefon 85-107,
Telefax 85-103
E-Mail: presse@singen.de

WOCHENBLATT SINGEN

Singen-Schlatt

Traditionelle Adventsfenster

Zum traditionellen Schlatter Adventsfenster wird auch in diesem Jahr herzlich eingeladen. Treffpunkt bei den liebevoll geschmückten Fenstern ist um 18 Uhr.
Los geht es am Sonntag, 1. Dezember, in der Kindertagesstätte, Schlatter Dorfstr. 33. Am Montag, 2. Dezember, ist das Adventsfenster bei der Familie Adelheid Herzog, Von Re-

schachstr. 1. Am Dienstag, 3. Dezember, ist es Familie Bettina Herzog, Poppeleweg 13. Am Mittwoch ist kein Fenster geöffnet. Das Schlatter Adventsfenster öffnet sich am Donnerstag, 5. Dezember, beim PTSV an der Halle/Clubheim. Am Freitag, 6. Dezember ist die Familie Metzger, Vordergaß 7, Gastgeber.

Pressemeldung

Singen-Hausen

Kirchenkonzert in St. Agatha

Der Musikverein Hausen veranstaltet am Samstag, 30. November, ab 18.30 Uhr sein jährliches Kirchenkonzert in der St. Agatha-Kirche in Hausen. Als Chorbegleitung konnten der Pop- und Gospelchor POGOS aus Gottmadingen gewonnen werden.

Pressemeldung

Singen/Paris

Sisingas gastieren in Paris

Mit großer Vorfreude brach der SISINGA-Chor mit seinem Vorstand Bruno Koch und 32 Mitgliedern früh am Morgen mit dem TGV nach Paris auf, um der Einladung einer deutschsprachigen katholischen Gemeinde zu folgen.

Mit Brezeln, Kaffee und Gesang verging die Fahrt wie im Fluge. In Paris angekommen erwartete die Teilnehmer eine Führung rund um Montmartre, bei der interessante Einblicke in die Geschichte und Gegend erzählt wurden. Stopps am Moulin Rouge, an alten Mühlen, Hausmann Architekturen, La Maison Rose, Künstlermarkt und ein erster Blick auf den Eiffelturm, ließen manches Herz höher schlagen. Nach der Führung wurde spontan auf der Treppe der Sacré-Coeur de Montmartre ein Lied gesungen. Viele Besucher blieben stehen, lauschten dem Chor und spendeten Beifall, ein beeindruckendes Erlebnis. Der zweite Tag führte den Chor bei gutem Wetter auf das Wahrzeichen von Paris, »den Eiffel-



Die Sisingas bei ihrem Auftritt in St. Albertus Magnus.
sub-Bild: Sisingas

turm«, mit einem gigantischen Ausblick die Stadt. Nachmittags konnten die Mitglieder in kleinen Gruppen die Stadt entdecken, schoppen und Kaffee trinken. Hungrig und mit vielen Eindrücken traf man sich abends zum gemütlichen Ausklang des Tages bei gutem Essen und einem Glas Wein. Nach zwei erlebnisreichen und beeindruckenden Tagen in Paris kam am Sonntag dann der Höhepunkt der Reise. Die Sisingas durften in der deutschsprachigen katholischen Gemeinde »St. Albertus Magnus« unter der Leitung von Birgit Mehlich mit

ihren Liedern einen Gottesdienst mitgestalten. Bei einem anschließenden Beisammensein im Gemeindezentrum wurde noch viel geredet und neue Kontakte geknüpft. Zum Abschluss führte das Orga-Team des Chores die Gruppe noch zu einer Schifffahrt auf der Seine, bei der Paris mit einer feinen Crêpe noch von einer anderen Seite betrachtet werden konnte. Und dann waren die wohl für alle unvergesslichen, eindrucksvollen, tollen Tage in Paris zu Ende.

Pressemeldung

Singen

Freude dank Herzenssache

Große Freude bei Kinderchancen und in der Kita St. Nikolaus.

Kürzlich kam die gute Botschaft und kurz darauf kam eine Mitarbeiterin vom SWR in die Kita St. Nikolaus zur Aufnahme für das SWR-Radio. Der Grund dafür ist: Herzenssache e.V., die Kinderhilfsaktion von SWR, SR und Sparda-Bank unterstützt den Verein Kinderchancen Singen e.V. bei der Finanzierung des gesunden Frühstücks in der Kita St. Nikolaus. Den Helfer*innen von Kinderchancen und den Mitarbeiterinnen von St. Nikolaus fällt mit

dieser guten Botschaft ein dicker Stein vom Herzen. Durch die Spendenaktion von Herzenssache ist das regelmäßige Frühstück für 70 Kinder in den nächsten drei Jahren weitgehend gesichert und es kann sogar noch auf einen weiteren Tag ausgeweitet werden. Auch bei den Kindern und Familien kam diese Botschaft sehr gut an. In der nächsten Woche kommt noch ein Fernesteam in die Kita. Wie sich die Kinder aus der Südstadt, die Eltern, die Erzieherinnen und nicht zuletzt auch Kinderchancen Singen über die gute Botschaft gefreut haben, kann man sich bei der

Spendensendung von Herzenssache am Samstag, 29. November, um 20.15 Uhr im SWR-Fernsehen anschauen. Die Radiobeiträge von St. Nikolaus werden in der Vorweihnachtszeit regelmäßig in den Hörprogrammen von SWR 1 und SWR 4 gesendet. Wer sich an der Spendenaktion Herzenssache für St. Nikolaus beteiligen will kann über www.herzenssache.de online spenden, oder einen Betrag für Kinderchancen Singen e.V. bei der Volksbank Schwarzwald-Baar-Hegau, IBAN DE11 6949 0000 0038 0038 01 überweisen.

Pressemeldung

Hilzingen

Schulfest im Advent

Die Christliche Schule im Hegau feiert die Einweihung des Anbaus im Rahmen eines Schulfests im Advent und lädt dazu ein, gemütliche und vorweihnachtliche Stunden im Haus der CSH zu verbringen.

Am Samstag, 30. November, sind alle Interessierten von 15 bis 19 Uhr eingeladen, mit Schülern, Eltern und Freunden einen schönen Adventsnachmittag zu verbringen und das Konzept des Bildungshauses »von der KiTa bis zum Abitur«

kennenzulernen. Die Schüler selbst sind ebenfalls kreativ und bieten im Gebäude verschiedene Aktionen an. Für das leibliche Wohl wird – unter tatkräftiger Mithilfe der Schülerfirma NEWCOMER und der Eltern – selbstverständlich auch bestens gesorgt sein. Es erwartet die Besucher ein vorweihnachtlicher Nachmittag mit leckerer Bewirtung in Cafeteria, Innenhof und Restaurant, interessanten Schulführungen, außerdem adventlichen Aktionen, Informationen über Schule und Kita sowie stimmungsvolle Advents-Atmosphäre.

Pressemeldung

Singen

Besinnliches vom Männerchor

Bevor der Männerchor Singen mit dem Adventssingen vor dem 4. Advent in der Fußgängerzone und auf dem Weihnachtsmarkt in den Jahresendspurt geht, treten sie am Donnerstag, 28. November, im Pflegezentrum Hegau auf, um den Bewohnern und Gästen einen frohen und besinnlichen Nachmittag des Gesangs zu bieten. Der Chor wird die breite Palette seines Könnens zeigen, die von der klassischen A-cappella-Chorliteratur bis zu modernen Hits reicht, die Chorleiter Siegfried Schmidgall selbst am Klavier begleitet.

Pressemeldung

Termine

Brandschutz im Dienst der ›Volksgemeinschaft‹ – Vortrag und Werkstattgespräch am Mi., 27.11., 19 Uhr zur Geschichte der freiwilligen Feuerwehr im Nationalsozialismus. Referent ist Simon Götz, Veranstaltungsort: Stadtarchiv, Julius-Bührer-Str. 2 in Singen

Gottesdienst in der Autobahnkapelle Hegau: So., 1.12., 11 Uhr ökum. Gottesdienst.

Der Briefmarken- und Münzensammlerverein lädt ein, So., 1.12., 9.30-11.30 Uhr zum Briefmarkentausch mit Informationsgesprächen ins Restaurant Magricos, Haselbusch 14, Singen. Info: www.briefmarkenverein-singen.de.

Infoabende mit Kreißsaalführung für werdende Eltern, jeden Mittwoch, 19 Uhr, Eingangshalle Hegau-Bodensee-Klinikum, Singen.

Infoveranstaltung Thema Pflegekinder und -familien, Mi., 27.11., 19 Uhr im Behördenzentrum Radolfzell, Otto-Blesch-Str. 51, Radolfzell. Weitere Informationen unter Tel. 07531/8002055 oder 07531/8002050.

Gottesdienste im Hegau-Bodensee-Klinikum Singen: Sa., 30.11., 9.30 Uhr Rorate-messe.

Selbsthilfegruppe Rheumaliga: Do., 28.11., 15 Uhr, Ge-

sprächskreis, Café Waldfrieden, Schaffhauser Str. 165B, Singen. Info: 07733/7345.

Parkinson-Selbsthilfegruppe: Mi., 4.12., 11 Uhr, Bewegungsgruppe Praxis Stark.

Parkinson-Selbsthilfegruppe: Do., 28.11., 15 Uhr, Treffen, Gespräch, Vesper.

Rauchfrei in 6 Wochen! Kurs 1: Di., 14.1.2020 um 18.30 Uhr. **Kurs 2:** Do., 30.1.2020 um 12.30 Uhr in den Räumen der Fachstelle Sucht, Julius-Bühner-Str. 4, DAS 1, Singen. Anmeldung und Informationen unter Tel 07731/912400 oder per E-mail unter fs-singen@bw-lv.de.

– Anzeigen –

Bei uns in ENGGEN IM HEGAU

Weihnachtsmarkt Engen: Am 30. November und am 1. Dezember strahlt die Altstadt ... in weihnachtlichem Glanz



Der Engener Weihnachtsmarkt lockt am ersten Adventswochenende mit einem vielfältigen Angebot in die Hegaustadt. swb-Bild: Archiv

In ihrem schönsten Festtagsgewand wird sich Engens historische Altstadt am ersten Adventswochenende präsentieren. Zum traditionellen Weihnachtsmarkt leuchtet die Stadt in weihnachtlichem Glanz. Am Samstag, um 11 Uhr, wird Bürgermeister Johannes Moser den Markt eröffnen, musikalisch unterstützt vom Kinder- und Jugendchor Neuhausen und einer Bläsergruppe der Stadtmusik Engen mit passenden Adventsmelodien. Bis 21 Uhr können die Besucher dann durch die geschmückten Gassen und Plätze flanieren, bei den Einzelhändlern und an den über 113 Verkaufsständen mit ihren verlockenden Angeboten Halt machen. Dort wird neben Geschenkideen, Deko-Artikeln und Selbstgemachtem natürlich auch Leckeres zur Stärkung offeriert: Gewürztee, Punsch und heißer Whisky ebenso wie Flammkuchen, Ochsenfetzen, Langos, herzhafte Würste und feines Weihnachtsgebäck. Musikgruppen und Chöre stimmen an verschiedenen Plätzen musikalisch auf eine besinnliche Vorweihnachtszeit ein.

Die Weihnachtskrippe bei der Stadtkirche mit echten Tieren ist ein besonderer Hingucker. Dort bei der Freilichtbühne ist der Treffpunkt für die kleinen Gäste mit einem Kinderkarussell und Bastel-Aktionen im Schützenurm. Märchenmotive und die besondere Weihnachtsbeleuchtung untermalen zusätzlich das zauberhafte Flair der Altstadt. Zudem lohnt sich am Samstag der Besuch des Konzertes in der Stadtkirche, das vom Chor des Engener Gymnasiums gestaltet wird. Am Sonntag lädt der Weihnachtsmarkt von 11 bis 18 Uhr zu einem Besuch ein. Manfred Seidler wird mit seiner Drehorgel durch die Gassen ziehen und natürlich lohnt sich an beiden Tagen auch ein Rundgang über den »Alternativen Weihnachtsmarkt« im alten Stadtgarten mit seinen besonderen Angeboten.

Dem neuen »Markt-Macher«, dem Marketingverein Engen (MEV) liegt besonders der Umweltgedanke am Herzen. Plastikgeschirr ist auf dem Markt verboten. Als Alternative wird der beliebte Henkelbecher aus Glas mit weihnachtlichem Motiv angeboten, betont Berta Baum vom MEV.

Für den Weihnachtsmarkt am Samstag, 30. November und Sonntag, 1. Dezember werden wieder Sperungen in der Engener Altstadt erforderlich sein. Diese finden bereits am **Freitag, 29. November** statt. Ab 10 Uhr werden die Stände und Häuschen ausgefahren und in der gesamten Altstadt aufgestellt. Auf dem Marktplatz besteht striktes Parkverbot. Die Bevölkerung wird gebeten, ab 12 Uhr den Altstadtbereich mit Fahrzeugen zu meiden.

Am Freitag, ab 14 Uhr sowie am Samstag und Sonntag ganztags gilt in der gesamten Altstadt ein Parkverbot. Alle Fahrzeuge, die am Samstag und Sonntag im Festbereich (Hauptstraße, Vorstadt, Peterstraße, Kirchplatz, Marktplatz, Spendgasse) stehen, müssen kostenpflichtig abgeschleppt werden.

Ute Mucha

Adventsausstellung

Geöffnet am Weihnachtsmarkt

Samstag, den 30.11.19 bis 16 Uhr und Sonntag, den 1.12.19 ab 13 Uhr

Blumen Weggler

Schwarzwaldstr. 5, Engen Tel. 07733/5250

taschen · accessoires · koffer

Daniela Buhl, Hauptstr. 25 - 27, Engen, Tel. 07733 / 8801

Taschen, Koffer ...

... Accessoires!

Mitten in der Altstadt auf über 200 m² gibt es für jedes Alter etwas zu entdecken. Wir führen einige Marken, die man nicht überall findet, kommt gerne zum Stöbern vorbei. Es gibt sogar kostenlose Parkplätze direkt vor der Türe.

ULLA'S STOFFIDEE

Ulla's Stoffidee - Vorstadt 13 Tel. 07733 98444

Vom Laufsteg in Ihren Kleiderschrank !!! Ulla's Stoffidee überrascht mit qualitativ hochwertigen Stoffen, die die Eleganz jedes Modells unterstreicht. Werden Sie selbst zum großen Designer und nähen Sie außergewöhnliche Kleidungsstücke. 10–50% Preisnachlass auf aktuelle Stoffe, da zum Jahresende eine Neugestaltung von Laden und Nähatelier anstehen.

Öffnungszeiten: Di.–Fr. 9.00 – 12.30 Uhr 14.30 – 18.00 Uhr

KÜCHENPROFI möbel-outlet-center

Alles stark reduziert ab Ausstellung, über 100 Küchen am Lager.

- 20% bis - 60%

schüller® küchen fürs leben

next125

Miele

BOSCH

AEG

FRANKE

MOC · Außer-Ort-Straße 3 – 6 · 78234 Engen

Tel. 0 77 33/50 00-0 · Fax 0 77 33/50 00-40 · www.lagerkuechen.de

ÖFFNUNGSZEITEN: Di. – Fr. 10 – 19 Uhr · Sa. 9 – 16 Uhr · Montag geschlossen

Singen



Überraschenden Besuch gab es bei »Franco & Chris Haarmoden« am Freitag in Singen. Comedy-Star Bülent Ceylan machte im Rahmen seiner aktuellen Tournee eine Zwischenstation, um sich stylen zu lassen für den abendlichen Auftritt. Und tatsächlich schaffte er es, ziemlich lange unerkannt zu bleiben. Beim Abschied gab's dann aber doch noch das Gruppenbild mit Franco, Chris und Dominic Palummo. swb-Bild: pr

Karlsruhe



Viele kennen den Singener Augenoptikermeister Matthias Müller (links) als Inhaber von Brillen Hänssler. Doch er gehört auch dem Vorstand des Südwestdeutschen Augenoptiker-Verbandes und dem Vorstand des Zentralverbandes der Augenoptiker an. Mit Dirk Schäfermeyer (Zentralverband der Augenoptiker) kürte er die Nachwuchsaugenoptiker aus elf teilnehmenden Bundesländern in Karlsruhe. swb-Bild: Fred McFar

Neuhausen/Schaffhausen



Eine regelrechte Völkerwanderung ereignete sich am Sonntag in Neuhausen, wo der rund 1,1 Kilometer lange Galgenbuckeltunnel im Rahmen eines »Tag der offenen Türe« durch das Amt für Straßenbau ASTRA vorgestellt wurde. An die 10.000 Personen nutzten das und erwanderten sich den Tunnel, der zum 6. Dezember dann für den Verkehr freigegeben werden soll. Weil es an beiden Tunnelportalen keine Parkplätze gibt, wurde ein Buspendelverkehr im 5-Minutentakt angeboten. Im Tunnel selbst war »Einbahnverkehr« angesagt, der Eingang war nur am Nordportal möglich. Wegen des Gefälles waren keine Roller, Skater oder ähnliche Fahrzeuge gestattet – und darauf achteten Sicherheitskräfte im Eingangsbereich penibel. Acht Jahre wurde an dem Tunnel gebaut, der mit 220 Millionen Franken sogar etwas günstiger ausfiel als bei der Planung. swb-Bild: of

Überlingen/Ried



Vier Jahre lang hat Mareike Knopf das gemeinsame Jugendorchester der Musikvereine Bankholzen, Bohlingen und Überlingen dirigiert. Nun gab es eine Taktstockübergabe an Vanessa Habres, die das JBO und das Vororchester »Junge Hüpfer« zukünftig leiten wird. Der Abschied von den Jungmusikern gestaltete sich sehr emotional und es gab mehr Rosen als die scheidende Dirigentin tragen konnte. swb-Bild: dh

Radolfzell



In der vergangenen Woche wurde der Radolfzeller Schokoladenmarkt zwischen Seetorplatz und Münster wieder zum Publikumsmagnet für Leckermäuler. Die verschiedenen Stände lockten mit allerhand süßen Köstlichkeiten und verschiedene Workshops etwa dazu Pralinen herzustellen, oder die Geschmacksnoten von Schokolade mit erlesenen Weinen, Grappas oder Whiskys zu erleben. swb-Bild: dh

Radolfzell



Einen runden Geburtstag konnte die Adventsausstellung von Blumen Glöggel letztes Wochenende feiern. Seit 10 Jahren verzaubert die liebevoll dekorierte Adventsausstellung im Freien und im Geschäft Groß und Klein. Und so konnte sich Rainer Glöggel (Mitte) zusammen mit seinem Team über einen enormen Zulauf an den über 17 Ständen und im Geschäft selbst freuen. swb-Bild: Glöggel/Poguntke

Neues bei heikorn SINGEN

Ein Haus voller Geschenke!

www.heikorn.de

Singen



Sie hat schon eine lange Tradition, die Turnschau des Hegau-Bodensee-Turngaus in der Singener Münchriedhalle. Und doch gilt es, sich jedes Jahr von Neuem zu erfinden. Als sicher sportlichstes Dorf erwies sich Güttingen, denn der TV des Radolfzeller Stadtteils stellte nicht nur das Team für den blitzschnellen Umbau der Geräte in der Halle und war darüber hinaus mit zwei spektakulären Auftritten in der Schau am Kasten, wie mit »Bella Ciao«, einem phantastischen »Bodenprogramm« vertreten. Eine, in kleinste Details einstudierte Choreographie präsentierte die Showgruppe »Phoenix« des TV Jahn Zizenhausen, die hier mit »Momo« (im Bild) ihre Feuerprobe für die am Wochenende anstehenden Qualifizierungswettkämpfe zur World-Gymnaestrada in Lissabon lieferten. swb-Bild: dh

Konstanz



Ein für das Unternehmen Meichle und Mohr wie die Stadt Konstanz glücklicher Abschluss einer langen Odyssee. Am Donnerstag konnte auf dem Grundstück des ehemaligen Kiesverlads und Betonwerks am Brückenkopf Nord mit der Grundsteinlegung eine fast 30 Jahre währende Industriebrache beendet werden. Wie das Unternehmen mitteilte, wird nach den Plänen der Architekten Braun und Müller bis 2021 ein siebenstöckiger Bürokomplex mit rund 7.000 Quadratmetern Bürofläche am Seerhein entstehen. Ein großer Dank der Bauherren ging hier an den Konstanzer Bürgermeister Karl Langensteiner-Schönborn, der zusammen mit der Wirtschaftsförderung das Projekt gegen viele Widerstände durchgebracht hatte. Seit 1936 gehört das Gelände dem Kiesbauunternehmen Meichle & Mohr, zuerst war dort ein Kieserverlad für Schiffstransporte bis 1988, dann ein Betonwerk. swb-Bild: MM

Singen



Freude für die Singener Autofahrer wie Kunstfreunde gleichermaßen. Denn seit Dienstag schmückt das Kunstwerk von Werner Pokorny den Kreisverkehr an der Erzbergerstraße, der im Zuge der Neugestaltung des Bahnhofvorplatzes für besseren Verkehrsfluss sorgen soll. Ab Donnerstagabend, 28. November, soll der Kreis für Autos befahrbar sein, wurde angekündigt. Der Mosbacher Bildhauer Pokorny war selbst am Dienstag vor Ort, um die erste seiner zwei Stahlplastiken mit Rostpatina aufzustellen, die dank der Vermittlung des Kunstmuseums den Weg nach Singen gefunden haben. Die zweite Stahlplastik ähnele der ersten und werde, Stand heutiger Planung, im Mai 2020 im ebenfalls neu gebauten Kreisverkehr an der Thurgauerstraße aufgestellt werden, deutete Christoph Bauer, Leiter des Kunstmuseums auf Nachfrage des Wochenblatts an. swb-Bild: stm

Hilzingen



Einen neuen Showroom mit Werkstätten konnte das Unternehmen »MIZU Marine« am Wochenende mit zwei Tagen der offenen Türen und einer Party einweihen. Rund ein Jahr betrug die Bauzeit für den Neubau mit über 1.000 Quadratmetern Nutzfläche im Hilzinger Gewerbegebiet Forsterbahnried direkt an der Autobahnausfahrt. Am längsten ging dabei das Aussenfinishing der edelschwarzen Fassade, die ein Referenzprojekt für eine neue Verlegetechnik des Unternehmens »3A Composites« ist, wie Michael Zupritt als Geschäftsführer von MIZU erzählte. Obwohl Hilzingen fern des Sees liegt, wird das als der ideale Standort gesehen: denn hier habe man Platz für Präsentation. Der Standort hat sich deshalb auch in kürzester Zeit erfolgreich entwickelt. Die Marke »Cobrey«, Classic Boote aus Holz wie auch der Handel mit gebrauchten Booten und die Pflege sind die Standbeine von MIZU Marine. swb-Bild: of

Tengen/Stuttgart

Schreier will OB werden

Die Stuttgarter Medien berichteten darüber am Montag, inzwischen hat Marian Schreier auch über Facebook seine mögliche Kandidatur für das Amt des Oberbürgermeisters in der Landeshauptstadt erklärt.

von Oliver Fiedler

Die Wahl sei von besonderer Bedeutung für die Stadt, weil in den nächsten Jahren wichtige Entscheidungen für die Zukunft gefällt werden müssten, so Schreier.

Mit der frühen Bekanntgabe seiner Kandidatur wolle er auch Klarheit schaffen für seine Pläne, betont Schreier weiter. »In einer modernen SPD gehören Personalfragen nicht in die Hinterzimmer, sondern in eine breite Öffentlichkeit«, erklärt



Marian Schreier will bei der OB-Wahl in Stuttgart antreten. Das Bild entstand bei der Erklärung seiner Kandidatur zur Bürgermeisterwahl in Tengen.

Schreier. Stuttgart sei seine Heimatstadt, hier sei er zur Schule gegangen, hier habe er auch seinen Zugang zur Politik gefunden, macht er deutlich. Mit nun 30 Jahren zum Wahltag sei er gewiss auch nicht zu jung für dieses Amt, zumal er in den etwas mehr als vier Jahren in Tengen einige Zukunfts-

themen für die Stadt habe umsetzen können, vom ersten Windpark im Landkreis bis zur Gründung einer Genossenschaft für die künftige ärztliche Versorgung der Stadt bis zur Abwicklung des Pflegeheims und der Neugestaltung der Versorgung mit Pflegeplätzen oder ersten Ansätzen für eine Digi-

talisierung der Stadtverwaltung.

Gerade die junge Generation sei nun gefordert, neue Wege der Politik zu beschreiten.

In seiner Botschaft macht Schreier auch erste Vorschläge, zum Beispiel mit einer »Stiftung Wohnen«, die wichtige Flächen aus dem spekulativen Wohnungsmarkt herausnehmen soll, um damit neue Wohnkonzepte umzusetzen. Die konventionelle Art in Politik zu denken, funktioniere inzwischen einfach nicht mehr, deshalb gelte es im Dialog gemeinsam ein neues Bild von Stuttgart im 21. Jahrhundert zu entwerfen.

Bisher hat keine Partei einen Kandidaten angekündigt. Amtsinhaber Fritz Kuhn (64), der 2012 auch mit einer Empfehlung der SPD gewählt wurde, wolle im Januar erklären, ob er nochmals antritt.

Konstanz

Trauer um Fritz Joachim Gnädinger

Im Alter von 81 Jahren ist der ehemalige SPD-Bundestagsabgeordnete Fritz-Joachim Gnädinger in Konstanz am 12. November verstorben. Darüber informierte der Kreisverband des SPD.

von Oliver Fiedler

Der gebürtige Konstanzer Gnädinger war von 1967 an fast 20 Jahre Kreisvorsitzender der SPD im Landkreis gewesen und zugleich auch noch der stellvertretende Juso-Landesvorsitzende (1965–69). 1969 wurde er im Alter von 31 Jahren als damals einer der jüngsten Abgeordneten erstmals in den Bundestag gewählt. Damals hieß der politische Gegner Her-

mann Biechele von der CDU. In seiner ersten Phase als Bundestagsabgeordneter war der Jurist zum Sprecher der SPD im Rechtsausschuss.

Insgesamt war Gnädinger zehn Jahre Bundestagsabgeordneter. Er wurde 1972 für eine zweite Wahlperiode und letztmals 1980 ins Parlament gewählt. Nach dem Regierungswechsel 1982 warnte Gnädinger mit scharfen Worten vor den marktliberalen Mietrechtsänderungen der neuen schwarz-gelben Regierung, deren schädliche Auswirkungen teilweise bis heute spürbar sind, blickt der SPD-Kreisverband aus der Gegenwart zurück. Seit dem 19. Lebensjahr in der SPD gehörte er viele Jahre dem Landesvorstand an. Die Beerdigung fand am Freitag in Konstanz statt.

KLOSEMARKT IN AACH

AM 1. DEZEMBER VON 9 BIS 18 UHR

- Anzeigen -



Der beliebte Klosemann darf am Sonntag in Aach natürlich nicht fehlen.

swb-Bild: Archiv

Es weihnachtet in Aach

Die Stadt Aach hat in den 70er Jahren einer langen Markttradition folgend, den Klosemarkt am »Sonntag nach Andreas« wieder aufleben lassen. Der Markt ist ein traditioneller Krämermarkt und wird auch in diesem Jahr – in der gesperrten Ortsdurchfahrt abgehalten. Dort wird von Haushaltswaren, Spielzeug, Gewürzen bis hin zu Bekleidung eine bunte Vielfalt an Waren angeboten. Auf dem Platz hinter dem Rathaus und dem Mühlenplatz sorgen die örtlichen Vereine für vorweihnachtliches Flair. Sie kümmern sich um das leib-

liche Wohl der Besucher und auf dem Kreativmarkt, der bereits zum 5. Mal stattfindet, werden kreative Geschenkideen, Selbstgebasteltes, Marmeladen, der beliebte Klosemann und vieles mehr angeboten. Zusätzlich sorgen Auftritte der Aacher Stadtmusik sowie eine Gruppe der Froschenkapelle Radolfzell als »Weihnachtsfroschen« oder von Schulklassen für musikalische Unterhaltung. Und natürlich wird auch der Nikolaus für die kleinen Besucher Überraschungen mitbringen. Auch in diesem Jahr wird es wieder eine Bene-

fizbackaktion zugunsten der »Drachenkinder« auf dem Mühlenplatz geben. Das Team von »Jörg's Kuchenbox« aus Aach wird dort warmen Zwiebelkuchen und leckeren Apfelstrudel auf Spendenbasis anbieten.

Die Stadt Aach, die bewirtenden Vereine und die Markthändler freuen sich auf zahlreiche Besucher, die einige unbeschwerte Stunden mit Freunden bei einem Gläschen Punsch oder Glühwein genießen wollen und originelle Geschenke für das kommende Weihnachtsfest suchen.

Programm

- 11 Uhr:** Übergabe und Segnung eines Einsatzfahrzeuges des DRK Ortsverein Aach auf dem Volksbankparkplatz
- 13.30 Uhr:** Stadtmusik Aach spielt auf dem Rathausplatz
- 14 Uhr:** Stadtmusik Aach spielt auf dem Mühlenplatz
- 14.45 Uhr:** Weihnachtliches von der Grundschule Aach auf dem Rathausplatz
- 15.30 Uhr:** Der Nikolaus bringt eine Überraschung

Den ganzen Sonntag:

- Krämermarkt und Bewirtung durch Vereine
- Kreativmarkt auf dem Mühlenplatz und Rathausplatz
- Filme und Infos der Freunde der Aachhöhle im Rathaus-Nebengebäude
- Ausgabe von Zwiebelkuchen und Apfelstrudel auf Spendenbasis zugunsten der Drachenkinder auf dem Mühlenplatz
- Platzkonzerte der »Weihnachtsfroschen« auf dem Marktgelände - Kinderprogramm in den Räumen des sozialen Netzwerks (ab 14.30 Uhr)
- Esel und Schafe zum Anschauen und Anfassen auf dem Rathausplatz
- Gemütlicher Ausklang auf dem Mühlenplatz

Ute Mucha

M. SCHÜTZ
REIFENHANDEL GMBH

Im Hirtenstall 12 | 78267 Aach
Tel. 0 77 74/81 75 | Fax 0 77 74/9 23 78 16
E-Mail: schuetz-tyres@t-online.de

MARTIN BESCHLE
WERKZEUGE und MASCHINEN GmbH

Im Hirtenstall 16 · 78267 Aach
Tel. 0 77 74/ 13 54 · Fax 0 77 74/81 05 · Mobil 01 72/6 25 57 72
info@beschle-gmbh.de

GRAF HARDENBERG
BEGEISTERT FÜR MOBILITÄT

Wir wünschen eine schöne Winterzeit und frohe Festtage im Kreise der Familie.

Gohm + Graf Hardenberg GmbH
Singener Straße 17, 78267 Aach
Tel. 07774 501 0, info.aach@grafhardenberg.de

stadt aach
LANDKREIS KONSTANZ

Die Stadt Aach im Hegau lädt herzlich ein zum **Klosemarkt** in der Ortsmitte.
Besuchen Sie **am Sonntag, den 1. Dezember 2019** unseren **Krämermarkt** und **Kreativmarkt**.
Manfred Ossola, Bürgermeister

AACHER Klosemarkt
01.12.
ab 10.30 Uhr
ORTSMITTE

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER

» WOCHENBLATT «

Mountainshop

Outlet Center

bis zu 90% sparen!

% AKTIONSTAGE %

FR 29.11. – SA 7.12.19

30 Jahre Mountainshop

Outdoor-Kompetenz auf 500 m²

siehe Beilage in dieser Wochenzeitung!

www.mountain-shop.de

» BEILAGENHINWEIS «

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter: www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:



FÖRDERVEREIN FÜR KREBSKranKE KInDER

TEILAUSGABE:

EP: Hiller
 Wohnland Hauber
 Amtsblatt Aach
 Deichmann
 Apotheke Dr. Braun
 VfR Stockach

Brüder Ley
 Dänisches Bettenlager
 Neukauf-Markt Sulger
 Kaufland Radolfzell
 XXXLutz

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
 Tel.: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net

» WOCHENBLATT «

Nenzingen

Ein Barde mit närrischem Sinn

Ein Vertreter der Fasnachtskultur, bei dem »der Funke überspringt«: So wurde Preisträger Norbert Heizmann bei der Verleihung der Heinrich-Rehm-Medaille der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee charakterisiert.

von Marius Lechler

In der voll besetzten Rebberghalle von Nenzingen hatten sich politische Würdenträger, Vertreter närrischer Vereinigungen und Repräsentanten weiterer Vereine versammelt, um an Norbert Heizmann die Heinrich-Rehm-Medaille in Erinnerung an den Gründer der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee zu verleihen.

Die Auszeichnung werde an Personen oder Institutionen für herausragende Dienste im ganzen deutschsprachigen Raum, was Förderung, Pflege und Weitergabe des Brauchtums im Bereich der Fasnacht und des Karnevals angehe, vergeben, so Michael Fuchs, Präsident des Fasnachtsmuseums Schloss Langenstein in seiner Begrüßung. »Feste haben den höchsten Stellenwert, was den Begriff der Gemeinschaft angeht. Sie sind in diesem Sinn auch identitätsstiftend«, so Fuchs. Unerwartet humoristisch wandte sich Orsingen-Nenzingens Bürgermeister Bernhard Volk ans Publikum: Er wolle während einer derartigen Ehrung die Gelegenheit nicht nutzen, um über Orsingen-Nenzingen



Rainer Hespeler, Präsident der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee (links) ehrt Norbert Heizmann mit der Heinrich-Rehm-Medaille und der zugehörigen Urkunde. Rechts: Michael Fuchs, Leiter des Fasnachtsmuseums Langenstein.

zu sprechen – nur um dann umgehend auf die zahlreichen Standort- und Wirtschaftsvorteile der Gemeinde einzugehen, einen Vortrag über Einwohnerzahlen und Arbeitsplätze hinzuzufügen und – zum Amusement seiner Verwaltungskollegen einen Schlenker hin zu den Feinheiten von Flächennutzungsplänen anzuschließen. Norbert Heizmann und Notger Homburger unterhielten die Gäste als »Eingeborenenmusik vom Bodensee« während des Abends mit hinter sinnigen Liedern, die die beiden im wahren Wortsinn als »E-Musik«, von den »Eingeborenen« verstanden wissen wollten. Der zu Ehrende wurde vom

Präsidenten der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee, Rainer Hespeler, mit der Heinrich-Rehm-Medaille ausgezeichnet – die in diesem Jahr sogar auf Anhieb gefunden wurde. Dafür war dann plötzlich in der Rebberghalle die zugehörige Ehrungsurkunde für kurze Zeit verschwunden – fast, als ob hier eine Tradition fortgeführt werden sollte. Heizmanns trockener Kommentar dazu: »Hauptsache, ich hab die Medaille.« In ihrer Laudatio ging Claudia Zähringer, Norbert Heizmanns Bühnenpartnerin seit rund 20 Jahren, auf den Ideenreichtum und die Vielzahl der Charaktere ein, die der erfahrene Komö-

diant im Lauf der Jahre gemeinsam mit ihr realisiert hatte. Den einen oder anderen Seitenhieb gab es dabei auch, doch – wie der pensionierte Pädagoge nach der Verleihung in Nenzingen dem WOCHENBLATT gegenüber bemerkte – habe sich Claudia Zähringer dabei noch zurückgehalten. »Wir sind es gewohnt, einander zu kabbeln«, fügte er hinzu. Dies gehöre zu ihrer Arbeitsbeziehung und mache diese so einzigartig. Dem stimmte auch Zähringer uneingeschränkt zu. Nur ganz gewöhnt hatte sich der frischgebackene Preisträger an die Ehrung noch nicht: Er fühle sich wie ein armer Wurm, diesen wichtigen Preis zu erhalten.

MITTRAGEN WEIL'S GUT TUT.

LEBEN BIS ZULETZT.

DAS ÖKUMENISCHE HOSPIZ- UND PALLIATIVZENTRUM STELLT SICH UND DIE AKTEURE HINTER DEM GROSSPROJEKT »HORIZONT« VOR. Gemeinsam für die gute Sache: das ist unser Leitgedanke bei **Horizont**. Wir machen uns dafür stark, die Palliativversorgung im Landkreis Konstanz weiter auszubauen und schwerkranken und sterbenden Menschen eine würdevolle letzte Lebensphase zu ermöglichen. Wir setzen uns dafür ein, die Lebensqualität der Menschen in der letzten Lebensphase bestmöglich zu erhalten.

Elisabeth Paul und Ulrike Traub sind Projektverantwortliche für den interkulturellen Trauerort **Horizont** auf dem Gelände des Hospiz- und Palliativzentrums **Horizont**. Das von der Baden-Württemberg-Stiftung geförderte Projekt ist ein an das Hospiz angrenzender, öffentlich zugänglicher Gartenbereich, der als ein Ort für Menschen, die Abschiede und Verluste betrauern, gestaltet wurde. Menschen sollen diesen geschützten Ort für Momente des Abschieds, für die Begegnungen, zum Gedenken und für Rituale nutzen können.



Projektleiterinnen Elisabeth Paul und Ulrike Traub (Foto: Horizont)

DER TRAUERORT: EIN ORT DES MITEINANDERS.

FÜR DIE MENSCHEN. FÜR DIE REGION.

Wir bieten trauernden Menschen Raum, Zeit, Begegnungs- und Gesprächsmöglichkeiten. Die Eröffnung des Trauerortes ist für Dezember 2019 geplant.

Der Trauerort **Horizont** steht Menschen offen, die jemanden verloren haben, der ihnen nahestand, und deren Tage oft dunkel und durch Wolken verhangen erscheinen. Sich von Liebgewonnenem verabschieden zu müssen, ist ein schwieriger Prozess. Dies kann die Trennung vom Partner sein, der Verlust des Arbeitsplatzes oder die Verabschiedung von körperlichen oder geistigen Fähigkeiten. Die Bedürfnisse der Menschen dabei sind vielfältig.

Die Themen »Abschied, Sterben, Tod und Trauer« sind kulturunabhängig und generationsübergreifend, wir alle sind im Laufe unseres Lebens damit konfrontiert. In diesen Zeiten des Schmerzes fühlen sich Menschen oft miteinander verbunden, so dass Begegnung und Dialog möglich werden. Auf diese Weise kann der Trauerort **Horizont** dazu beitragen einander zu sehen, aufeinander zuzugehen, miteinander zu reden, zu verstehen, was den anderen bewegt und die Vielfalt zu erkennen.

Dazu laden wir alle Mitbürger/-innen ein und danken den ehrenamtlich Mitarbeitenden, die sich als Gesprächspartner/-innen am und für Trauerort engagieren werden.

HELFE AUCH SIE MIT.

FÜR DIE MENSCHEN. FÜR DIE REGION.

»Wir haben in den letzten zwei Jahren mit vielen Menschen Kontakt aufgenommen, um zu erfahren, welche Vorstellungen und Erfahrungen sie zu den Themen »Abschied, Trauer und Verlust« haben«, erklärt Elisabeth Paul. Bedeutsam war hierbei die Frage nach dem, was als hilfreich, tröstend, heilsam, wärmend und stärkend erlebt wird oder wurde. Aus diesen Gesprächen konnten viele Hinweise auf die Gestaltung des zukünftigen Trauerortes gewonnen werden. »Uns ist es ein Anliegen, den Trauerort **Horizont** als hilfreiche Möglichkeit erlebbar zu machen. Denn Trauer(n) ist nicht das Problem, sondern die Lösung«, ergänzt Ulrike Traub.

Möchten auch Sie uns unterstützen?
Es gibt viele Möglichkeiten, sich bei uns zu engagieren.
Wir freuen uns über Ihre Mitarbeit, Ihre Mithilfe und Ihre Spenden.

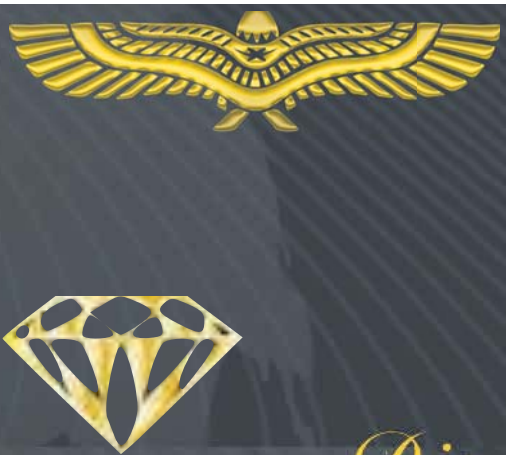
Ihre Lisa Bammel – Fundraising und Öffentlichkeitsarbeit
kommunikation@horizont-hospizzentrum.de
HORIZONT – ÖKUMENISCHES HOSPIZ- UND PALLIATIVZENTRUM IM LANDKREIS KONSTANZ GEMEINNÜTZIGE GMBH
HEGAUSTRASSE 29-31 | 78224 SINGEN

UNSER SPENDENKONTO BEI DER SPARKASSE HEGAU-BODENSEE:
IBAN: DE 04 6925 0035 1055 1526 62 BIC: SOLADES1SNG
SPENDENKONTO VOM HOSPIZVEREIN SINGEN UND HEGAU E.V.:
IBAN: DE 49 6925 0035 0003 4620 41 BIC: SOLADES1SNG



Kommunale StadtErneuerung GmbH





Die Löwengrube Singen



Action nur 4 Tage gültig nutzen Sie die Einmalige Gelegenheit

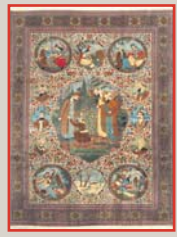
Ankaufstag
Mittwoch
20.
November

Ankaufstag
Donnerstag
21.
November

Ankaufstag
Freitag
22.
November

Ankaufstag
Samstag
23.
November

GRATIS
Kaffee & Kuchen



Annahme Schluss Samstag 17:00 Uhr

**Wir kaufen an:
zahlen bis zu**

55 € pro gramm

ANTIKER KORALLENSCHMUCK,
KORALLENKETTEN, KORALLENSCHNITZEREIEN (bevorzugt in Blutrot)
ZAHNGOLD (mit und ohne Zähne),
PELZMÄNTEL



**Rolex-Patek-Omega-Cartier
-Lange&Söhne-Breitling**



**Bernsteine
bis 2500 €**



Ankauf von Goldschmuck aller Art.
Altgold, Bruchgold, Münzen, Barren, Platin sowie gut erhaltene
Ringe, Broschen, Ketten (Armbänder bevorzugt in breiter Form),
Colliers, Medaillons, Golduhren – auch defekt, VB Pelz mit Gold

Antiquitäten Ankauf



Silber in 999-925-900-835-800--675-100-90-80

in Verbindung mit Gold

Wir schätzen Ihre Antiquitäten, Pelze und Ihren Schmuck kostenlos und unverbindlich!

Singen – Goldankauf, Pelzankauf, Höchstpreise bis zu 6000 € für Pelze für Russland. In Singen in der Byk-Gulden-Straße 16 werden Schmuck und andere Gegenstände aus Edelmetall aufgekauft.

Bei Goldankauf Singen werden Zahngold, Bruchgold, Alte Ringe, Ketten, Broschen mit Diamanten, Perlen, Antiquitäten, Möbel, Bilder, Pelze, Silber, Goldmünzen, Silbermünzen, Zinn, Uhren (Rolex, Cartier, Omega etc.) Bernsteine, Korallen, Orden, Abzeichen, Nähmaschinen sowie Abendgarderobe und vieles mehr zu Höchstpreisen aufgekauft.

Holen Sie sich eine kostenlose Beratung ein und lassen Sie Ihre Wertgegenstände schätzen. Diskretion und Transparenz sind bei Goldankauf Singen natürlich selbstverständlich. Die Experten von Goldankauf Singen bearbeiten die verschiede-

nen Anliegen der Kunden natürlich sofort, und das ganz ohne versteckte Kosten oder eine Verkaufsverpflichtung.

Wählen Sie den sicheren Weg und lassen Sie sich von Fachleuten beim Verkauf Ihres Edelmetalls freundlich, fachkundig und seriös beraten, denn auf Fairness, Ehrlichkeit und Professionalität können sich Kunden bei Goldankauf Singen verlassen. Gerne bieten wir unseren Kunden auch kostenlose Beratung bei ihnen zu Hause an. Bei Ankauf erfolgt eine sofortige Barauszahlung. Höchstpreise bis zu 55 Euro pro Gramm Gold.

Gerade jetzt bietet der Verkauf von altem Edelmetall, Antiquitäten und Pelzen eine tolle Möglichkeit Höchstpreise zu erzielen. Gerne empfangen wir Sie mit Kaffee und Kuchen und freuen uns auf ein nettes Gespräch.



**Mittwoch bis
Samstag von
10:00-18:00 Uhr**

**Goldankauf Singen
Byk-Gulden-Straße 16
78224 Singen-Industriegebiet
Telefon: 0178/406 26 79
P Parkplätze vorhanden!**

Gerne vereinbaren wir auch einen Termin bei Ihnen zu Hause!



Tel.: 0178/406 26 79 • Adresse: Byk-Gulden-Straße 16

Gerne prüfen wir ihr Schmuck auch auf Echtheit unverbindlich (Hausbesuche bis zu 80 km kosten frei)

Engen/Berlin

»Deutscher Lehrerpriis« für Alexandra Moser vom Gymnasium Engen

Im Rahmen der festlichen Preisverleihung zum bundesweiten Wettbewerb »Deutscher Lehrerpriis – Unterricht innovativ« wurden in Berlin drei Lehrerinnen aus Baden-Württemberg mit dem »Deutschen Lehrerpriis« in der Kategorie »Schüler zeichnen Lehrer aus« geehrt. Auch Alexandra Moser vom Gymnasium Engen wurde ausgezeichnet.

Mit der Auszeichnung würdigte die Jury das herausragende pädagogische Engagement von Alexandra Moser, Lehrerin für Chemie, Sport, evangelische Religion und NWT (Naturwissenschaft und Technik) sowie Leiterin der Bigband am Gymnasium Engen. Der Preis wurde dann am vergangenen Freitag in Engen im Gymnasium noch einmal mit den Schülerinnen und Schülern, die Moser gewählt hatten, ausführlich gewürdigt und so-



Alexandra Moser vom Gymnasium Engen (Mitte, in der roten Jacke) bei der Preisverleihung in Berlin zusammen mit weiteren Preisträgern.

gar mit einem goldenen Lorbeerkrantz beim Empfang bedacht. Die Preisträgerinnen wurden von ihren Schülerinnen und Schülern der letzten beiden Abschlussjahrgänge für die Auszeichnung nominiert. Sie hoben bei den drei ausgezeichneten Lehrerinnen den gut strukturierten, motivierenden

und verständlichen Unterricht, das Organisationstalent, eine uneingeschränkte Hilfsbereitschaft, deren Durchhaltevermögen, das Engagement und Begeistern der Schüler besonders hervor. Wichtig war den Schülern auch, dass die Lehrerinnen offene und freundliche Bezugsperson für alle waren und die

richtige Balance zwischen Respektsperson und Herzlichkeit fanden.

Dr. Susanne Eisenmann, Ministerin für Kultus, Jugend und Sport des Landes Baden-Württemberg, gratulierte den Preisträgern herzlich. Sie stünden beispielhaft für den unermüdlichen Einsatz der Lehrkräfte und deren tägliche wichtige Arbeit: »Ohne das Engagement der Lehrerinnen und Lehrer, ohne deren Kreativität und Professionalität, aber auch ohne deren offenes Ohr und ehrliches Interesse an den Kindern ist guter Unterricht – und damit gute Bildung – nicht möglich. Wenn dann auch noch Schülerinnen und Schüler ihre Lehrerinnen und Lehrer für solch einen Preis nominieren und der Unterricht auch innovativ über den Klassenraum hinaus blickt, ist das vor allem erfreulich und preiswürdig.« Über 5.400 Schüler und Lehrkräfte beteiligten sich 2019 am Wettbewerb, der von der Vodafone Stiftung Deutschland und dem Deutschen Philologenverband durchgeführt wird.

Pressemeldung

25 Jahre

TRAURING-STUDIO SCHMID
in SINGEN Radolfzeller Straße 15

Wir haben die Ringe für Ihr Glück!

RIESENAUSWAHL

Trauringe
Verlobungs- und Freundschaftsringe
in jeder Preislage

> viele JUBILÄUMS-Angebote <

Trauringe schon ab 145,- €/St.

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 13.30 – 18.30 Uhr, Sa. 9.00 – 16.00 Uhr

Singen

Vollmacht zur Vorsorge

Der Caritasverband Singen-Hegau lädt am Donnerstag, 28. November, um 18 Uhr zu einem Vortrag zum Thema Vorsorgevollmacht ein.

Zum Vortrag »Vorsorgevollmacht – heute schon an morgen denken«, lädt der Betreu-

ungsverein des Caritasverbandes Singen-Hegau ein am Donnerstag, 28. November, um 18 Uhr im Veranstaltungsraum »Treffpunkt« des Ökumenischen Hospiz- und Palliativzentrums Horizont, Hegastr. 29, Singen. Im Zentrum dieses Vortrages stehen die Vorsorgevollmachten, die erläutert und erklärt werden.

Pressemeldung

Mauch grün erleben 90 JAHRE
Ihr Gärtner seit 1929!

ADVENTS FAMILIEN-SAMSTAG

KOMMT, GENIEßT DEN SHOPPINGTAG BEI LICHTERGLANZ & WEIHNACHTSDUFT

SAMSTAG 30. NOVEMBER 2019

NUR DIESEN SAMSTAG 20% FAMILIEN-RABATT AUF WEIHNACHTSDEKO IM WEIHNACHTSMARKT*

CHRISTBAUMKUGELN & WEIHNACHTSHÄNGER

ADVENTS- UND WEIHNACHTSFIGUREN

LICHTERKETTEN FÜR INNEN UND AUSSEN

KINDERBASTELN UND SELFIE-ECHE MIT SANTA CLAUS
Bastelt mit Astrid ein Vogelhaus & macht in der weihnachtlichen Fotoecke euer Selfie zur Erinnerung

WEINGÄRTNER NATUR-WEIHNACHTSKRIPPEN
Ehepaar Weingärtner aus Binningen mit kleiner Ausstellung handgefertigter Krippen. Jedes Stück ein Unikat.

HANDGEFERTIGTER ECHTSCHMUCK
Kleine Ausstellung mit Schmuck der Goldschmiedin Karen Lünse, Gailingen

MITTAGESSEN, KAFFEE, KUCHEN UND FRISCH GEBACKENE WAFFELN
Metzgerei Denzel und die Klassen 6c und 6d der Zeppelin-Realschule sorgen für euer Wohl

ALLES FÜR DEINEN ADVENT MIT LIVE-PRÄSENTATION
Regina Keiper verrät Tipps und Tricks der Mauch-Gärtner zum Adventskranzbinden

SANTA CLAUS KOMMT ZU ALLEN KINDERN UND HILZINGENS MÄNNERCHOR SINGT ADVENTSLIEDER

WERBUNG VON MAUCH GRÜN ERLEBEN | Brühlstr. 12 | D-78247 Hilzingen | Mo. – Fr. 9 – 19 Uhr | Sa. 9 – 18 Uhr | www.mauch-garten.de | Änderungen in Form, Farbe und Dekor vorbehalten. | Es handelt sich ausschließlich um Abholangebote. | Abgabe nur in handelsüblichen Mengen. | Bild-, Produkt- und Farbabweichungen sowie Preisirrtümer vorbehalten. | Preise sind unverbindliche Preisempfehlungen in Euro, so lange der Vorrat reicht. | © 2019 Sagaflor AG, Mauch GmbH

GÜLTIG VOM 27.11. - 03.12. 2019

MAUCH-QUALITÄT

WEIHNACHTSSTERN
EUPHORBIA PULCHERRIMA
Topf-Ø 9 cm | verschiedene Farben

STÜCK 1,99 STATT 2,49

WEIHNACHTSSTERN XXL-BUSCH
Farbe: Rot | Ø ca. 60 cm mit bis zu 15 Brakteen | Topf-Ø 19 cm

STÜCK 12,99 STATT 14,99

ORCHIDEE
PHALAENOPSIS HYBRIDE
Mit 2 Trieben | Topf-Ø 12 cm | versch. Farben | ohne Übertopf

STÜCK 7,99 STATT 11,99

GEWACHSTE AMARYLLIS
HIPPEASTRUM-HYBRIDE
Zwiebel gewachst | wächst und blüht ohne Erde und Wasser | versch. Farben

STÜCK 9,99 STATT 14,99

www.mauch-garten.de

Das Wochenblatt lässt die Verteilqualität regelmäßig überprüfen. Wir bitten Sie daher bei einem Anruf bezüglich Zustellqualität um Ihre Unterstützung.
Herzlichen Dank – Singener Wochenblatt + Direktwerbung

MIETGESUCHE

1 ZIMMER

1,5 Zi.-Whg., Si./Umgeb.
gerne auch ländlich, ca. 40 m², ab sofort dring. ges., 160-93736782, 07739/9287434 (ab 20 Uhr)

Möblierte 1-2 Zi.-Whg.,
Gottmadingen und Umgebung, für 3-4 Monate dringend gesucht, hegauwohnungsgesucht@web.de

2 ZIMMER

Wochenblatt Redakteur sucht 2-Zi-Whg.,

ab 1.1.2020 oder später, im Raum Stockach, gerne mit EBK, NR, k. HT, 0177/3431349

WOCHENBLATT

Dt. Ehepaar, Mitte 50,
NR, sucht 2-3 Zi.-Whg. in Singen/Umgebung, Tel. 0152-53527008

3 ZIMMER

Rentner-Ehepaar

sucht 2,5-3 Zi.-Whg., Si.-Nord/Si.-Umgebung, Tel. 07731/9097750 oder 0152-32789522

3 Zi.-Whg. in

Stahringen, Steißlingen oder Wahlwies in kleiner WE, von berufst. Paar, NR, keine HT, ab Februar 2020 oder auch später, zu mieten gesucht, Tel. 0152-04198591

3-köpf. Familie sucht

ab 3 Zi. (evtl. auch Haus), EG mit Garten, Si./Umgeb., günstig zu mieten. Tel. 0173-6824477

4 ZIMMER UND MEHR

4-4,5 Zi.-Whg., Hilz.,

von solventer, hilfsbereiter Kleinfamilie, k. HT, NR, ab ca. 85 m², Blk./Terr., Garage, Keller, evtl. EBK, ab sofort, evtl. Wohnungstausch gegen 4 Zi.-Whg., Singen-Nord, Tel. 0152-26574517

HÄUSER

Kleines Haus

i.R. Si.-Hilzingen, von 3-köpfiger Familie ges., T. 0173-6824477

VERMIETUNGEN

1 ZIMMER

1 ZKB, Engen,

30 m², EBK, teilmöbliert, ab 1.2.20, KM 350.-, Tel. 0179-3460372

Tengen-Büßlingen,

Schöne 1 Zi.-Whg., mit Küchenzeile, 1.OG, 25,8 m², gr. Blk., Keller, ab 1.2.20, an NR zu verm., WM 251.-. Zuschriften unter 117043 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

1 Zi.-Whg., Singen,

30 m², Blk., WM 420.- + 3 MM KT, an Berufstätige, ab 1.12. zu verm., Tel. 07731/47990

1 Zi.-DG-Whg.,

Si.-Nord, für Berufst., 07731/43660

2 ZIMMER

2 Zi.-Whg.,

Singen-Nord, ca. 55 m², EG, Terrasse, KM 440.- + NK + KT + EBK + TG, Tel. 0176-24354756

2,5 Zi.-Whg., Wahlwies,

85 m², teilmöbl., Blk., Keller, ab 1.1.20, KM 680.- + NK, Energiepass vorh., Zuschriften unter 117044 an SWB, Pf. 320, 78203 Singen

2 Zi.-Whg., Rzell, 54 qm,

Blk., Garage, Keller, neu saniert, ab sofort, wv3020@gmail.com

3 ZIMMER

Nachmieter für

3 Zi.-Whg in Eigeltingen, 80m², m. Stellpl., u. Blk, EBK vorh., Ablöse 500€, 2MM KT, 490,-€ KM, Tel. 0152-23814224

3 Zi.-Whg., Singen,

78 m², ab sofort, KM 800.- + NK 140.-, Tel. 0152-05996746

4 ZIMMER UND MEHR

4 Zi.-DG-Whg., Steißl.,

2FH, Stellplatz, Garage, ab 1.12, Tel. 07738/939900

KAUFGESUCHE

3,5-Zi.-/4-Zi.-Whg. in Si./RZ

Immo. Gritza • Tel. 07732/919641

Achtung Grenzgänger Büsingen/Schaffhausen

Wir haben diverse große und kleine Wohnungen sowie möblierte Zimmer, schon ab 300 € inkl., zu vermieten, sehr interessant für Monteure, durch Steuerersparnis, Büsingen.
Tel. D 0172 7651395
CH 0041 7922543111
E-Mail: zajec@gmx.net

Exklusive 4 Zi.-Whg.,

Gottm., 103 m², gr. Blk., 2.OG, KM 1.100.- + Stellplatz 60.- + NK 250.-, ab 1.3.20, Tel. 07731/8358554 oder 0049-1636717389

4 Zi.-Whg., Singen-City,

Innenstadt, 124 m², 3.OG, EBK, großzügige Raumaufteilung, Bad mit Wanne und Fenster, Blk., Parkett, Tiere erlaubt, frei ab Dezember, KM 1.115.- + NK 160.- + KT, Tel. 07731/46284, 0172-7402091

5 Zi.-Maisonette-Whg.,

Si.-Nord, 126 m², Blk., Wi.-Garten, EBK, TG, ab sofort, KM 945.- + TG + NK, Tel. 0151-24093739

SONSTIGE OBJEKTE

Büroräume, Singen,

ca. 50 m², Altbau, mit Garage, ab sofort zu verm., Tel. 07732/6815

IMMOBILIENGESUCHE

4 ZIMMER UND MEHR

4-Zi.-ETW in Singen

bis € 300.000,- gesucht (auch älteres Baujahr angenehm).
T/SMS 0174 368 0877

HÄUSER

Handwerksmeister

sucht Haus, Tel. 0151-50728480

GRUNDSTÜCKE

Baugrundstücke und Abbruchobjekte gesucht!

Umkreis Radolfzell, Rielasingen, Hilzingen, Gottmadingen, Allensbach, Konstanz.

Gerne auch größere Grundstücke, exklusive Lage.
Kontakt: 0 77 32 – 9 40 64 90
j.blumer@bk-baukonzepte.de

Grundstück gesucht

für EFH/ZFH in Rsgn-Worbl., keine Makler, Kontakt: uh100@web.de

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Abstellplatz f. PKW

in Radolfzell, Nähe Altstadt von 8-16.30 Uhr gesucht, T. 07735/1685

Überdachte Stellplätze

für Wohnmobil, Infrastruktur Si.-City, zu verm., Tel. 07731/9115600

Finden und gefunden werden

COMPUTER / EDV

Windows 7, Supportende Jan. 2020

Handeln Sie jetzt!

PC-Service-Singen, 07731 / 797380

BEKLEIDUNG

Le.-Blouson m. Kapuze

Gr. S/M schwarz, He.-Jacke braun Größe X, He.-Jacke Velveton Gr. M braun, Da.-Mantel Velveton Gr. 44 gefüttert, Da.-Lederjacke Gr. 38 braun, Preise VB, 07735/9386455

Damen-Garderobe,

Gr. 44/46, Blazer, Röcke, Blusen, Hosen, je 6.-, Tel. 07731/791074

Bauen und Wohnen

RS RECK
ROLLADEN-SONNENSCHUTZTECHNIK
nur verkleiden die Sonne

Josef-Schüttler-Str. 6 · 78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 18 97 99-0
info@reck-sonnenschutz.de
www.reck-sonnenschutz.de

© SWB

- Rollläden
- Insektenschutz
- Markisen
- Terrassenüberdachung
- Sonnenschutz
- Fensterläden

ZU VERSCHENKEN

Esszimmertisch, rund,

Durchm. 1,20 m, ausziehbar auf 1,60 m, mit 5 Stühlen, Kiefer massiv, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/5910921

Esstisch rund

ausziehbar auf 1,40m, 110 , an Selbstabh., Tel. 07732/54829

Brother Fax 8360p,

Laserfax, leicht defekt aber zu reparieren, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/918991

Sprudel-Bad,

Bügelmaschine, Bügelbrett, Koffer-Nähmaschine von Singer, 3 Stühle rustikal, 1 mit Armlehne. Für Sammler: Fotoapparate, Schreibmaschine mechanisch, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/44497

Kleine Kätzchen,

schwarz-weiss, nur in gute Hände zu verschenken, Tel. 07733/5129

Runder Tisch,

ca. 140 cm Durchm., Beinfreiheit da Metallmetallfüße, ausziehbar auf ca. 160 cm, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/5911308

2 Meerschweinchen,

(männlich u. weiblich), mit Käfig und Zubehör, in liebevolle Hände zu verschenken, Tel. 07731/5911505

Verschiedene kl. Bäume

und Blumen im Topf für den Garten, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 0157-52494573

Stutzflügel

reparaturbedürftig, alte Singer-Nähmaschine funktionst. zu verschenken, Tel. 07732-3851

Trimmgerät, Stepper,

an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/835382

VW Golf III,

o. TÜV, rep.-bedürftig, an Selbstabh. zu versch., Tel. 0175-5245124

Kunststoff-Fässer

(Most), 2 x 220 L, 1 x 120 L, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/46151 ab 17 Uhr

Tennisschläger,

(3xJugend, 1xKinder), Kinder-Rollschuhe Gr. 37, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/919766

TIERMARKT

Leonico braucht dring.

ein neues Zuhause: Ich bin ein weiß-schwarzer, sehr sanftmütiger Kater von 1,5 Jahren. Obwohl meine Artgenossen u. ich gemeinsam spielen u. meine Pflegmama gern mit mir kuschelt, leide ich doch sehr darunter, momentan ein reiner Stubentiger zu sein. Es ist jetzt dringend an der Zeit in ein neues Zuhause zu ziehen, in dem ich und evtl. noch ein Kumpel von mir unsere Dosenöffner allein für uns haben dürfen.Nach ein paar Wochen Eingewöhnungszeit wünsche ich mir kontrollierten Freigang, aber ich bin auch gern drinnen. Wollt ihr mich kennenlernen? Dann ruft einfach an unter: 0152-34180014 o. 0151-5987173

Coco und Dorrie

Die beiden süßen Katzenmädchen wurden im Juni 2019 auf der Pflegestelle geboren und suchen gemeinsam ein Körbchen auf Lebenszeit bei liebevollen Dosenöffnern, die viel Zeit zum Kuscheln u. Spielen haben. Die beiden tragen den für den Menschen ungefährl. Coronavirus, der in 95% der Fälle nicht ausbricht u. können deswegen nur in der Wohnung u. m. kontrolliertem Freigang (z.B. Balkon) gehalten werden. Sie sind etwas anfällig für Stress und sollten nicht mit anderen Katzen zusammenleben. Ansonsten haben sie aber keine Einschränkungen und sind quetschfidel! Tel. 0151-22823288 Fotos u. Vermittlungskonditionen unter www.katzenhilfe-radolfzell.de

Luna und Lena

Die beiden entzückenden Katzenmädel (tricolor und rot getigert) sind ca. 5 Monate alt, sehr lieb u. alterstypisch sehr verspielt. Da die beiden sehr aneinander hängen, werden sie nur gemeinsam vermittelt. Aus gesundheitl. Gründen der Pflegestelle sollten die beiden so schnell wie mögl. vermittelt werden Wenn Du Interesse hast, ruf ganz schnell an unter 0151-22823288 o. fülle ganz einfach das Kontaktformular aus. Ausführl. Informationen unter www.katzenhilfe-radolfzell.de

Yorkshire Terrier, Minis,

Babys, zu verk., T. 07771/917650

Lisa und Diva

Diese beiden getigerten Katzen-Schwestern suchen gemeinsam ein neues Zuhause. Sie wurden ebenfalls auf der Pflegestelle geboren, kennen Alltagsgeräusche und sind sehr menschenbezogen. Die beiden sind munter und sehr pflegeleicht. Sie wurde positiv auf den Menschen ungefährlichen Corona-Virus getestet, was jedoch keine Beeinträchtigung ist. Sie sollten nicht in Berührung mit anderen Katzen kommen und somit entweder kontrollierten Freigang (z.B. Balkon) haben o. Wohnungskatzen bleiben. Bei Interesse wende Dich bitte an Tel. 0151-22823288 o. hinterlasse uns Deine Daten im Kontaktformular auf der Homepage. Ausführl. Informationen u. Fotos unter www.katzenhilfe-radolfzell.de

Bela und Rusty

2 bildschöne kastrierte Kater, ca. 6,5 Monate, sind auf der Suche nach einem liebev. Für-immer-Zuhause. Bela - weiß u. grau getigert und Rusty - langhaarig getigert m. weiß, sind anfang noch sehr schüchtern u. brauchen ihre Zeit, um sich an ihre neuen Dosenöffner zu gewöhnen. Doch wenn die beiden Fellnasen erst Vertrauen gefasst haben, schmusen sie auch gern. Tel. 0152-34180014 o. 0151-59872173 Fotos u. Vermittlungskonditionen unter www.katzenhilfe-radolfzell.de

Hundebetreuung

für 2 kastr. Hündinnen ab Januar gesucht. Umgebung Singen, Volkertshausen. Keine Kleinkinder! Hunde_betreuung@gmx.de

FÜR DEN SPORT

Ruderbank, Kettler,



elektronisch, neuwertig, NP 900.-, VB, Tel. 0175-5416655

HILFSORGANISATIONEN

Menschen helfen e.V.

info@menschen-helfen.de
www.menschen-helfen-im-hegau.de

Widmann hilft Kindern in der Region e.V.

Herr Rudolf Babeck
widmann.babeck@widmann-singen.de
www.widmann-kids.de



- bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung,
- bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.

Time-Out-School Singen
info@tos-singen.de
www.tos-singen.de



hilft Großen und Kleinen
www.ulrike-blatter.de/awo-bosnienhilfe/

BIG Bürgerhilfe in Gottmadingen



E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de
Tel.: 07731/796912

Unverbindliche Illustration

Singen
Malvenweg

Siedlungswerk

Eigentumswohnungen

3 und 4 Zimmer | 82 – 110 m² Wohnfläche
Im Bau

Siedlungswerk GmbH
Geschäftsstelle Rottweil
Hohlengrabengasse 6
78628 Rottweil
bgsrw@siedlungswerk.de
Telefon 0741 94237-11

www.siedlungswerk.de

Rielasingen-Worblingen



Freuen sich über die Glückwünsche zu 90-jähriger Familientradition: Andreas Gnädinger mit Tochter Aurelia und Christina, die den kleinen Amadeon im Arm hält. swb-Bild: Frank Joachim Ebner

Seit 90 Jahren in Familienbesitz

Ein Jubiläum, das in der »Krone« fast noch vergessen wurde, wenn es nicht einen Hüter historischer Gasthäuser gäbe - und als solches wurde sie nun auch ausgezeichnet.

Friedrich Gnädinger kaufte im Krisenjahr 1929 den Gasthof Krone. Da er gleichzeitig noch Bürgermeister von Rielasingen war, bewirtschaftete seine Frau Berta gemeinsam mit Sohn Arthur den Betrieb. 1969 übergab Arthur Gnädinger Hotel und Gasthaus Krone an seinen Sohn Albert. Dieser hatte im Central-Hotel Schweizerhof in Singen das Kochhandwerk erlernt und anschließend in verschiedenen Landküchen und der Kombüse der »Hanseatic« einschlägige Erfah-

rungen gesammelt. Zusammen mit Ehefrau Hannelore führte der umtriebige Gastronom und Sammler historischer Raritäten den Familienbetrieb bis 2006. Seit Oktober jenes Jahres leiten nun Andreas Gnädinger und seine Ehefrau Christina den renommierten Gastronomiebetrieb.. Die Familie Gnädinger führt in diesem Jahr also bereits seit 90 Jahren das historische Gasthaus als Familienbetrieb. Die Projektgruppe »Historische Gasthäuser in Baden« schätzt solche Häuser als schützenswertes regionales Kulturgut ein. Dies wurde rechtzeitig vor dem Ende des Jubiläumsjahrs durch die Überreichung einer Glückwunschtafel an Familie Gnädinger verdeutlicht. Weitere Informationen: www.historische-gasthaeuser.de. Pressemeldung

Singen

Besitzdenken und die Gewalt an Frauen

Anlässlich des »Internationalen Tages gegen Gewalt an Frauen« am Montag wurde als eine der Aktionen im Landkreis eine Ausstellung in der Singener Stadtbibliothek eröffnet.

von Oliver Fiedler

In Kooperation mit dem Frauenhaus wurden dafür Fotos von Wolfgang Schmidt aus seinem Buch »Ich verbrenne von innen« ausgesucht, die es auch in Buchform gibt. Zu jedem der Bilder gehört freilich ein Zitat, dass erklärt, wie verschieden Gewalt gegen Frauen entsteht, und auch wie verschieden diese empfunden wird, was sie an Menschen anrichtet. Die Ausstellung ist in und vor der Bibliothek bis zum 14. Dezember zu sehen und sehr zu empfehlen. Dorothea Wehinger als Sprecherin der Grünen Landtagsfraktion für Frauen, Familie und Kinder, die diese Ausstellung mit ihrem Büro organisierte, ist es alarmierend, dass die Gewalt gegen Frauen wieder dramatisch zunimmt. Auch Claudia Zwiebel vom Singener Frauenhaus sorgt sich deswegen. Der neue Frauenhass stehe laut jüngster Studien auch mit dem zunehmenden Rechtspo-

pulismus in Zusammenhang. Ihre Einrichtung sei aktuell mehr als voll, doch es brauche nicht nur mehr Platz sondern im Vorfeld mehr Beratung. Diplom-Psychologin Heike Akli, die das Thema auch an der Polizeischule vermittelt, versuchte die Spiralen zu verdeutlichen, an der Frauen in Gewaltbeziehungen abrutschen. Oft ohne zu bemerken, wie schwer der Weg ist, da wieder rauszukommen, besonders



Dorothea Wehinger mit Referentin Heike Akli bei der Eröffnung der Ausstellung »Ich verbrenne von innen«. sub-Bild: of

wenn aus der zweiten Chance für den Schläger schon die 100. geworden sei. Auch die Wege aus der Gewalt gingen immer nur individuell. »Seien sie da und bleiben sie da, wenn sie so was in ihrem Umfeld mitbekommen«, appellierte sie. Rund 100 Personen waren an der Vernissage, statistisch hätten davon 25 in ihrem Leben schon einmal Gewalt-Erfahrung in einer Beziehung.

Singen

Wunschbaum und andere Wünsche

Am Dienstag wurde der diesjährige Wunschbaum des Vereins »Widmann hilft Kindern in der Region« und »Galeria Karstadt Kaufhof« aufgestellt.

von Oliver Fiedler

Durch den Umzug des Unternehmens Widmann wird einiges anders bei der diesjährigen Weihnachtsaktion des Vereins »Widmann hilft Kindern«. Die neue Adresse ist in der Marie-Curie-Straße 15 in Singen, informiert der Vorsitzende Rudolf Babeck. »Wir können aus Platzgründen diesmal keine Kinderbekleidung und auch keine Spiele annehmen«, sagt sein Vorstandskollege Hans Teschner. Gerade solche Dinge wurden bislang sehr gerne gespendet. »Was wir aber weiter gerne

annehmen, sind Hygieneartikel wie auch Süßigkeiten, die einfach auch zu Weihnachten dazu gehören«, so Teschner weiter. Weil gerade bei Jugendlichen oft ein Kleidergutschein das beste Geschenk ist, braucht der Verein freilich noch viele weitere Spenden. »Für die meisten dieser Kinder ist unsere Aktion das einzige mögliche Weihnachten«, so die beiden Vorstände. »Deshalb sind wir besonders auf die Unterstützung von Unternehmen angewiesen«, so Rudolf Babeck. Bedürftige, und auch solche, die solchen eine Freude machen wollen, können sich unter teschner.stockach@t-online.de oder Rudolf.Babeck@widmann-singen.de wenden. Jede Spende ist willkommen bei »Widmann hilft KinderN in der Region e.V.«, Volksbank eG Schwarzwald Baar Hegau, IBAN: DE62 6949 0000 0020 2020 25, BIC: GENODE61VS



Der diesjährige Weihnachtswunschbaum in der »Galeria Karstadt Kaufhof« ist dem Kindergarten »St. Marien« in Stockach gewidmet. Vorsitzender Rudolf Babeck, Karstadt Filialgeschäftsführerin Sabrina Stark und Hans Teschner stellten ihn vor. swb-Bild: of

MÖBEL

4 Esstisch Stühle, Nussbaum, Chrom, Leder, neuw. Top Zustand, VB, 0175-5416655

6 Esstisch Stühle, Mittellehner, creme, Leder, Top Zustand, VB, Tel. 0175-5416655

Büromöbel, Hochwertiger Schreibtisch, Schrank und Kommode abzugeben, Preis VB, Tel. 07731/182300 mit AB

STELLENANGEBOTE, Reinigungskraft ges., nach Ehingen, 1x/wö. für 5 Std., von Privat, Tel. 0160-6833609

Suche Putzhilfe, Für ältere Dame, in Gaienhofen, 2 Std./Wo., überdurchschnittliche Bez.. Zuschr. unter 117045 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Suche Blechner, für Verkleid. von kleinem Blk von privat, Tel. 0162-7594044

Einkaufhilfe, nach Gailingen gesucht, Zuschriften unter 117047 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

KAUFGESUCHE

Kaufe Orden, Dolche, Uniformen, vor 1945, gegen bar, Tel. 07736/9249955

Suche Holzkohleofen, B/T 40x60 cm, 5 KW, guter Zustand, Stockach, Tel. 0151-25206241

VERKÄUFE

Küchen-Leerblock, 160x60 cm, Front Betonoptik, Einbau-Herdset mit Ceranfeld, B/H/T 59,5x59,5x57 cm, Edelstahlleimbau-spüle mit Kü-Armatur, 46 cm, Hängeschrank, 60 cm, alles 3 Monate, NP kpl. 600.-, zus. für 150.-, an Selbst-abh., Tel. 0175-4532856

Küche, U-Form, inkl. El.-Geräte, Esszimmer, Eiche rustikal, Tel. 0157-86406395

Bio-Walnüsse, naturbelassen, 4.-/kg, 07774/7312

STELLENGESUCHE

Zuverl. Bodenleger übernimmt Parkett-, Laminat, Teppich u. Parkettsanierungsarbeiten. Sauber u. günstig. 0163/5284505

Steuerfachmann sucht freie Mitarbeit, steuern64@yahoo.com

Minijob gesucht, Sa. u. So., von 18-jährigem, im Umkreis Hilzingen, 0151-10274760

Mann, 51 J., su. Arbeit in Tagschicht, AZ: Mo.-Fr., als Montagehelfer, Auslieferungsfahrer FS Kl. 3, Sprinter Erfahrung 3,5t, Botenfahrer, Hausmeistertätigkeiten oder einfache und leichte Tätigkeiten zum einlernen, VZ, TZ 3 Std./Tag oder 450.- Basis, Tel. 07774/7590, 0176-26602318

Maler u. Gipser sucht, Renovierungsarbeit als Nebenjob, Tel. 0172-9835559

Malerarbeiten, Renov., Umzug, Entrümpelung, Garten, Wi.-Dienst ges., Tel. 0160-8432431

FERIENJOBS

Nebenjob, 450.-Basis, Bau, Maler oder Sonstiges für Dezember ges., Tel. 0152-22860682

VERSCHIEDENES

Metallschrott gesucht, Wir holen alles ab. 0171-9002225

Hilfe am PC gesucht, Windows, Verwaltungsprogramm WISO, Tel. 0175-5247082

ZUM VERLIEBEN

Wunschzettel, Liebevoller Er, 64 J., 1,81 m, schlank, NT, NR, wünscht sich einen Engel. Sie sollte zwischen 50 u. 68 J., schlank, ehrlich, treu sein. Vielleicht können wir schon vorher ein paar Plätzchen zusammen backen und sie bei Kerzenschein und Glühwein abends zu zweit genießen? Würde mich auch sehr freuen, wenn Du aus einem Ostblockland kommst und mir schreiben würdest. Weihnachten zweisam statt einsam. Zuschriften unter 117042 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Partnerin gesucht, Ich 47 J., sportlich und schlank, suche sportliche Partnerin zur Freizeitgestaltung. Gemeinsam weggehen usw. und wenn die Chemie stimmt auch mehr, T. 07731/31784

Romantischer ER, 50 J., sucht romantische, zärtliche, sinnliche SIE ab 50J. für gemeins. Stunden, geleg. Treffs, Ausgehen, Kino, nur ernstgem. Zuschriften m. Bild, Zuschriften unter 117036 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

EINFACH SO

K2 Andi, Fotograf, fand deinen Brief damals mutig. Lidl Bietingen würde dich gerne wieder sehen. Tel. 0160-90328190

Gentleman, Ende 60 J., schlank u. gepflegt su. nette Freundin zum Spaß haben u. Tanzen gehen. Zuschriften unter 117046 an SWB, Pf. 320, 78203 Singen

HAUSHALTSAUFLÖSUNG

Haushaltsauflösung, Entrümpelung Martinek, Radolfzeller Straße 46a 78467 Konstanz Telefon 0 75 31 - 3 61 27 01

Wohnungsauflösung, Hochwertige, gut erhaltene Möbelteile: Schlaf-, Wohn-, Esszimmer zu verkaufen, Tel. 07731/26933

DIENTSTLEISTUNGEN

Scheibe kaputt? GLASRÄDLE DER GLAS- UND SPIGELSPEZIALIST REPARATUREILDIENTST TEL. 07731/6 80 88

Kaufe alle Autos, PKW, LKW, Busse, Gel.-Wagen, TÜV, KM, Unfall, Motorschaden – egal, auch sonntags! Tel. 0 77 31 / 14 79 749

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Wir kaufen Ihr Auto! Auto Unger Singen Pfaffenhäule 42 · 78224 Singen Telefon 0 77 31 / 14 48 42 Ankaufszentrum Singen

FORD

KA, 44 KW, EZ 04/01, 117Tkm, ABS, TÜV neu, Garantie auf Neuteile, 990.-, 0171-2073525

VW

Hübscher Käfer



EZ 01/13, Benzin, 160 PS, 46Tkm, unfallfrei, Scheckheft, 8-fach bereift, VB 12.000.-, T. 0176-30107689

WOHNWAGEN / -MOBILE

Suche billigen Wohnwagen, Tel. 01 71/6533036 gew.

Wohnwagen, von Familie gesucht, 4.000.- bis ca. 8.000.-, Tel. 0151-22455415

SONSTIGE MODELLE

Altautos werden abgeholt. Tel. 01 71 / 8 35 46 13

KFZ-ZUBEHÖR

Suche gebr. Reifen, Batterien PKW/LKW, Elektrogeräte, Tel. 0171/9002225

4 WR auf Alufelgen, WKR 235/60 R17 102 H, z.B. für MB GLK, Profil ca. 5-6 mm, zu verk., Tel. 07738/923080

4 Kompletträder,



A-Klasse W169, Alufelgen wie neu, 195/55 R16, Hankook Reifen 5 mm, VB 250.-, Tel. 07731/27681

4 Radkappen 16 Zoll zu verk., Tel. 07732-6467

4 Conti Winterreifen, 195/65 R15, 7 mm Profil auf ANZIO Alufelgen, für VW/Audi/Seat/Skoda, 120.-, Tel. 07732/8233980

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER, WOCHENBLATT

Gaienhofen

Ein wichtiger Beitrag in der Schullandschaft

Der Landtagsabgeordnete Jürgen Keck besuchte die freie Schule Schloss Gaienhofen.

von Achim Holzmann

»Good morning Mister Keck, nice to see you«, sagten die Schüler der sechsten Klasse der evangelischen Schule Schloss Gaienhofen am vergangenen Freitag im Englischunterricht. Unter dem Motto: »Tag der freien Schulen« schenken sie uns eine (Schul-)stunde« besuchte der FDP-Landtagsabgeordnete Jürgen Keck den Bildungsstandort in Gaienhofen, um sich von der Qualität des Unterrichts zu überzeugen und die Belange der Schule zu analysieren.

Zunächst war Keck im Gemeinschaftskundeunterricht. Danach ging es in der zehnten Klasse um das Thema »Medien als vierte staatliche Instanz«. Im Englischunterricht der sechsten Klasse wurde das Erstellen von Hashtags auf Twitter und Instagram unterrichtet. Um den Autisten Leo, ebenfalls Schüler der sechsten Klasse bei Klassenlehrerin Christin Artinger, kümmerte sich Betreuerin Karin Keeler. Von der Unterrichtsqualität und den Unterrichtsformen war Jürgen Keck sehr beeindruckt.

Beim Empfang im Schulleiterbüro nutzte der Schulleiter Die-



Im Unterricht bei der zehnten Klasse der freien evangelischen Schule Schloss Gaienhofen ging es um das Thema: »Medien als vierte staatliche Instanz«. Im Rahmen eines »Tags der freien Schulen« besuchte der FDP-Landtagsabgeordnete Jürgen Keck den traditionellen Gaienhofener Bildungsstandort.

ter Thoder die Gunst der Stunde für einen direkten Austausch mit dem FDP Politiker. Er rückte die aktuelle Situation der freien evangelischen Schule Schloss Gaienhofen ins Blickfeld. Die Schwerpunkte lagen bei der Sanierung, beziehungsweise Teilneubau der Schule, beim Fachlehrermangel, beim digitalen Netz und beim Stellenwert der Schule im Vergleich zu den staatlichen Schulen. Der Landtagsabgeordnete bilanzierte: »Mein Besuch hat gezeigt, dass man in Schloss Gaienhofen weit voraus ist. Die staatlichen Schulen müssen noch aufholen. Im Digitalbereich bedient sich die Schule

derzeit beim Schweizer Netz. Bei der regionalen Netzabdeckung sprach Keck von einer Servicewüste. »Eine optimale Netzabdeckung, vor allem in den schulischen Bereichen, ist zwingend erforderlich.« Der Politiker äußerte sich weiter: »Moderne Lernformen sind bei der Schlossschule gegeben, aktives Lernen wird vorangetrieben.« Die freien Schulen sind ein wichtiger Beitrag in unserer Schullandschaft. Eine Gleichbehandlung zu den staatlichen Schulen müsse forciert werden, so Keck. In der Schule Schloss Gaienhofen werden derzeit knapp 800 Schüler unterrichtet.

Radolfzell

Es weihnachtet im BSZ

Der beliebte Weihnachtsmarkt in Verbindung mit dem Tag der offenen Schule im Radolfzeller Berufsschulzentrum (BSZ) findet am 30. November von 9 bis 14 Uhr statt.

von Dominique Hahn

Bei vielen ist der Weihnachtsmarkt am BSZ Radolfzell schon ein fester Termin im Kalender, denn die Veranstaltung, die immer in Verbindung mit einem Tag der offenen Schule stattfindet, erfreut sich jedes Jahr großer Beliebtheit. Die Besucher können nicht nur weihnachtliche Deko-Artikel, Geschenke und Gebäck erwerben, sie können sich auch über das schulische Angebot des BSZ informieren und die Fachräume besichtigen. Der Erlös kommt zu 100 Prozent einem sozialen Zweck zugute, den die Schüler bestimmen. »Der Groß-

teil der Schüler ist dafür, dass wir mit dem Geld vor allem auch regionale Projekte hier vor Ort unterstützen«, erklärt Od-Ochir Bolormaa, der stellvertretende Schülersprecher. Besonders stolz ist Schulleiter Norbert Opferkuch darauf, dass viele Lehrer und Schüler sich mit privaten Sachspenden für den Markt einsetzen. Das zeige auch den hohen Rückhalt, den die Veranstaltung im Kollegium und bei den Schülern habe. 2018 kam eine Spendensumme von über 7.000 Euro zusammen. An einem Info-Stand will die SMV darüber informieren, für welchen Zweck das Geld dieses Jahr eingesetzt wird. Neu dieses Jahr ist, dass sich interessierte am Eingang ein Holzwürfelchen kaufen können, das dann als Wegweiser zu einer Besichtigung durch die Schule dient und an verschiedenen Stationen von Schülerinnen und Schülern weiterbearbeitet und verziert wird.



Adrian Kostka, Sinan Zahirovic und Jannik Abend bei der Arbeit an ihren Werkstücken, die am Weihnachtsmarkt ausgestellt werden sollen.

Landkreis Konstanz

Landkreis als »Sicherer Hafen«

Die Kreistagsfraktionen Bündnis90/DIE GRÜNEN, SPD und DIE LINKE haben gemeinsam beantragt, das Thema »Sicherer Hafen Landkreis Konstanz« auf die Tagesordnung des Kreistags zu setzen. In der Begründung heißt es: »Auf dem Mittelmeer spielen sich täglich dramatische Szenen ab. Viele der Flüchtlingsboote, die sich auf den Weg nach Europa machen, kommen dort nie an. (...) Die Europäische Union hat sich aus der Rettung dieser Flüchtlinge zurückgezogen und die private Seenotrettung, welche Schwierigkeiten hat einen sicheren Hafen anzulaufen, wird juristisch verfolgt. Deswegen haben sich mittlerweile 115 Kommunen innerhalb Deutschlands zu sogenannten »Sicheren Häfen« erklärt. Dies bedeutet, dass sich diese Städte, beziehungsweise Kreise bereit-erklären, aus Seenot gerettete Flüchtlinge aufzunehmen.« Ziel der drei Faktionen ist es, dass der Kreistag einen 7-Punkte-Plan beschließen möge. Dieser beinhaltet unter anderem die Erklärung des Landkreises zu einem sicheren Hafen. Ebenso soll der Landkreis sich gegenüber dem Land und Bund für die Einrichtung neuer beziehungsweise die Ausweitung bestehender Programme zur legalen Aufnahme von Flüchtlingen einsetzen. Die nächste Sitzung des Kreistags ist am 9. Dezember in Konstanz.

Pressemeldung

Anruf Klick genügt!

BADE-DUSCHWANNEN

Wanne auf Wanne
Badewannenentüren
Badewannenlifte
Wannenreparaturen

Ihr Spezialist seit
über 30 Jahren

**WANNEN
WISSLER**

☎ 07774 / 92 11 77
www.wannen-wissler.de

ELEKTRO

Elektroinstallation
Kundendienst

Sat-Service 07771/2445

GRUNENBERG
ELEKTRO • TV • HiFi • VIDEO • EDV

FACHFUSSPFLEGE

Med. orthop. Fußpflege
Johanna Fenker
macht Hausbesuche.
0 77 33/50 64 29

GARTENPFLEGE

L.P. Garten & Landschaftspflege

Pasquale & Leonardo
Moßbrugger

Pflege rund um Ihren Garten
+ Winterdienst
+ (Lohnunternehmen) Landschaftspflege,
Abtransporte von Silomais, Grassilage und Getreidekorn
0175-8662859, Schlatter Dorfstraße 2, 78224 Singen

» WWW.WOCHENBLATT.NET «

» WOCHENBLATT «

GESUNDHEIT

Laser (IPL/RF): Haarentfernung, Falten,
Couperose, Pigmentflecken, Altersflecken,
Hämangiome/Blutschwämmchen, Akne.
Praxis INSPIRIT, 0 77 71 / 91 76 50

GRABSTEINPFLEGE

Grabsteinentfernung
JBI RUND UMS HAUS
Manfred Fleiner
Hinter Zinnen 5 · Tel. 0152 - 08764595
78256 Steißlingen
E-Mail: chibi.fleiner@gmail.com

HAUSHALTAUFLÖSUNGEN

Haushaltsauflösungen
(m. Verwertung)
Entrümpelung
P. Güntert, Tel. 0 77 32/57036

HILFSORGANISATION

Menschen helfen e.V.

www.menschen-helfen-
im-hegau.de

HUNDESALON

HUNDESALON
Beautiful Dog

Ihr Hundefriseur in Engen
Inh.: Katja Kraus, Ostlandstrasse 53, 78234 Engen
Mobil: 0160 / 7083256
Telefon: 07733 / 9319511
www.hundesalon-beautiful-dog.de
info@hundesalon-beautiful-dog.de

KAFFEEVOLLAUTOMATEN

coffee and more

Das Leben ist zu kurz
für schlechten Kaffee!

Autorisierter Fachhändler von
jura & Saeco

Service und Reparatur für
alle Marken
(De Longhi, AEG, Bosch, Siemens, Nivona ...)

Kaffee & Espresso & Zubehör
& Pflegemittel

Bis zu 100 € für Ihr Altgerät,
Pflegecheck 39,90 €

Im Grund 4 · D-78359 Nenzingen
Tel. 0 77 71 / 9 17 97 00
www.coffeemore.de

LEBENSBERATUNG

Kartenlegen
mit Zeitangaben, spirituelle
Begleitung & Ausbildung
Tel. 0 77 32 / 9 43 54 71

MALER

Klaus Heinemann
Malermeister
Staatl. geprüfter Gestalter

78244 Gottmadingen
Rielasinger Straße 16
Telefon 0 77 31 / 7 14 30
mail@maler-heinemann.info

ROLLLÄDEN

Meisterbetrieb

ENZ

... Ihr Sonnenschutzexperte!

Rollläden · Markisen · Jalousien
Plissee · Lamellenvorhänge · Rollo
Reparatureildienst
Herrenlandstr. 50, 78315 Radolfzell
www.enz-markisen.de ☎ 97 16 36

SANITÄR

REICHLE
SANITÄR KUNDENDIENST
HEIZUNG
ERNEUERBARE ENERGIEN

Unter den Buchen 5 · 78224 Singen
Tel. / Fax 0 77 31 / 38 12 20
Mobil 0174 / 2 17 74 10
E-Mail info@reichle-shk.de
Internet www.reichle-shk.de

SAUNA & SOLARIUM

Gisi's Sauna Shop
Gisela Offenberg
Ausstellung – Beratung – Verkauf
D-78247 Hilzingen – 07731 / 46485

SAT-SERVICE

Wenger SAT -Service
Harald Wenger
TV HiFi SAT
Verkauf • Reparatur • Service

Telefon 0 77 31- 60 505
info@wenger-sat-service.de
www.wenger-sat-service.de

UMZÜGE

BERGMANN
Ihr Umzugspartner

• In- & Auslandsumzüge
• Privat- & Firmenumzüge
• Haushaltsauflösungen
• Möbelaußenlift
• Möbeleinlagerungen

Robert-Bosch-Strasse 7 D-78224 Singen
Tel. (07731) 79 67 18
info.bergmann-umzuege@gmx.de
www.umzuege-bergmann.de



①



②



③



④



⑤



⑥



⑦



⑧



⑨

O HANDWERK ...

Unsere professionellen
Radolfzeller Handwerker
sind immer gerne und
stets für Sie da!



»ICH BIN FÜR SIE DA!«

ROSSELLA CELANO

r.celano@wochenblatt.net

Tel: 07731 / 8800-28



WOCHENBLATT

Wiedereinführung der Meisterpflicht »starkes Signal für die Zukunft des Handwerks«

Das Bundeskabinett hat beschlossen, die Meisterpflicht für zwölf Handwerke wieder einzuführen. Damit sollen die Qualität und die Qualifikation im Handwerk gestärkt und die Strukturentwicklung im Handwerk und dessen Zukunft nachhaltig gesichert werden.

Anlässlich der Kabinettsbefassung betonte Altmaier: »Die Wiedereinführung der Meisterpflicht ist ein wichtiger Bestandteil meiner Mittelstandsstrategie. Die rund eine Million Betriebe des Handwerks sind eine tragende Säule des Mittelstands. Das Handwerk ist innovativ, regional verankert und erschließt durch seine leistungsfähigen Unternehmen neue Märkte. Dies muss durch einen sachgerechten Ordnungsrahmen begleitet und zukunftsfest gemacht werden. Der Qualitätsstandard »Meister« steht im deutschen Handwerk für Qualitätsarbeit, Verbraucherschutz, Leistungsfähigkeit und Innovationskraft. Die Meisterpflicht macht Handwerksberufe zudem attraktiv für junge Menschen und ist die Voraussetzung für duale Ausbildungsleistung und Nachwuchsförderung.«

Ergänzende Informationen zur Meisterpflicht: Ein Handwerk unterliegt der Meisterpflicht zum einen dann, wenn es sich um eine gefahrgeneigte Tätigkeit handelt und eine Reglementierung zum Schutz von Leben und Gesundheit erforderlich ist. Zum anderen rechtfertigt die Wahrung des materiellen und immateriellen Kulturerbes eine Reglementierung.

Der Gesetzentwurf trägt der Tatsache Rechnung, dass sich das Berufsbild und auch der Schwerpunkt der praktischen Berufsausübung einzelner zulassungsfreier Handwerke seit der Novellierung im Jahr 2003 weiterentwickelt und verändert haben. Durch die Wiedereinführung der Meisterpflicht soll zudem die Ausbildungsleistung in den betroffenen Handwerken gestärkt werden. Die Neuregelungen sollen innerhalb von fünf Jahren evaluiert werden. Mit dem Gesetzentwurf werden Vorgaben aus dem Koalitionsvertrag umgesetzt.

Die Zulassungspflicht wird in folgenden Handwerken wieder eingeführt:

1. Fliesen-, Platten- und Mosaikleger
2. Betonstein- und Terrazzohersteller
3. Estrichleger
4. Behälter- und Apparatebauer
5. Parkettleger
6. Rollladen- und Sonnenschutztechniker
7. Drechsler und Holzspielzeugmacher
8. Böttcher
9. Raumausstatter
10. Glasveredler
11. Orgel- und Harmoniumbauer
12. Schilder- und Lichtreklamehersteller.

Der selbstständige Betrieb eines künftig zulassungspflichtigen Handwerks ist dann nur noch zulässig, wenn ein Betriebsleiter in der Handwerksrolle eingetragen ist. Eingetragen in die Handwerksrolle wird, wer die Voraussetzungen der §§ 7 ff. der Handwerksordnung erfüllt, d.h. insbesondere die Meisterprüfung in dem Handwerk bestanden oder eine sonstige Ausübungsberechtigung für das Handwerk erhalten hat.

Für die bestehenden Betriebe, die die künftigen Voraussetzungen nicht erfüllen, gilt ein Bestandschutz.

Gaby Hotz

STARK Kachelofen- und Kaminbau

Thomas Stark
Kachelofen- und
Kaminbaumeister
in 3. Generation
Ortsstr. 23
78224 Singen –
Hausen a. d. Aach
Fon: 0 77 31 / 8 22 91 37
Fax: 0 77 31 / 8 22 91 36
www.stark-kachelofen.de



⑤

Gebäudesystemtechnik Elektrotechnik Kundendienst Installation

**elektro
BUHL**

Eisenbahnstr. 1/1
78315 Radolfzell
Fon 0 77 32 / 71 94
www.buhl-elektro.de

⑥



HIRLING Zimmerei+Holzbau

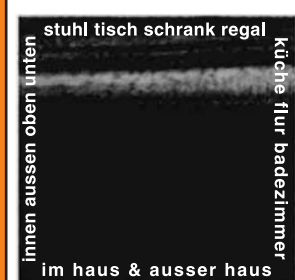
78315 Radolfzell · Herrenlandstraße 45
Tel. 077 32/34 91 · Fax 34 61
www.zimmerei-hirling.de

⑦

Ulf Thorns Malermeister 78315 Radolfzell Tel.: 07732-21 56 Fax: 07732-98 80 89

⑧

m.mehne Schreinerei Mehne



Schreinermeister – Holztechniker
Gewerbestraße 7
78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 – 36 04
Fax 0 77 32 – 5 81 23
schreinerei-mehne@t-online.de

⑨

schäuble SANITÄR
HEIZUNG
BLECH
SOLAR
LÜFTUNG

Herrenlandstr. 43 • 78315 Radolfzell
Tel. 07732 92560 • www.schaeuble-radolfzell.de

①

**REINIGUNGSSERVICE
KARRER OHG**
seit 1991

Reinigungsservice Karrer OHG
Gewerbstraße 23
78315 Radolfzell

Telefon: 077 32 / 5 81 26
Telefax: 077 32 / 5 84 83
www.karrermachtsauber.de
info@karrermachtsauber.de

Dieter & Christine
Karrer

②

DIEZ

Polsterung
Gardinen
Sonnenschutz
Parkettböden
Laminatböden
Teppichböden
Linoleumböden
Kunststoffböden
Orientteppiche
Designerteppiche
Meisterbetrieb

**Ab sofort neue Öffnungszeiten:
montags geschlossen**
Di. – Fr. 8.30 – 12.00 / 14.00 – 18.00 Uhr
Sa. 8.30 – 13.00 Uhr

Parkett • Fußbodentechnik • Raumausstattung
www.diez-fussbodentechnik.de
diez-fussbodentechnik@t-online.de

③

SCHLENKER FLIESEN
KONZEPT • DESIGN • VERARBEITUNG

Wieder Freude im Bad!
Badsanierung ■ Modernisierung ■ Reparatur

Wenn's besonders werden soll! ■ 78315 Radolfzell
07732/121 82 ■ www.schlenker-fliesen.de

④

SINGEN

Bei der Stadt Singen, **Abteilung Vermessung & Geoinformation**, Sachgebiet Liegenschafts- und Ingenieurvermessungen, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Teilzeitstelle mit **70%** als

Vermessungstechniker (m/w/d)

zunächst befristet bis September 2021 zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt bis Entgeltgruppe 8 TVöD.

Für Fragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen Herr Buck, Telefon 07731/85-482 gerne zur Verfügung.

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **15.12.2019**.

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de.

Wir eröffnen Perspektiven

Sie sind offen, flexibel, motiviert und haben Freude am Umgang mit Menschen?

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche, anspruchsvolle Tätigkeit mit Raum für Kreativität und Eigenverantwortung.

Aktuell suchen wir an unseren Standorten in RADOLFSZELL und SINGEN

Sozialpädagogen / Pädagogen (m/w/d)
in Voll- und Teilzeit (mind. 19,5 h / Woche)

für die Durchführung unserer Seminare im Jugend- und Erwachsenenbereich

Ihre Aufgaben:

- Betreuung und pädagogische Unterstützung der Teilnehmer*innen
- Kontaktpflege zu Auftraggebern und Betrieben
- organisatorische und verwaltende Tätigkeiten

Ihre Kompetenzen:

- abgeschlossenes Studium
- Sozialpädagogik / Soziale Arbeit
- Sonderpädagogik / Heilpädagogik
- Erziehungswissenschaften o. ä.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich! Wir freuen uns über Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an bewerbung-ubo@bfz.de oder online auf www.bbw.de/karriere

Berufliche Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft (bfz) GmbH

www.bfz.de

Die kath. Kirchengemeinde Wollmatingen-Allensbach sucht für das 4-gruppige katholische Kinderhaus St. Gallus ab sofort



pädagogische Fachkräfte (m/w/d) nach §7 KitaG (unbefristet, in Voll- oder Teilzeit)
für die Krippe und den Elementarbereich.

Das Kinderhaus nimmt am Bundesprogramm Sprach-Kita teil und hat daher einen Schwerpunkt in den Bereichen der alltagsintegrierten sprachlichen Bildung, der Inklusion und der Zusammenarbeit mit den Familien.

Wir suchen engagierte pädagogische Fachkräfte, die unser Team bereichern und die Weiterentwicklung des Kinderhauses begleiten.

Eine vollständige Stellenausschreibung finden Sie unter www.vst-radolfzell.de

Wir freuen uns auf Ihre schriftlichen Bewerbung. Senden Sie diese bitte bis zum 15.12.2019 an die **Verrechnungsstelle für Kath. Kirchengemeinden Radolfzell, Frau Ruch, Mezgerwaidring 102, 78315 Radolfzell** oder per E-Mail an info@vst-radolfzell.de
Für telefonische Auskünfte steht Ihnen Frau Ruch gerne unter Tel. 07732-8235252 zur Verfügung.

ZEITUNGszusteller (m/w/d) GESUCHT

Für die Frühzustellung des SÜDKURIERS suchen wir in **Markelfingen, Gundholzen, Iznang, Bankholzen, Wangen, Öhningen und Möggingen** zuverlässige Zusteller/innen ab 18 Jahren.
Arbeitszeit zwischen 04.00 – 06.00 Uhr.

Direkt-Kurier Zustell,
Druck & Logistik GmbH
Tel. 07531 – 999 – 1100 | www.dkzdl.de/jobs



Seniorenwohnanlage › Am Stadtgarten ‹
Wir suchen schnellstmöglichst für unser Betreutes Wohnen einen qualifizierten Koch (m/w) oder HauswirtschafterIn 70%

für den täglichen Mittagstisch mit ca. 40 Essen und am Nachmittag für den Kaffeebetrieb in der Villa Windschief.

Geregelte Arbeitszeit: von 09.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr, flexibel auch am Wochenende sowie an Sonn- und Feiertagen (im Wechsel).
Anforderungsprofil: Berufserfahrung, Teamfähigkeit, freundliches Auftreten, Zuverlässigkeit.

Interessiert? Dann freuen wir uns über Ihre schriftliche Bewerbung an: Seniorenwohnanlage Am Stadtgarten, Tanja Mairock Obertorstraße 8, 78315 Radolfzell, tanja.mairock@senioren-rdz.de

Die BDS betreut mit ihrer Hausverwaltung über 1.100 Einheiten in der Bodenseeregion.

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir einen engagierten

Mitarbeiter WEG-Verwaltung (w/m/d)
vorzugsweise in Vollzeit

Weitere Informationen auf www.bds-universal-bau.de/karriere/



BDS Universal-Bau GmbH
Reisstraße 13
78467 Konstanz

Tel.: 07531-892650
info@bds-universal-bau.de
www.bds-universal-bau.de

Mobiler Pflegedienst & Tagespflege

Wir brauchen Verstärkung in Teilzeit

Für unsere Tagespflege:

Pflegehelfer/in für Betreuung und leichte pflegerische Tätigkeiten

Für unseren ambulanten Bereich:

Fachkraft 1- oder 3jährig, sowie Arzthelfer/in

Rufen Sie uns an, wir freuen uns auf Sie!

Tel. 0 77 33 / 50 34 20

78259 Mühlhausen * Hohenkräher Brühl 11

DACHSER
Intelligent Logistics

MOVE THE WORLD.
MOVE YOUR FUTURE.

WIR SUCHEN AB SOFORT:

- **ASSISTENZ (m/w/d)**
der Niederlassungsleitung
- **DISPONENT (m/w/d)** Fernverkehr
- **SACHBEARBEITER (m/w/d)**
Nahverkehr/Import

IN STEISSLINGEN

MIT DACHSER IN EINE ERFOLGREICHE ZUKUNFT.

Sie sind schon einige Jahre im Beruf und suchen eine neue berufliche Herausforderung? Dann werden Sie Teil von DACHSER und setzen Sie Ihre Stärken, Qualifikationen und Talente bestmöglich ein. Wir bei DACHSER sind überzeugt: Die Zukunft gehört denen, die sie organisieren. Und das tun wir. Unser Familienunternehmen ist mit über 30.000 Mitarbeitern einer der führenden Logistikkienstleister weltweit. Mit unserem Anspruch, die intelligenteste Kombination und Integration logistischer Netzkompetenzen zu schaffen, halten wir die Weltwirtschaft am Laufen – heute und morgen. Werden Sie Teil von DACHSER.

Wir freuen uns, mit Ihnen in die Zukunft zu gehen.

BEWERBEN SIE SICH JETZT

Kommen Sie zu uns als Taktgeber der Weltwirtschaft:
www.dachser.de/karriere

DACHSER SE • Logistikzentrum Hegau Bodensee
Frau Heike Jahn • Thomas-Dachser-Straße 1 • 78256 Steißlingen
Tel.: +49 7738/9379-130 • Heike.Jahn@dachser.com

Professional Power

inPOTron™
Schaltnetzteile
Switch Mode Power Supplies

Sie suchen eine interessante Herausforderung in einem modernen, erfolgreichen, mittelständischen Unternehmen, in dem Teamgeist & Wertschätzung ein elementarer Teil der Unternehmensidentität sind?

Als marktführender Spezialist für die Entwicklung und Produktion kundenspezifischer Schaltnetz-teile und Stromversorgungslösungen suchen wir zur Verstärkung unseres innovativen Teams zum nächstmöglichen Termin **(m/w/d)**:

- **IT-Systemadministrator/Fachinformatiker**
- **Personalsachbearbeiter**
- **Elektroniker/Prozessbetreuer**
THT-/SMT-Fertigung/Montage



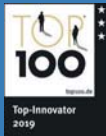
Sie finden

- ein engagiertes, innovatives, dynamisches Team in einem hierarchiearmen, zukunftsorientierten Unternehmen an unserem Standort Hilzingen
- ein verantwortungsvolles, breit gefächertes Aufgabengebiet mit interessanten Perspektiven und Herausforderungen
- ein inhabergeführtes Unternehmen, in welchem Verantwortung für die Menschen gelebt und praktiziert wird

Sie möchten

- ein Teil unseres Teams werden? - Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
- mehr über uns erfahren? www.inpotron.com oder gerne auch per Telefon

inpotron Schaltnetzteile GmbH
Frau Simone Meister
Hebelsteinstraße 5
78247 Hilzingen
Telefon +49 7731 9757-291
E-Mail job@inpotron.com
Internet www.inpotron.com



IKOM Award
Zukunftsarbeitsgeber 2019

» ZUSTELLER/IN «

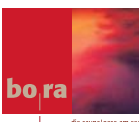
Urlaubsvertretungen oder feste **Zusteller** für die Verteilung des **WOCHENBLATTs** am **Mittwoch** gesucht, in den Ortschaften:

Singen, Engen, Ansfingen, Radolfzell, Güttingen, Ludwigshafen.

Gerne mit PKW, Fahrtkosten können übernommen werden.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (ab 15 Jahren) unter:
E-Mail: vertrieb@wochenblatt.net
Tel: 07731/8800-44

» WOCHENBLATT «



Bora Sauna-Bodensee

Karl-Wolf-Straße 33
78315 Radolfzell
info@bora-sauna.de

Unser Team sucht Verstärkung:

Servicekräfte (m/w/d)

in Voll- und Teilzeit und auf 450,- €-Basis

Masseur (m/w/d)

in Voll- und Teilzeit und auf 450,- €-Basis

Beikoch (m/w/d)

in Voll- und Teilzeit

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Bitte schriftlich oder per E-Mail.

Wir suchen **Produktionshelfer (m/w/d)**

für einen Einsatz in Stockach, Vollzeit, 3-Schicht, kostenloser Fahrservice ab Singen
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:
Orizon GmbH
Niederlassung Bodensee-Baar
DAS 3 / Wehrstr. 7, 78224 Singen
Tel. 07731 / 4201-4
www.orizon.de
E-Mail: bewerbung.bodensee-baar@orizon.de
Wir nehmen den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ernst:
www.orizon.de/datenschutzvereinbarungen

Orizon

Unser Job ist gutes Personal



Lernen mit *Her(t)z*

Wir brauchen noch Unterstützung und suchen für Singen und Radolfzell
Lehrkräfte (Honorarbasis)
☎ 07731 - 18 23 24
epost@bbc-lernherz.de

www.bbc-lernherz.de

Mitarbeiterin

für die Geschäftsstelle Singen, ca. 6–8 Stunden/Woche auf 450-€-Basis für allgem. Verwaltungstätigkeiten/Mitgliederbetreuung gesucht.
Deutscher Mieterbund Bodensee
Hauptgeschäftsstelle, Zähringerplatz 15, 78464 Konstanz
bewerbung@mieterbund-bodensee.de

Wir suchen ab sofort:
Bäcker (m/w/d)
in Teilzeit oder als Aushilfe
Verkäufer (m/w/d)
in Teilzeit oder als Aushilfe

Bewerbungen schriftlich oder telefonisch:

Café Diener

Oberdorfstr. 9
78315 Radolfzell - Markelfingen
Tel. 0 77 32/1 02 18
E-Mail: ralf.haas1@t-online.de



Brötchen suchen **Chauffeur (m/w/d)**

für die Tour Stockach.
Frühmorgens liefern Sie mit Ihrem PKW frische Backwaren aus.
Wir sind der führende Frühstückslieferdienst Morgengold und suchen von Mo. – So.

einen Ausfahrer

gerne Freiberufler oder Selbständige.
Von 800,- bis 900,- EUR/Monat.
Tel./WhatsApp: 0176 8400 4165

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab sofort eine

ZAHNMEDIZINISCHE FACHKRAFT (m/w/d)

Schwerpunkt: Stuhlassistenz
Arbeitszeit: Vollzeit, Teilzeit flexibel, Minijob-Basis € 450,-.
Zudem bieten wir ab 01.09.2020 einen

AUSBILDUNGSPLATZ

ZUR ZAHNMEDIZINISCHEN FACHKRAFT (m/w/d) an (gerne kann hier vorab ein bezahltes Praktikum absolviert werden).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung – gerne auch per E-Mail.

Dr. Dirk Jansen · Lutherplatz 9 · 78462 Konstanz · Tel. 07531/23830
E-Mail: jansen-zahnarzt@gmx.de

Durch die Schaltung einer Stellenanzeige im Singener Wochenblatt bekommen wir viele Bewerbungen.

Wir bedanken uns für die tolle Zusammenarbeit mit dem Wochenblatt.

Frau Sonja Hupfer,
Pflege mit Herz + Zeit, Radolfzell

November 2019

Freundliche Mitarbeiterinnen gesucht!

Wenn Sie Freude am Umgang mit Menschen haben, flexibel und motiviert sind, dann sind Sie ein Glückstreffer für uns.
Wir suchen Mitarbeiterin für ca. 80 Std. und für 450,- EUR.
Schriftliche Bewerbungen bitte zu Händen Herrn Strittmatter.

Schuhhaus Stemmer-Kneer

Scheffelstr. 18, 78224 Singen

Schnupper ... Schnupper Schnäppchen! ☺



Wir suchen ab sofort für unsere Filiale in Singen eine freundliche, erfahrene

Verkäufer/in – Tierfreund/in

in Voll-, Teilzeit oder auf Aushilfsbasis (450,- €).
Wir freuen uns auf Sie! ☺

Ihre vollständige Bewerbung inkl. Foto senden Sie bitte an:
Fressnapf Singen, Industriestraße 12,
78224 Singen, z. Hd. Hr. Andreas Schwarz
oder geben Sie ihre Unterlagen persönlich in der Filiale ab
oder per Mail an 1361@fressnapf.com !

Liebes Christkind.

Wir wünschen uns eine fleißige, zuverlässige **Allround-Büro-Biene (m/w/d)** in unserem Betrieb.

Bewerbungen bitte per Mail an
info@tetzner.mobi

Tetzner Karosserie & Lack
Industriestraße 14 | 78256 Steilsingen
Tel: 07738 - 50 90

Wir suchen **Steinmetzgeselle oder -meister (m/w/d)**

Wir sind ein klassischer Steinmetzbetrieb, der vom Friedhof über Restauration bis hin zu Küchenarbeitsplatten alles noch selbst anfertigt. Hierbei setzen wir neben der Handarbeit auf die Unterstützung moderner CNC-Maschinen.

Wir bieten:

- Einarbeitung und Integration in ein dynamisches und eingespieltes Team eines modernen Familienbetriebs
- langfristige Festanstellung
- ganzzahlige Anstellung, auch im Winter
- leistungsorientierte, übertarifliche Bezahlung

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung an:

STEINHANDWERK.DE

NEITSCH · STOCKACH

NIKLAS NEITSCH · STEINMETZ UND BILDHAUERMEISTER
LUDWIGSHAFENER STR. 9 · 78333 STOCKACH
INFO@STEINHANDWERK.DE



Die Stadt Konstanz sucht
zum 01.03.2020:

KONSTANZ
Die Stadt zum See

SACHBEARBEITER/IN AUSLÄNDERRECHT (M/W/D)

Unbefristete Vollzeitstelle

Mit den Aufgabenschwerpunkten:

- Beratung von Ausländerinnen und Ausländern
- Bearbeitung und Entscheidung von Umverteilungsanträgen und über die Erteilung von Aufenthaltstiteln nach dem Aufenthaltsgesetz
- Bearbeitung von Anträgen nach dem Fachkräfteeinwanderungsgesetz

Die ausführlichen Stellenanzeigen, weitere Infos zum Arbeitgeber Stadt Konstanz sowie den Zugang zum Bewerbungsportal finden Sie unter **konstanz.de/karriere**.



MÖGE DIE VERWALTUNGSKRAFT MIT DIR SEIN!



JETZT
BEWERBEN

Als Mitarbeitende spielen Sie bei der Caritas-Altenhilfe Konstanz die Hauptrolle. Für unsere Sozialstation St. Konrad suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine motivierte **Verwaltungskraft (m/w/d, 50 %, unbefristet)**.

Ihr Profil: teamorientiert, kommunikationsstark und routiniert im Kontakt mit Pflegekräften, Patienten, Angehörigen und Ärzten // sicherer Umgang mit einschlägigen Programmen (v.a. Excel und Word) // Grundkenntnisse in Pflege und Medizin von Vorteil // exaktes, selbstständiges und verantwortungsvolles Arbeiten

Ihre Vorteile: Bezahlung nach anerkanntem gutem Tarif der Caritas // familienfreundliche Arbeitszeiten // Fortbildungen, Lebensarbeitszeitkonto, JobRad und mehr // ggf. Bereitstellung einer Wohnung und Hilfe beim Umzug

KONTAKT Barbara Senger-Riedle, Pflegedienstleitung, Sozialstation St. Konrad, Telefon: 07531/1200-509, senger-riedle@caritas-kn.de, www.caritas-altenhilfe-konstanz.de/jobs

Die Zugehörigkeit zur katholischen Konfession ist keine Voraussetzung für Ihre Bewerbung.

» WIR SUCHEN ... «

Mitarbeiter im Telefonverkauf für unser Werbeerfolgsteam (m/w/d)

Quereinsteiger, z.B. aus der Gastronomie, sind herzlich willkommen

Sie bringen mit:

- Begeisterung am Erfolg
- Spaß am telefonischen Kundenkontakt
- Argumentationsstärke
- Selbstständige und klare, strukturierte Arbeitsweise

Ihre Aufgaben:

- Sie betreuen und beraten unsere Geschäftskunden und sind in der Akquise tätig
- Sie gewinnen neue Geschäftskunden
- Sie setzen Projekte verantwortlich mit unseren Kunden und den Kräften in unserem Haus um

Wir bieten:

- Eine eigenverantwortliche Position in einem gut ausgebildeten Verkaufsteam mit klaren Zuständigkeiten
- Eine leistungsgerechte Bezahlung
- Einen Platz in einem tollen Team, das weiß, wo es hin will.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

- Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Gehaltsvorstellung an:
Frau Isabel Jordi: i.jordi@wochenblatt.net

Das WOCHENBLATT zählt zu den bestgemachten Wochenzeitungen Deutschlands und ist das auflagenstärkste Printmedium im Landkreis Konstanz. Gestalten Sie mit uns ein Stück Medienzukunft!

SINGER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net

» WOCHENBLATT «

Internistische Gemeinschaftspraxis Stockach

Wir suchen zum 1.4.2020:

Medizinische(n) Fachangestellte(n) (MFA) (Vollzeit) (w/m/d)

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an unten aufgeführte Adresse oder kontaktieren Sie uns auch gerne telefonisch oder per E-Mail.

Dres. Ritter/Gaschler/Bösing

Winterspürer Str. 11 · 78333 Stockach · Telefon: 077 71/26 47
gaschler@internisten-stockach.de

Praxis Dr. Hans Ullrich – P.D. Dr. Michael Merten

Innere Medizin – Kardiologie
Schützenstr. 17 · 78315 Radolfzell

Für unser freundliches und kompetentes Team suchen wir Verstärkung:

1 MFA

Innere Medizin / Allgemeinmedizin (m/w)
Vollzeit

Bewerbung unter Tel. 07732/970-137
oder schriftlich an oben genannte Adresse.

Mein Friseur

Top Hair

SUCHT

FRISEURE & MEISTER
(m/w/d) in VZ/TZ
GERNE WIEDEREINSTEIGER

FÜR RADOLFZELL

- FLEXIBLE ARBEITSZEITEN
- SICHERER ARBEITSPLATZ
- AUFSTIEGSMÖGLICHKEITEN UND WEITERBILDUNGEN

INTERESSE? MELDEN SIE SICH UNTER:
TEL.: 0821-444 710 / TEL.: 0170-63 72 547

FRISEURTRADITION SEIT 1968



CMC Personal GmbH

Jetzt starten: im neuen Job!

Wir suchen ab sofort für unser Team im Kundeneinsatz in Singen und Stockach:

Werkzeugverwalter (m/w/d)

mit abgeschl. Berufsausbildung zum/zur Zerspanungsmechaniker*in, PC-Kenntnisse, Deutsch in Wort und Schrift, sowie Führerschein Klasse B

Fachhelfer (m/w/d)

mit Berufsausbildung oder Berufserfahrung im Metall-Elektro-Bereich, Deutsch in Wort und Schrift, sowie Führerschein Klasse B

www.cmc-personal.de



Ihr Ansprechpartner:
Marius Nitsch
Personaldisponent



Hauptstraße 48
78224 Singen
Tel. 07731 9537-17
marius.nitsch@cmc-personal.de

Ralf SCHUHMACHER GMBH **Reifen+ Autoservice**

Zur Verstärkung unseres Werkstatt-Teams suchen wir einen

Reifenmonteur w/m/d

Ihr Profil:

Berufserfahrung • flexibel • zuverlässig, teamfähig

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an:

Ralf Schuhmacher GmbH · Walter-Schellenberg-Straße 3 · 78315 Radolfzell
Email: info@schuhmacher-tuning.de · www.schuhmacher-tuning.de

Wir sind seit vielen Jahren der führende Hersteller von Sprühdüsen-befeuchtern in der industriellen Raumlufttechnik. Unsere Anlagen sind weltweit im Einsatz, unter anderem in der gesamten Automobilindustrie. Wir expandieren und suchen deshalb eine/n

Kaufmännische/r Allrounder/in (m/w/d) 50 – 80 %

Ihre Aufgaben:

- Empfang/Telefonzentrale/Postverarbeitung
- Allgemeine Unterstützung im Tages- und Projektgeschäft
- Unterstützung der Buchhaltung
- Erstellung von Dokumentationen
- After Sales

Ihr Profil:

- Erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Gute EDV-Kenntnisse (MS Office, Sage von Vorteil)
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Teamfähigkeit und Kommunikationsstärke
- Freundliches Auftreten sowie Freude am Kundenkontakt
- Eigenständigkeit, Verlässlichkeit und organisatorische Fähigkeiten runden Ihr Profil ab

Wir bieten:

- Leistungsgerechte Bezahlung
- Freundliche Arbeitsplätze
- Gutes Betriebsklima
- Einen sicheren Arbeitsplatz

Wir freuen uns auf Ihre ausführliche Bewerbung.

78267 Aach

Im Aachtal 14

Tel. 07774 / 931115

Ansprechpartner: R. Ferreiro

E-Mail: rf@lavair.com



WOCHENBLATT

Hermann Pütke
inpotron Schalnetzteile GmbH

» Mitarbeiter/-innen gestalten bei inpotron die Unternehmensziele aktiv mit und erreichen somit dauerhaft die Sicherung unseres gemeinsamen Unternehmens und den Erhalt unserer Arbeitsplätze! «

persönliches Gespräch, 22.11.2019

#FOR SUCCESS

© Wochensblatt » DIE AGENTUR

WWW.WOCHENBLATT.NET

Reinigungskräfte m/w/d

Bodenseeraum (R'zell/Höri)

Mo–Sa ab 6.30 Uhr **gesucht**

Stern-Service GmbH

Tel. 07726 9489-3

Wir suchen ab sofort einen LAGERMITARBEITER

für unseren Betrieb in Gottmadingen.
Sie haben einen Staplerschein, sind flexibel und belastbar, teamfähig und die Arbeit am PC ist für Sie kein Problem.
Wenn Sie diese Anforderungen erfüllen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.
Bewerbungen bitte unter Chiffre-Nr. 201695 an das SWB, Postfach 320, 78203 Singen.



Wir suchen ab sofort zuverlässige Mitarbeiter (m/w/d) auf 450,- €-Basis für ein von uns betreutes Objekt in Singen.

AZ: Mo. - Sa. 6.30 - 8.00 Uhr
Tel. Bew. 0152/53183005 (Hr. Brügger)

Gasthaus Mägdeberg Wir suchen Verstärkung: Küchenhilfe und Beikoch

stundenweise oder in Teilzeit.
Ab 17 Uhr telefonisch unter der Nummer 077 33/81 29 zu erreichen.

Technischer Zeichner – Elektrotechnik (m/w/d)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt für anspruchsvolle Bauprojekte in Teilzeit oder Vollzeit gesucht.

Ihre Aufgaben:

- Erstellen von Bauzeichnungen in 2D/3D mit Hilfe von Skizzen und Entwürfen
- Überprüfen von Angeboten, Aufmaße und Rechnungen
- Erstellen von Stücklisten/Massenermittlung

Ihre Qualifikation:

- Abgeschlossene Ausbildung zum Technischen Zeichner oder in einem elektrotechnischen Beruf
- Umfassende Kenntnisse in AutoCAD 2D/3D
- Hohes Maß an Genauigkeit, Engagement und zielorientierte Arbeitsweise

Wir bieten:

- Interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Angenehme Atmosphäre im kleinen Team
- Leistungsgerechte Bezahlung
- Flexible Arbeitszeiten

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung per E-Mail oder Post.



info@bauplanungfranz.de · <https://www.bauplanungfranz.de>

Fritz-Reichle-Ring 28
78315 Radolfzell

FAMILIENANZEIGEN

*Nichts kann mehr zu Herzen gehn, als die Mutter sterben sehn,
ihr letztes Wort, ihr letzter Blick, nie mehr kehrt sie zu uns zurück.
Ruhe sanft und schlaf in Frieden, hab tausend Dank für deine Müh'.
Du bist von uns geschieden, doch in unseren Herzen stirbst du nie.*



Traurig nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter,
Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante

Rosa Wiese

geb. Schmid

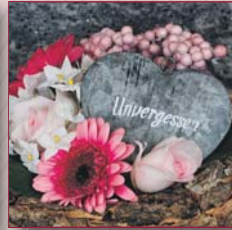
* 02.05.1927 † 21.11.2019

In Liebe und Dankbarkeit

Ulrike Wiese mit Sally und Anja
Peter Zielke und Dolores
Thorsten Zielke mit Familie
Max Schmid mit Familie
Hans-Jürgen Schmid mit Familie
Ingrid Dümmler mit Familie
und alle Anverwandten

78224 Singen, Marienstraße 5a

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 29.11.2019, um 14.00 Uhr in der großen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.



*Dich verlieren war so schwer, dich
vermissen noch viel mehr.*



Kurt Bertelmann

Herzlichen Dank

für eine stille Umarmung
für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben
für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten
für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft
für Blumen und Geldspenden und
für die erwiesene letzte Ehre.

Besonderen Dank

Herrn Pfarrer Kiesebrink für die würdevolle Gestaltung
der Trauerfeier, Sonja von der Physiotherapiepraxis Krettek
sowie dem Bestattungshaus Homburger für die
hervorragende Betreuung.

Elke Bertelmann

Friedingen, im November 2019



Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung eine Gnade.

Wir nehmen Abschied von unserer geliebten Mutter und Oma

Erika Kratt

geb. Stark
* 01.07.1937 † 22.11.2019

In Liebe und Dankbarkeit
Jutta mit Peter
Ursula mit Jan und Tiziana
Kevin und Reka und Jonas
sowie alle Anverwandten

Welschingen

Trauerfeier am Freitag, den 29.11.2019, um 14.00 Uhr in der Kirche in Welschingen, anschließend Beerdigung auf dem Friedhof in Welschingen.

Traueradresse:
Familie Dietsche, Bahnhofstr. 34,
78259 Mühlhausen

Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung eine Gnade.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner Frau, unserer Mutter, Oma, Schwiegertochter, Schwester, Tante, Patin und Cousine

Maria Kupprion

geb. Braun
* 17.6.1952 † 24.11.2019

In stiller Trauer
Manfred und Michael mit Ina
Julia und Tobias mit Lea
Irene
Angelika und Tanja
Roswitha und Ulrika
und Anverwandte

Auf Wunsch der Verstorbenen findet die Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis statt.

Nachruf

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Vincenzo Noce

Herr Noce war über 25 Jahre in unserem Unternehmen tätig. Während seiner langen Betriebszugehörigkeit arbeitete er zuerst in unserer Glüherei, dann in unserer Rohgusskontrolle und ab 1968 schwerpunktmäßig als Transporteur in verschiedenen Bereichen. Im Juli 1989 beendete er seine aktive Berufstätigkeit.

Wir werden Herrn Noce ein ehrendes Andenken bewahren und ihn als hilfsbereiten und zuverlässigen Mitarbeiter in Erinnerung behalten, der sich bei Vorgesetzten und Mitarbeitern großer Wertschätzung erfreute.

FONDIUM Singen GmbH
Geschäftsleitung, Betriebsrat und Beschäftigte

*Er wird jede Träne von ihren Augen abwischen
und es wird keinen Tod mehr geben; auch keine Trauer,
keine Klage, keine Mühsal wird es mehr geben;
denn das Frühere ist vergangen. Seht, ich mache alles neu.
Offenbarung 1,4.5b*

Ein großes Herz hat aufgehört zu schlagen.

Anton Scheller

* 12.05.1925 † 17.11.2019

Die Trauerfeier fand im engsten Familienkreis statt.

In stiller Trauer
Dr. Volker Scheller mit Eva-Maria und Christian
Roland Scheller mit Christine

Traueradresse: Dr. Volker Scheller, Zur Sägemühle 12, 78315 Radolfzell

STEINHANDWERK
NEITSCH · STOCKACH

NIKLAS NEITSCH
STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER

Ludwigshafener Straße 9 · 78333 Stockach
Fon 07771 / 2462 · Fax 07771 / 4160
info@steinhandwerk.de
www.steinhandwerk.de

Er sagte aber ein Gleichnis zu ihnen und sprach: Das Land eines gewissen reichen Menschen trug viel ein. Und er überlegte bei sich selbst und sprach: Was soll ich tun? Denn ich habe keinen Raum, wohin ich meine Früchte einsammeln soll. Und er sprach: Dies will ich tun: ich will meine Scheunen niederreißen und größere bauen und will dahin all meinen Weizen und meine Güter einsammeln; und ich will zu meiner Seele sagen: Seele, du hast viele Güter daliegen auf viele Jahre; ruhe aus, iss, trink, sei fröhlich. Gott aber sprach zu ihm: du Tor! In dieser Nacht fordert man deine Seele von dir; was du aber bereitet hast, für wen wird es sein? So ist der, der für sich selbst Schätze sammelt und nicht reich ist in Bezug auf Gott. *Lukas 12, 16-21.*

Denn was wird es einem Menschen nützen, wenn er ganze Welt gewinnt, aber seine Seele einbüßt? Oder was wird ein Mensch als Lösegeld geben für seine Seele? *Matthäus 16, 26-27.*

christen-in-radolfzell.de

*Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig,
erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.*

Wir verloren den Mittelpunkt unserer Familie.

Doris Sauter

geb. Schätzle
* 07.05.1953 † 21.11.2019

In Liebe und Dankbarkeit
Dein Bruno
Marion
Tanja mit Sascha
Helga, Hans und Roland mit Familien

Gottmadingen, im November 2019

Seelenamt ist am Donnerstag, den 28.11.2019 um 18:30 Uhr in der Christkönig Kirche in Gottmadingen. Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 29.11.2019 um 14:00 Uhr auf dem Friedhof in Gottmadingen statt.

Johannes Preuschoff

* 08.08.1939
† 02.11.2019

Herzlichen Dank

allen, welche ihm im Leben ihre Zuneigung und Freundschaft schenkten, ihm Achtung und Wertschätzung entgegenbrachten, für alle Zeichen der Anteilnahme, tröstende Worte, Blumen- und Geldspenden, ganz besonders den zahlreichen +GF+Kollegen für das letzte Geleit, dem Pflegeheim Sonnenhalde Tengen und Frau Dr. Riede für die verständnisvolle Betreuung.

Rita, Rolf und Horst Preuschoff mit Familien

Nachruf

Was ein Mensch an Gutem in die Welt hinausgibt, geht nicht verloren.

Wir trauern um unsere langjährige Begleiterin und große Unterstützung

Doris Sauter

Liebe Doris, deine warmherzige und fröhliche Art werden wir niemals vergessen.

Wir werden ihr Andenken stets in Ehren halten. Ihrer Familie gilt unsere tiefe Anteilnahme.

Fanfarenzug Gottmadingen 1968 e.V.

In
stillen Gedenken

DER LIEBEN
GEDENKEN
MIT DEM ...

WOCHENBLATT

Irmela Dietz

* 09.02.1940
† 02.11.2019

Wir sind überwältigt, wie viele Menschen uns ihr Mitgefühl durch Worte, Karten, Blumen- und Geldspenden zum Ausdruck brachten.

Besonders danken wir:

D dem Pflegepersonal St. Hildegard für die liebevolle dreieinhalbjährige Pflege

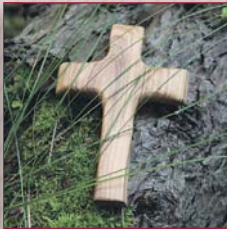
A

N allen, die ihr in den letzten Jahren mit ihrer Hilfe zur Seite standen

K dem Bestattungshaus Maier für die schön gestaltete Trauerfeier

E

Bietingen, im November 2019 Kurt Dietz mit Familie



*Es ist schwer, einen lieben Menschen zu verlieren,
aber tröstlich zu wissen, wie viele sie mochten und schätzten.*

Herzlichen Dank

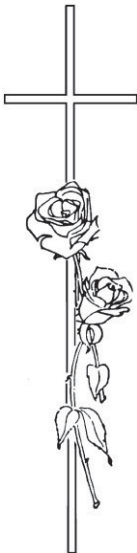
sagen wir allen, die unsere Mutter

Frieda Zimmermann

auf ihrem letzten Weg begleitet und ihre Verbundenheit durch Blumen-, Geld- und Messespenden sowie durch schriftliche und mündliche Beileidsbezeugungen zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Rudolf, Monika, Walter

Steißlingen, im November 2019



*Gekämpft, gehofft und doch verloren.
Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um dich und sagte: „Komm heim.“*

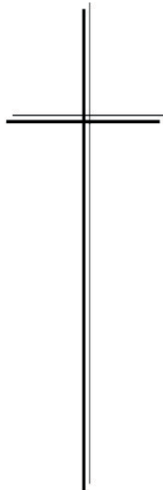
In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutter, Schwester, Tante und Patentante

Friedhilde Linke

geb. Gaißer
* 30.05.1945 † 26.11.2019

In tiefer Trauer
Ralph und Marion
Gerda und Horst
Irene, Carmen und Yvonne mit Familien
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung im Familien- und Freundeskreis findet am Donnerstag, den **5. Dezember 2019** um 14.15 Uhr auf dem Friedhof in Möggingen statt. Seelenamt am Samstag, den 7. Dezember 2019 um 17.30 Uhr in der St. Gallus Kirche in Möggingen.



*Wenn sich zwei Augen schließen, ein geliebter Mensch von uns geht,
und wir so sehr vermissen, das Herz, das stille steht,
das Herz, das ausgeschlagen, der Mund, der nicht mehr spricht,
dies ist so schwer zu ertragen, das fassen Worte nicht.*

Mitten aus dem Leben gerissen, für uns alle unerwartet und unbegreiflich, verstarb unsere liebe Mutter, Schwester, Oma, Schwägerin und Tante

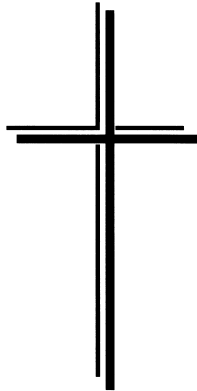
Rosi Roth

* 18.10.1952 † 20.11.2019

In Liebe und Dankbarkeit
Michael und Barbara
Julia und Gregor mit Karla und Oskar
Balbine und Peter
Christine mit Christian
Richard und Marie mit Nathalie und Yvonne
Robert
sowie alle Anverwandten und Freunde

Traueradresse:
Michael Roth
Altbohlstr. 41
78315 Radolfzell

Die Beerdigung findet am Freitag, den 29. November 2019 um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Moos statt.



*Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil und
der Atem zu schwer wurde, legte er seinen Arm um sie und
sprach: »Komm heim«.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Ur-Uroma, Schwägerin und Tante

Julianne Geiser

geb. Batkai
* 6.5.1928 † 20.11.2019

Franz und Barbara Geiser
Theresia Fehrle mit Familie
Ingrid Domin mit Familie
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 4. Dezember, um 14.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen statt.



*Was man tief im Herzen besitzt,
kann man durch den Tod nicht verlieren.*

In Liebe und Dankbarkeit haben wir von unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Walburga Joretzki

* 14.07.1929 † 13.11.2019

Abschied genommen.

Wir vermissen dich.
Deine Kinder Monika, Gabriele und Siegfried mit Familien
Traueradresse: Gabriele Kunter, Zum Kiesgrüble 14, 78259 Mühlhausen-Ehingen

*Anton
Schneble*

† 30.10.2019

- D* – allen, die mit uns Abschied genommen haben und ihn auf seinem letzten Weg begleiteten
- A* – der Sozialstation Hegau-West Gottmadingen, besonders Evi für die liebevolle Pflege
- N* – für die Worte des Trostes, gesprochen oder geschrieben sowie für die Geldspenden
- K* – dem Bestattungshaus Homburger für die fachkundige Betreuung
- E* – allen, die mit ihm in Freundschaft verbunden waren

Im Namen aller Angehörigen
Manuela Schneble

Gailingen, im November 2019

**Ursula
Löffel**



Steißlingen,
im November 2019

Danksagung

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die unsere liebe Verstorbene während ihrer Krankheit begleitet und uns nach ihrem Tod auf vielfältige Weise ihre Anteilnahme erwiesen haben.

Besonderer Dank gilt

unseren Verwandten, Freunden, Bekannten, Nachbarn und Arbeitskollegen,
Herrn Dr. Grüninger und Herrn Dr. Leitz
sowie der Helianthum Lebensstätte in Steißlingen.

Petra und Stephan mit Kindern

**DER
LIEBEN
GEDENKEN**

MIT DEM ...



NACHRUF

Wir trauern um unsere Mitarbeiterin i. R.

Frau Julianne Geiser

die am 20. November 2019 im Alter von 91 Jahren verstorben ist. Frau Geiser war über 25 Jahre Mitarbeiterin in unserer Abteilung Verpackung und wir haben sie in all dieser Zeit als äußerst zuverlässige und hilfsbereite Mitarbeiterin erlebt, die bei Vorgesetzten und Kollegen große Anerkennung fand.

In dankbarer Erinnerung für ihre langjährige Tätigkeit nehmen wir von der Verstorbenen Abschied und werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft
Nestlé Deutschland AG
Maggi - Werk Singen



Werner
Brendle

Mühlhausen,
im November 2019

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die ihre Anteilnahme durch tröstende Worte, Geldspenden und Zeichen der Verbundenheit und Freundschaft zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt:

- Pfarrer Fürst für die würdevolle und sehr persönliche Gestaltung der Trauerfeier
- dem Bestattungshaus PIETÄT Decker, besonders Frau Deuer, für die hilfreiche Unterstützung und die schöne Gestaltung
- dem Rettungsdienst des Roten Kreuzes für ihren Einsatz
- dem Notfallseelsorgeteam des Landkreises Konstanz für den einfühlsamen Beistand.

Im Namen aller Angehörigen
Rosa und Armin Brendle

Das einzig Wichtige im Leben
sind die Spuren von Liebe,
die wir hinterlassen,
wenn wir weggehen.
Albert Schweitzer

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von meinem geliebten Mann, Vater, Schwiegervater, unserem Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Thomas Bauer

* 20.12.1957 † 10.11.2019

78247 Hilzingen

Petra
Jasmin und Markus mit Maja und Lena
Michael mit Familie

Die Trauerfeier fand im engsten Kreis statt.

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

Von Herzen

Danke

möchten wir sagen für die überaus bewegende und vielfältige Anteilnahme zum Tod von unserem geliebten

Achim »Atschy« Sauer

Die überwältigende Hilfsbereitschaft und tiefe Verbundenheit geben uns Kraft und Hoffnung in diesen schweren Tagen und für die weitere Zeit ohne ihn.

Ganz besonderen Dank

- allen Helfern am Unfallort
- Frau Pfarrerin Stockburger und Herrn Pfarrer Meier
- Fritz Wäldin und Dominik Fischer
- allen Arbeitskollegen
- Herrn Bürgermeister Mors, Markus Löffel und Thomas Maier

Und vor allem

unserem Freundeskreis der Pfadfinder, der uns so einzigartig zur Seite steht.

Es berührt uns, wie sehr Atschy bei so vielen Menschen Spuren im Herzen hinterlassen hat.

Barbara mit Emma und Jakob und alle Angehörigen

Und meine Seele spannte weit ihre Flügel aus.
Flog durch die stillen Lande, als flöge sie nach Haus.
Joseph von Eichendorff

Wir nehmen Abschied von meinem lieben, fürsorglichen Mann, Vater, Großvater, Schwiegervater und Uropa

Dieter Goetz

* 20.04.1931 † 18.11.2019

Wir sind traurig und dankbar zugleich für die vielen schönen und gemeinsamen Jahre.

Ursula Goetz
Beate und Jürgen mit Clemens und Bernadette,
Magali, Hannah und Laurin, Thilo
Ulrike und Oliver mit Philipp und Danielle
Volker und Gerda
sowie alle Anverwandten

Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 28. November 2019, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Arlen statt.
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

Wer möchte, kann statt Blumen eine Spende an das Pflegezentrum St. Verena, in Rielasingen-Worblingen entrichten. IBAN DE35 6925 0035 0003 4788 80
Kennwort: Dieter Goetz

NACHRUF

Wir trauern um unseren am 18.11.2019 verstorbenen ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Herrn Dieter Goetz

Herr Goetz gehörte 39 Jahre unserem Unternehmen an. Zuletzt war er als Verkaufsleiter im Vertrieb des Presswerks beschäftigt. Ende August 1996 trat Herr Goetz in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit haben wir Herrn Goetz als zuverlässigen und pflichtbewussten Mitarbeiter erlebt, der bei Vorgesetzten und Mitarbeitern stets geschätzt und anerkannt war.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter
Constellium Singen GmbH



Todesanzeige und Danksagung

Wir bewahren ihn in unserer Mitte.

Wir haben im Familienkreis auf dem Friedhof in Böhringen Abschied genommen von meinem lieben Bruder und unserem Onkel

Roland Szymanski

* 28.09.1941 † 15.11.2019

78315 Radolfzell-Böhringen,
Sankt-Nikolaus-Str. 26

In stiller Trauer
Sylvia Huber und Franz Gut
Andrea Schwarze mit Familie
Sandra Sterk mit Familie

Für alle erwiesene Anteilnahme herzlichen Dank.

Besonderen Dank dem Hausarzt Dr. Thimm für die gute Betreuung.

NACHRUF

Wir trauern um unseren am 15.11.2019 verstorbenen ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Herrn Roland Szymanski

Herr Szymanski gehörte über 31 Jahre unserem Unternehmen an. Zuletzt war er als Mitarbeiter im Presswerk an der Barrenbearbeitung beschäftigt. Ende März 2005 trat Herr Szymanski in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit haben wir Herrn Szymanski als zuverlässigen und pflichtbewussten Mitarbeiter erlebt, der bei Vorgesetzten und Mitarbeitern stets geschätzt und anerkannt war.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter
Constellium Singen GmbH



Waldruh
St. Katharinen



Trauer. Gedenken. Hoffnung.

Die Waldruh St. Katharinen ist ein sorgsam gewählter Ort des Abschieds und des Gedenkens auf dem Bodanrück. Inmitten des Waldes können hier zu Lebzeiten oder für verstorbene Angehörige Ruhestätten unter Bäumen ausgewählt werden.

Eine unverbindliche und kostenlose Führung findet am Samstag, den 7. Dezember und Samstag, den 21. Dezember um 11 Uhr oder nach Vereinbarung statt. Treffpunkt ist der ausgewiesene Parkplatz direkt an der Waldruh.

Mehr Informationen unter Waldruh: www.waldruh.de oder Tel. 07773 93 04 12

Sportkalender

Fussball
Oberliga, Herren
Samstag, 30. November, 14 Uhr: FC Rielasingen-Arlen – FC 08 Villingen
Verbandsliga Südbaden, Herren
Samstag, 30. November, 14.30 Uhr: FC Radolfzell 03 – FC Waldkirch
Landesliga 3, Herren
Samstag, 30. November, 15.00 Uhr: SC Gottmadingen-Biet. – SV Denkingen
VfR Stockach – FC Bad Dürkheim
FV Walbertsweiler-Reng. – SG Dettingen-Dingelsdorf
Samstag, 30. November, 15.30 Uhr: Hegauer FV – FC Überlingen
Sonntag, 01. Dezember, 14.30 Uhr: FC Schonach – FC Singen 04

Handball
Oberliga (BW) Damen
Samstag, 30. November, 18.00 Uhr: TuS Steißlingen – SG Heidelsh./Helmsh.
Südbadenliga, Herren
Samstag, 30. November, 20.00 Uhr: TuS Steißlingen – SG Köndringen/Teningen 2
Landesliga Süd, Herren
Sonntag, 01. Dezember, 16.30 Uhr: TuS Steißlingen 2 – TV Ehingen
Landesliga Süd, Damen
Sonntag, 01. Dezember, 14.30 Uhr: TuS Steißlingen 2 – TV Engen

Ringen
Oberliga Südbaden
Samstag, 30. November, 20 Uhr: KSV Appenweiher – KSV Gottmadingen
Landesliga

Samstag, 30. November, 20 Uhr: VfK Eiche Radolfzell – KSV Hofstetten (Mehrzweckhalle Böhringen)

Laufsport
Sonntag, 01. Dezember, 14 Uhr: »39. Staaner Stadtlauf« in Stein am Rhein mit Halb- und Viertel-Marathon ab Altstadt.
Anmeldung und Infos unter www.staaner-stadtlauf.ch.

Fußball, Oberliga



Für Nedzad Plavci war es ein Abstauber, für den Niko Kunze die Vorarbeit lieferte, für den FC Rielasingen war es ein wichtiger Erfolg gegen einen stärker erwarteten Gegner. swb-Bild: ts

Frecher Auftritt bringt den Punkt

Mit einem mutigen Auftritt konnte die Talwiesenelf am Samstag einen hoch verdienten Punktgewinn beim zuletzt im Aufwind befindlichen SV Oberachern erspielen und erkämpfen. Es war ein Spiel mit hohem körperlichen Einsatz und Angesichts des tiefen Bodens auch spielerisch sehr ansehbar, lautete das Fazit der Kenner.

Von der ersten Minute an spielten die Hegauer nach vorne. Schon in der ersten Minute musste Corentin Schmittheissler nach einem Flachschuss von



Christian Mauersberger eingreifen. Kalte Dusche für die Hegauer in der 25. Minute, als die Gastgeber nach einem gewonnenen Zweikampf an der Mittellinie Evans Erius ins Spiel brachten, der aus 16 Metern halb-

links nicht lange fackelte und mit einem unhaltbaren Schuss in die lange Ecke zum 1:0 erfolgreich war. Die Talwiesen-Elf blieb ihrer offensiven Spielweise aber treu und in der 36. Minute parierte Corentin Schmittheissler einem Abschluss von Nico Kunze mit einem Reflex, der den Abpraller brachte, dann aber Nedzad Plavci zum 1:1 mit perfektem Instinkt über die Linie schoss. Auch nach dem Seitenwechsel blieb die Mannschaft von Michael Schilling mutig. In der 55. Minute blieb den Hegauern ein Foulelfmeter versagt. Nico Kunze wurde im Strafraum zu Fall gebracht, der Pfiff des eigentlich gut postierten Schiedsrichters blieb doch erstaunlicherweise aus. In der 62. Minute dann auch noch Aluminiumpech für Christian Mauersberger. In der 88. Minute musste Schmittheissler noch einmal alles aufbieten, als er im trüben Flutlicht einen gefährlichen Distanzschuss von Mauersberger parieren konnte. Trainer Michael Schilling nahm den Punkt gerne mit, auch wenn aufgrund des Spielverlaufs mehr drin gewesen wäre. Am kommenden Sonntag sind zum Heimspiel auf der Talwiese gegen den FC 08 Villingen noch einige alte Rechnungen offen! Pressemeldung

Handball, Oberliga

Noch eine Schlappe für die TuS-Damen

Am Samstag durften die TuS-Damen einmal wieder vor heimischem Publikum unter Beweis stellen was sie können - leider nicht mit glücklichem Abschluss.

Gegner waren die Damen von der SG Schenkenzell/Schiltach, welche als Aufsteiger im unteren Mittelfeld der Oberliga stehen. Trotz massivem Personal-mangel wollte man nach den vergangenen drei Niederlagen endlich wieder Punkte sammeln und ging dementsprechend motiviert und konzentriert in die Partie. Leider bekam man insbesondere die SG-Spielerin Gina Wöhr nicht in den Griff, so konnte diese immer wieder Tore erzie-

len und das Spiel war bereits nach zehn Minuten gedreht. Von nun an legte die SG immer wieder vor und dem TuS gelang es nur bedingt mitzuhalten. Mit 14:18 ging es in die Halbzeit-pause. Erst in der 47. Minute gelang der Ausgleich, nach drei Minuten hatte sich das Spoo-Team mit zwei Toren abgesetzt. Leider ließ sich die Spielge-meinschaft aus Schenkenzell davon nicht einschüchtern. Am Ende fehlte dem TuS das Quäntchen Glück und man musste sich mit 28:29 geschlagen geben. Trainer Sascha Spoo: »Wir werden nächsten Samstag wieder alles geben, denn aufgeben ist für uns keine Option! Wir werden uns aus unserem »Loch« herausarbeiten, da bin ich mir sicher!« Pressemeldung

Ringen, Oberliga



Chancenlos war Olympia Schiltigheim gegen den KSV Gottmadingen. swb-Bild: KSV

Kurz vor dem Meistertitel

Einen ungefährdeten Sieg erkämpften die Ringer des KSV Gottmadingen am Samstag vor heimischem Publikum gegen Olympia Schiltigheim mit 25:8 Punkten. Etwas kurios: die Begegnung wurde in Vertretung des ausgefallenen Kampfrichters abwechselnd durch beide Vereine auf der Matte geleitet. Damit sicherte die Hirt-Staffel den 4-Punkte-Vorsprung gegenüber Appenweiher, gegen die es am Samstag zum vorentscheidenden Kampf um den Aufstieg kommt. Pressemeldung



► MEISTERIN

Am Wochenende fanden in Gäufelden-Öschelbronn die Baden-Württembergischen Cross-Meisterschaften statt. Bei trockenen und nicht allzu kalten Wetterverhältnissen gingen einige Sportler und Sportlerinnen des VC Singen an den Start. Im anschließenden Frauen-Rennen starteten die beiden VC-Fahrerinnen Janine Schneider und Victoria Stelling. Die deutsche Meisterin im MTB Marathon des Jahres 2019 zeigte ihrer Konkurrenz deutlich, wie stark und immer wieder auf den Punkt trainiert sie derzeit ist. Schneider gewann das Rennen klar und sicherte sich den Baden-Württembergischen Titel im Cross. Victoria Stelling beendete das Rennen auf Rang 10. swb-Bild: B. Stelling

Ringen II

Erfolgreicher Rückkampf

Am Freitagabend haben die Ringer vom StTV Singen gegen AV Sulgen II mit 28:12 gewonnen. Bereits beim ersten Kampf des Abends konnte Nokha Temarbulatov mit einem Schultersieg glänzen. Eindeutig technisch überlegen war Kevin Riedel in der Gewichtsklasse 98 kg und gewann sein Derby mit 16:0. Einen spannenden Kampf zeigte auch Simon Riedel in der Schwergewichtsklasse und besiegte seinen Gegner mit einem Schultersieg. Zum letzten Kampf der Saison am Samstag, 7. Dezember, empfingen die Ringer von StTV Singen die Mannschaft des Tabellenführers AB Aichhalden II um 20 Uhr in der Waldeckhalle in Singen. Alle Zuschauer sind herzlich willkommen. Pressemeldung

DAS IST BEA

HAT WOANDERS GEKAUFT ...

UND WÜNSCHTE SIE HÄTTE NOCH GEWARTET

AUER GRUPPE

AUER DEALS - NUR BIS 31.12.19

MEHR INFOS

www.auer-gruppe.de/deals

Singen

Fondium setzt Zeichen mit Ehrungen für treue Mitarbeiter

Ein Jahr nach dem Management Buy-Out wurden die Jahre bei Georg-Fischer angerechnet.

Das Unternehmen FONDium Singen konnte 63 Mitarbeitende für Ihre langjährige Treue am Singener Standort ehren. Trotz des Management-Buy-Outs im vergangenen Dezember, bei dem der ehemalige Georg Fischer Standort zur FONDium Singen wurde, behielten alle Mitarbeitenden Ihre Betriebszugehörigkeits-Jahre. Die Ehrungen fanden im Rahmen eines Festakts in der Singener Stadthalle statt.

Achim Schneider, Geschäftsführer in Singen, bedankte sich für die langjährige Treue. Er stellte insbesondere die Veränderungsfähigkeit der Mitarbeitenden in den Vordergrund, welche sich durch Mut, Durchsetzungsvermögen und Vertrauen in sich selbst, zu den



Die Jubilare von Fondium in der Singener Stadthalle mit der Werksleitung und OB Bernd Häusler. swb-Bild: Fondium

Kollegen und in die Führung ausgezeichnet. Dennoch wies er auf schwierige Zeiten für die Automobilzulieferer hin.

Aufgrund der schlechten wirtschaftlichen Lage und den Veränderungen in der Automobilindustrie müsse man sich auf große Herausforderungen einstellen. Gerade jetzt, müsse die Veränderungsbereitschaft und der Zusammenhalt der Belegschaft unter Beweis gestellt

werden, damit der Singener Standort weiterbestehen kann. Achim Schneider betonte, dass dies nur gemeinsam erreicht werden kann und wenn alle gemeinsam das Beste geben und sich an den Werten des Unternehmens orientieren. Er appellierte an die langjährigen Mitarbeitenden als Vorbilder und Mentoren der Unternehmenswerte, Pioniergeist, Vertrauen, Wertschätzung und Verantwort-

tung, voranzugehen. Auch Thomas Fischer, Betriebsratsvorsitzender, unterstrich in seiner Rede die Veränderungsbereitschaft und motivierte die Mitarbeitenden die anstehenden Veränderungen mitzutragen und positiv zu begleiten. Oberbürgermeister Bernd Häusler gratulierte den Jubilaren und würdigte Ihre langjährigen Leistungen. Er betonte, dass die Stadt Singen das Unternehmen FONDium jederzeit unterstützt, um viele Arbeitsplätze am Standort erhalten zu können. Geehrt wurden Mitarbeitende mit 25 und 40 Dienstjahren und sogar ein Mitarbeitender mit 50 Dienstjahren. Die Übergabe der Geschenke und Urkunden erfolgte durch die Gesellschafter Achim Schneider und Matthias Blumentrath. Die Jubilare mit 40 und 50 Dienstjahren erhielten zudem eine Urkunde vom Staatsministerium, welche vom OB übergeben wurde.

Pressemeldung

Hilzingen



Tanja Simion, Cheyenne Thiel, Simone Maier, Jessica Schilling, Marktleiter Mario Felzmann, Anja Ersing (v.l.). swb-Bild: pr

Weihnachtssterne zum Advent

Am kommenden Samstag, von 9 bis 18 Uhr, lädt die Gärtnerei Mauch zum Advents-Familien-samstag ein. Weihnachtslieder vom Männerchor Hilzingen mit Seniorchef Reiner Mauch, stimmen die Besucher auf den 1. Advent ein. Waffeln sowie selbstgebackene Kuchen und Torten der Klassen 6c und 6d der Zeppelin Realschule sorgen für das leibliche Wohl. Während die kleinen Gäste basteln oder sich über den Besuch von Santa Claus freuen, können Eltern Adventsdeko shoppen. Zwischen frisch geschlagenen Christbäumen aus der Region und Weihnachtssternen aus der

eigenen Mauch-Gärtnerei präsentieren die Familie Weingärtner aus Binningen ihre handgefertigten Naturkrippen und die Goldschmiedin Karen Lünse eine Auswahl zauberhafter Schmuckstücke aus ihrer Werkstatt in Hilzingen. »Einkaufen ist wertvolle Freizeit, die wir unseren Gästen auch während des Neubaus so angenehm wie möglich machen möchten«, so Geschäftsführer Axel Mauch. Mit 90 Jahren im Geschäft ist der Familienbetrieb längst für den Hegau und die Schweiz zum Besuchermagnet geworden. Mehr: www.mauch-garten.de

Pressemeldung

» WASWANNWO.TIPS

» WASWANNWO.TIPS » THEATER » AUSSTELLUNGEN » REISEN » RESTAURANTS » KONZERTE » MÄRKTE » ETC.

–Anzeigen–

» GEWINNSPIEL

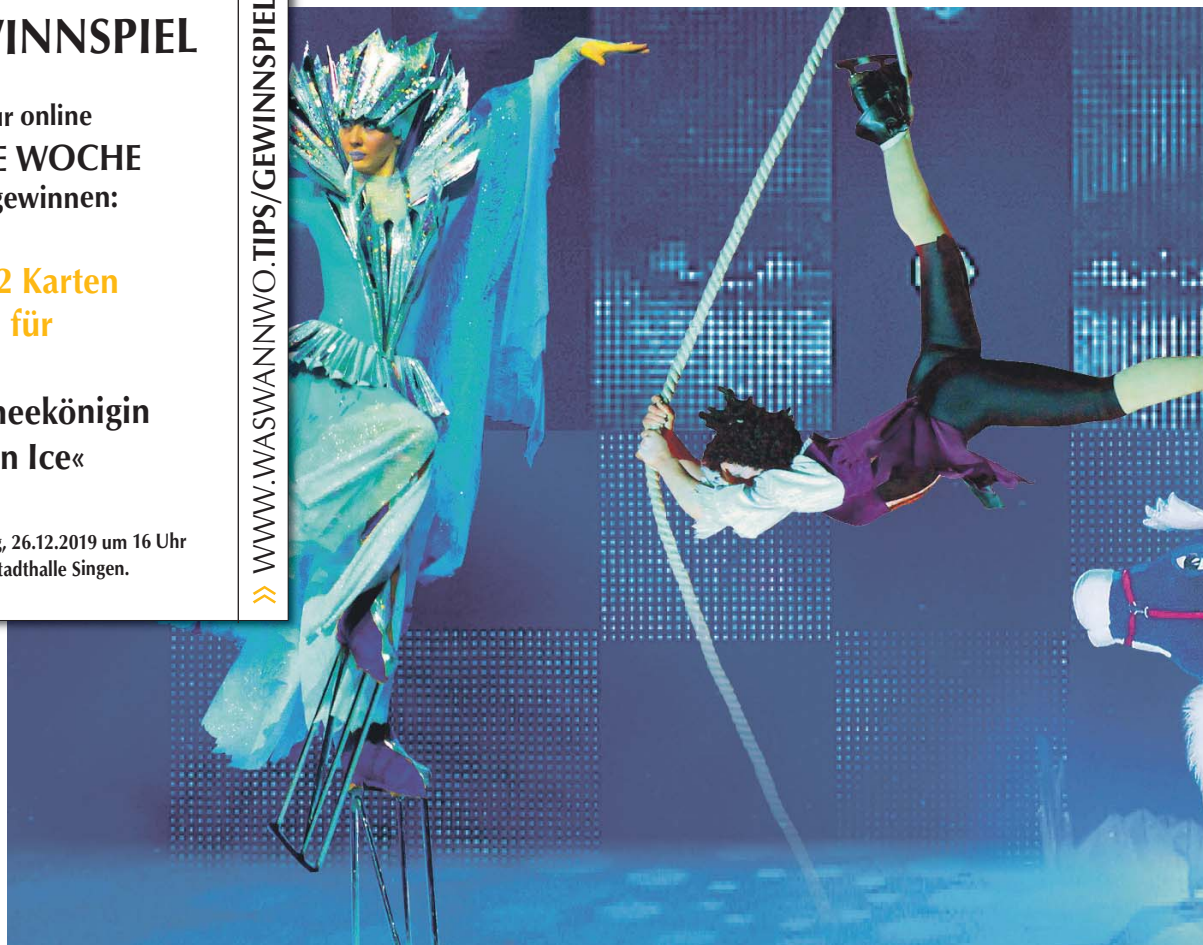
Nur online
DIESE WOCHE
zu gewinnen:

2 x 2 Karten
für

»Schneekönigin
on Ice«

am Donnerstag, 26.12.2019 um 16 Uhr
in der Stadthalle Singen.

WWW.WASWANNWO.TIPS/GEWINNSPIEL



Eine faszinierende Verschmelzung aus Eistanz und atemberaubender Zirkusartistik. Ein wahrhaft magisches Spektakel auf glitzernden Kufen für die ganze Familie! Die Geschichte der Schneekönigin ist eine der schönsten, bekanntesten sowie vielschichtigsten des berühmten dänischen Schriftstellers Hans Christian Andersen. Das heißgeliebte Wintermärchen nimmt Groß und Klein mit auf eine abenteuerliche Reise, an deren Ende, dank der Kraft der Freundschaft, Tapferkeit und Liebe, alle Gefahren überwunden werden können. Neue Technologien, ein fantasievolles Bühnenbild, faszinierende Requisiten, ein spektakuläres Lichtdesign und 3D-Projektionen erschaffen eine großartige Ice-Show und ein unvergessliches Zirkuserlebnis! Info: www.stadthalle-singen.de

Bild: Agenda Production

» MUSEUM, FREIZEIT UND SPORT

■ **MAC 1 + 2 Museum Art & Cars**
Parkstraße 1, Singen
Öffnungszeiten:
Mi., Do., Fr. 14:00 – 17:00 Uhr (letzter Einlass);
Sa. 13:00 – 17:00 Uhr (letzter Einlass);
Sonn- und Feiertage 11:00 – 17:00 Uhr (letzter Einlass);
Mo., Di. Ruhetag.

■ **PARK 1 im MAC Museum Art & Cars**
Öffnungszeiten:
Mi., Do., Fr. 14:00 – 22:00 Uhr
Sa. 13:00 – 22:00 Uhr;
Sonn- und Feiertage 11:00 – 19:00 Uhr;
Mo., Di. Ruhetag.
www.museum-art-cars.com

■ **Kunstmuseum Singen**
Ekkehardstraße 10, Singen
Tel.: +49 (0)7731 / 85-271
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14 – 18 Uhr,
Sa. + So. 11 – 17 Uhr.
www.kunstmuseum-singen.de

■ **Städtisches Museum Engen + Galerie**
Klostergasse 19, Engen
Tel.: +49-7733 / 501400
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,
Sa. – So. 11:00 – 17:00 Uhr.
Eintritt: 3,- Euro;
ermäßigt 2,- Euro.
www.engen.de

■ **Kultur- und Museumszentrum Schloss Meßkirch**
Tel. +49-7575 / 20646
Öffnungszeiten Kreisgalerie und Martin-Heidegger-Museum, ganzjährig:
Fr. – So. sowie feiertags von 13:00 – 17:00 Uhr.
www.schloss-messkirch.de

■ **Stadtmuseum »Altes Forstamt« Stockach**
Aktuelle Ausstellung:
Die Stadtgeschichte wird seit 2003 in einem der beiden Dachgeschosse präsentiert. In acht Themeninseln zeigen wir Ihnen kunst- und kulturhistorische Exponate sowie Gegenstände aus dem Alltag vergangener Zeiten.
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr,
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. 10:00 – 13:00 Uhr.

■ **Campus Galli**
Karolingische Klosterstadt Meßkirch
Tel.: 07575 / 206 47
www.campus-galli.de
Öffnungszeiten:
geschlossen bis 31. März 2020

■ **Museum Lindwurm**
Understadt 18, Stein am Rhein
Öffnungszeiten:
geschlossen bis 29. Februar 2020

» MEHRTAGES-EVENTS

SINGEN
MAC 1 Museum Art und Cars | 29. bis 30.11. | Weihnachtsmarkt im MAC-Museums-Garten. Verschiedene Marktstände, weihnachtliche

Geschenkideen und kulinarische Köstlichkeiten sowie die musikalische Begleitung schaffen einen gemütlichen und besonderen Rahmen. Info: www.museum-art-cars.com.

ENGEN
Altstadt | 30.11 bis 01.12. | Weihnachtsmarkt Engen – »Da leuchtet

die Gass«. An mehr als 100 Verkaufs- und Verköstigungsständen wird am Samstag von 11 bis 21 Uhr und am Sonntag von 11 bis 18 Uhr allerlei Weihnachtliches feilgeboten. Jede Menge Geschenkideen erwarten Engens Gäste in den festlich geschmückten Gassen. Infos unter: www.engen.de.

europäischen Comicreihe, in dem die wackeren Gallier einen würdigen Druidenlehrling suchen. Infos unter: www.cineplex.de.

KONZERTE

SINGEN
Stadthalle Singen | 20:00 Uhr | Symphoniekonzert: »Impulsiv«. Mit Werken von Leonard Bernstein, Aaron Copland, Franz Waxmann und Duke Ellington. Dirigiert von Ari Rasilainen. Tickets und Infos unter: www.stadthalle-singen.de, 07731 / 85504.

» SO 01.12.

FÜHRUNGEN

SINGEN
Kunstmuseum Singen | 11:00 Uhr | Advent im Museum. Das Kunstmuseum Singen läutet die Adventzeit mit einem geführten Rundgang durch die Ausstellung und einem anschließenden Apéro ein. Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14 - 18 und Sa. / So. 11 - 17 Uhr. Weitere Infos unter: www.kunstmuseum-singen.de.
MAC 1 Museum Art und Cars | 15:00 Uhr | Öffentliche Führung durch die aktuelle MAC 1-Ausstellung »California Abstract«. Ein Erlebnis für Kunst-Oldtimer- und Architekturinteressierte. Öffnungszeiten: Mi. - Fr. 14 – 17 Uhr; Sa. 13 - 17 Uhr (letzter Einlass); So. und feiertags 11 – 17 Uhr (letzter Einlass); Mo. und Di. Ruhetag. Infos unter: www.museum-art-cars.com.

macht ihr es euch gemütlich und eure Eltern können in der Bibliothek stöbern. Für Kinder ab drei Jahren. Info: www.engen.de.

» AUSSTELLUNGEN

RADOLFZELL
Stadtmuseum in der Alten Stadtapotheke. Seetorstr. 3. Radolfzell.
Fotoausstellung. In der Ausstellung werden historische Aufnahmen markanter, prägender Gebäude der heutigen Ansicht gegenübergestellt. Öffnungszeiten: Di. bis So. von 11 - 17 Uhr. Info: www.radolfzell.de.

SINGEN
Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. HTWL. Der Twiel im Blick. Die Ausstellung beleuchtet die unterschiedlichen Epochen und künstlerischen Gattungen von 1643 bis heute. Öffnungszeiten: Di. – Fr. 14 –18 Uhr; Sa., So. 11 – 17 Uhr; Feiertag wie Wochentag. Infos: www.kunstmuseum-singen.de.

MAC 2 Museum Art und Cars. Parkstraße 1. MAC 2 seit Juni 2019 eröffnet. Automobil-Legenden auf vier Ebenen, z. B. Bizzarrini, Lamborghini, Iso Grifo, Ferrari, Monteverdi. Öffnungszeiten: Mi. - Fr. 14 - 17 Uhr, Sa. 13 - 17 Uhr, So. 11 - 17 Uhr, letzter Einlass jeweils 17 Uhr. Mo., Di. Ruhetag. Tel. 07731 / 9693525. Info: www.museum-art-cars.com.
Städtische Bibliotheken. August-Ruf Straße. Ich verbrenne von innen. Gewalt gegen Frauen geht uns alle an! Foto-Ausstellung zu sexualisierter Gewalt. Infos unter: www.singen-kulturpur.de.

» VORSCHAU

EIGELTINGEN
So., 08.12., 11:00 Uhr, Hochbuchstr. 15, Guggenhausen. Adventszauber auf dem Alpakahof. Romantik pur bei Glühwein, Musik, und Feuerschalen! Spaß für »Groß« und »Klein« bei leckeren Gaumenfreuden! Neue Kollektion in unserem

» THEATER

27. November – 4. Dezember

DIE FÄRBE SINGEN
■ **das maß der dinge**
Kunst, Erotik und eine Hochzeit unter Wasser. Eine abgründige Satire, die untersucht, wie weit Menschen bereit sind zu gehen, um ihre Visionen zu verwirklichen. Mi. (27.11.), Do., 20:30 Uhr.

SPIEGELHALLE KONSTANZ
■ **Ngunza - Der Prophet**
Charles, ein intellektueller Bantu, und seine Kameraden haben das belgische Terrorregime satt. Sie wollen die Unabhängigkeit des Kongo und planen ein Attentat. Mi. (27.11.), Fr., 20:00 Uhr.

■ **Was haben wir uns zu sagen?**
Zeitgenössisches Theater zwischen Afrika und Europa. Ein Abend mit Podiumsdiskussion, Livemusik und Essen. Mi. (04.12.), 20:00 Uhr.

STADTTHEATER KONSTANZ
■ **Herzrasen**
Lassen Sie sich in eine Zeit verführen, in der der Röhrenfernseher noch existierte, das Testbild zu geschlagener Stunde aufflackerte und die ganze Familie beisammen die Lieder der aktuellen Stunde trällerte. Sa., 20:00 Uhr.

■ **Die Bremer Stadtmusikanten**
Ein Esel, ein Hund, eine Katze und ein Hahn - das passt doch nicht zusammen! Nie und nimmer! Eine Geschichte über Freundschaft, Zusammenhalt und die Macht der Musik. Für Kinder ab sechs Jahren. So., 15:00 Uhr. Mo., Di., 09:30 und 11:30 Uhr.

■ **Die Tage der Commune**
Das Stück, das Brecht aus historischen Zitaten zusammensetzte, zeigt, wie Einzelschicksale von den großen politischen Ereignissen durchdrungen werden. Di., 19:30 Uhr.

■ **Kasimir und Karoline**
Die Achterbahnfahrt wird hier zur perfekten Metapher einer politisch-wirtschaftlichen Zeitenwende, in der die Menschen im freien Fall einer ungewissen Zukunft entgegen taumeln. Mi. (04.12.), 20:00 Uhr.

WERKSTATT INSELGASSE
■ **Premiere: Rudi Rakete**
Wenn Rudi Rakete mal wieder nicht schlafen kann, dann erzählt ihm Prinzessin Moa eine Geschichte. Sie kennt viele davon, denn sie sammelt Abenteuererzählungen. **Premiere:** So 15:00 Uhr. Di., 10:00 Uhr.

■ **Gerron**
In Charles Lewinskys düsterem, weitgehend auf Tatsachen beruhendem Porträt des Künstlers Kurt Gerron, stellt sich die Frage der Moral, die zum Kräfte zehrenden Kampf mit sich selbst führt. Altersempfehlung ab 14 Jahren. Di., Mi. (04.12.), 20:00 Uhr.

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN
■ **Cie Hervé Koubi: »Les Nuits Barbares ...«**
Zur Musik von Mozart und Fauré, gemischt mit traditionellen algerischen Melodien erinnert ihre Sinnlichkeit und Energie an die mediterranen Völker an der Kreuzung der Kulturen. Do 19:30 Uhr.

TICKETS UND INFOS

DIE FÄRBE SINGEN
www.die-faerbe.de
Ticket hotline: 07731 / 64646

THEATER KONSTANZ
www.theaterkonstanz.de
Ticket hotline: 07531 / 900 150

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN
www.stadttheater-sh.ch
Telefon: 0041 / 52 625 05 55

» TICKETCENTER «



**KAUFEN SIE
IHRE EVENTKARTEN
DIREKT BEI UNS
UND SPAREN SIE BARES GELD!***



STADTHALLE SINGEN

- 11.12.19 – **Manfred Mann’s Earth Band**
- 16.12.19 – **Die Bremer Stadtmusikanten »Weihnachtsmärchen«**
- 22.12.19 – **Merci, Udo Jürgens**
- 26.12.19 – **Schneekönigin on Ice** Russian Circus
- 28.12.19 – **Andrew Lloyd Webber** Musical Gala
- 29.12.19 – **Die klingende Bergweihnacht 2019**
- 02.01.20 – **Das Russische Nationalballett** - Schwanensee -
- 06.01.20 – **Das Phantom der Oper**
- 20.01.20 – **Simply the Best** - Die Tina Turner Story

SINGENER HÜTTENZAUBER ERDINGER URWEISSE HÜTT’N

- 03.12.19 – **Nicole Scholz & Band**
- 04.12.19 – **PopAlpin**
- 08.12.19 – **Gebr. Bliestle**
- 10.12.19 – **Hubertus von Garnier**
- 15.12.19 – **Pirmin Wäldin**
- 18.12.19 – **Chris Metzger**
- 30.12.19 – **Hans Woehrle Band**
- 31.12.19 – **DJ Silvester**

MILCHWERK RADOLFZELL

- 05.12.19 – **Die Schöne und das Biest »Musical«**
- 13.12.19 – **Feuerwehrmann Sam**
- 29.12.19 – **Moscow Circus on Ice**
- 30.12.19 – **Pippi feiert Weihnachten**

* Wenn Sie hier direkt Ihre Karten kaufen, sparen Sie die Versandkosten und die Onlinebearbeitungsgebühr:

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Tel.: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Mo, Di von 8.15 Uhr - 18.00 Uhr
Mi, Do, Fr von 8.15 Uhr - 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Untertorstr. 5 | 78315 Radolfzell
Nur montags von 8.15 Uhr - 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

–Anzeigen–

Landgasthaus Bohl



Sonntag: frische Forelle Müllerin mit Petersilien-Kartoffeln

Singen - Hausen · Auf dem Bohl 5 · Tel. 0 77 31 – 4 92 25

Mo. bis Mi. Rubetag

vom Fass:

15,90 €



Alpakaladen! Info: www.adventure-alpakas.de.
So., 15.12., 11:00 Uhr, Hochbuchstr. 15, Guggenhausen. Adventszauber auf dem Alpakahof. Romantik pur bei Glühwein, Musik, und Feuerschalen! Spaß für »Groß« und »Klein« bei leckeren Gaumenfreuden! Neue Kollektion in unserem Alpakaladen! Info: www.adventure-alpakas.de.

EMMINGEN-LIPTINGEN
Sa., 07.12., 20:00 Uhr, Après-Ski-Hütte »Zur durschtigä Dupfee«, Skilift Witthoh, Buchenberg. Eine kleine Dorfmusik. Blasmusik pur, ungekünstelt, unverfälscht in Stiefeln und Maurerhosen ganz nach dem Motto: So wie's früher (bei uns daheim) war oder besser gesagt, so wie früher bei uns musiziert wurde.

Veranstalter: Skilift Witthoh; Infos: www.facebook.com/Zur-durschtigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte.
So., 08.12., 11:00 Uhr, Après-Ski-Hütte »Zur durschtigä Dupfee«, Skilift Witthoh, Buchenberg. Früh-schoppen mit Pirmin Wäldin. Unter dem Motto »Livemusik, die Spaß macht« begeistert der beliebte Entertainer seit vielen Jahren seine Gäste und Fans. Veranstalter: Skilift Witthoh; Infos: www.facebook.com/Zur-durschtigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte.

ENGEN
Do., 05.12., 17:30 Uhr, Stadtbibliothek, Hauptstr. 8. Gute-Nacht-Geschichten im Advent. Jeden Mittwoch und Donnerstag werden in der Stadtbibliothek wunderschöne Weihnachtsgeschichten vorgelesen.

Bei Kerzenschein macht ihr es euch gemütlich und eure Eltern können in der Bibliothek stöbern. Für Kinder ab drei Jahren. Weitere Informationen unter: www.engen.de.

RADOLFZELL
Do., 05.12., 14:00 Uhr, Marktplatz. Christkindlemarkt. Klein, fein, regional und lecker. An rund 80 Ständen werden vor allem Produkte angeboten, die sich hervorragend als Weihnachtsgeschenke eignen oder auch zum Selbstbehalten. Info: www.radolfzell.de.
Sa., 07.12., 19:30 Uhr, Buch Greuter, Schützenstraße 11. Anne-Dore Krohn und Denis Scheck. Am 30. Dezember 2019 begeht die literarische Republik Theodor Fontanes 200. Geburtstag. Auch die Literaturkritiker Anne-Dore Krohn und Denis Scheck feiern Theodor Fontane. Eintrittskarten in allen Filialen von Buch Greuter erhältlich. Info: www.buch-greuter.de.

SINGEN
Mo., 09.12., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. Heisenberg. Der schüchterne Alex lernt die viel jüngere Georgie kennen, die sein Leben ordentlich durcheinanderwirbelt. Doch welche ihrer Geschichten sind eigentlich wahr? Tickets und Infos: www.stadthalle-singen.de, 07731 / 85504.

Di., 10.12., 16:00 Uhr, Städtische Bibliotheken. Krötige Weihnachten mit den Olchis. Auf dem Weihnachtsmarkt wollen die Olchis ihre selbstgebastelten Geschenke verkaufen. Für Kinder ab vier Jahren. Anmeldung während der Öffnungszeiten Di. - Fr. 10 - 18 Uhr, Sa. 10 - 14 Uhr unter 07731 / 85290. Info: www.singen-kulturpur.de.

Mi., 11.12., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. Manfred Mann's Earth Band. Anfang 1992 wurde die 1988 aufgelöste Gruppe von Manfred Mann wieder ins Leben gerufen. Seit 2011 ist Manfred Mann's Earth Band mit neuer Stimme auf Tour: Robert Hart (Ex-»Bad Company«). Tickets und Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.
Mi., 11.12., 14:30 Uhr, MAC 1 Museum Art und Cars. Seniorennachmittag MAC Museum. Teilnahme mit Voranmeldung unter museum@museum-art-cars.com oder telefonisch unter 07731 / 9265374. Öffnungszeiten: Mi. - Fr. 14 - 17 Uhr; Sa. 13 - 17 Uhr; So. und feiertags 11 - 17 Uhr; Mo. und Di. Ruhetag. Info: www.museum-art-cars.com.

Do., 12.12., 19:00 Uhr, Stadtarchiv Singen, Julius-Bührer-Str. 2. Aussichtsplattform und Theaterkulisse Hohentwiel. Die Erschließung der Ruine für den Tourismus. Vortrag von Roland Kessinger. Es ist erstaunlich, wie viel auf dem Hohentwiel »echt historisch« aussieht - und es doch nicht ist. Info: www.kunst-museum-singen.de.
Fr., 13.12., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. Ein Amerikaner in Paris. US-Veteran Jerry beschließt, nach dem Zweiten Weltkrieg in der Stadt der Liebe zu bleiben. Dort lernt er die zauberhafte Lise kennen. Doch die ist bereits einem Anderen versprochen ... Tickets und Infos unter: www.stadthalle-singen.de, 07731 / 85504.

Mo., 16.12., 10:30 und 15:30 Uhr, Stadthalle Singen. Die Bremer Stadtmusikanten. Esel Emil, Harald Huhn, Hund Kuno und Katze Karla flüchten vor ihren Besitzern. Sie beschließen, nach Bremen auszureißen – dort werden schließlich Stadtmusikanten gesucht! Für Kinder ab vier Jahren. Tickets und Infos: www.stadthalle-singen.de, 07731 / 85504.

Fr., 20.12., 16:00 Uhr, Städtische Bibliotheken. Deutsch-arabische Lesung zusammen mit Hiba Ahmed. Die Geschichte einer vom Sturm nach Deutschland verwehten Taube,

die als Bild für geflüchtete Kindern steht. Anmeldung erwünscht unter Telefon 07531 / 59810, lombardo@vhs-landkreis-konstanz.de. Info: www.singen-kulturpur.de.
Sa., 21.12., 19:30 Uhr, Stadthalle Singen. Mythen, Märchen und Legenden. Festkonzert des Blasorchesters der Stadt Singen unter der Leitung von David Krause sowie dem PopCorner-Chor Singen unter der Leitung von Melinda Liebermann. Karten im Vorverkauf ab 29.11.2019 unter 07731 / 82562 erhältlich. Weitere Informationen unter: www.stadthalle-singen.de.
So., 22.12., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. Merci, Udo Jürgens. Für alle Udo-Jürgens-Fans geht derzeit eine neue Sonne am Schlagerhimmel auf: »SahneMixx« bringt »Merci, Udo Jürgens!« auf die Bretter, die Udo Jürgens die Welt bedeutet haben. Tickets und Infos: www.stadthalle-singen.de, 07731 / 85504.
So., 29.12., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. Die klingende Bergweihnacht. Mit Hansy Vogt, Anita und Alexandra Hofmann, »Die Feldberger« und Robin Leon. Die exklusiven Fernsehstars überzeugen mit erstklassigen, klangvollen und stimmungsvollen Liedern. Tickets und Infos: www.stadthalle-singen.de, 07731 / 85504.

VOLKERTSHAUSEN
So., 08.12., 20:00 Uhr, Alte Kirche

Volkertshausen. Jahreskonzert des Musikvereins Volkertshausen. Solo für ... Blasorchester. Unter diesem Titel präsentiert sich der Musikverein unter der Leitung von Elke Baumgärtner wieder mit eindrucksvollen Musikstücken und wunderschönen Melodien. Tickets und Infos: 07774 / 931710, www.alte-kirche-volkertshausen.de.

Di., 17.12., 18:00 Uhr, Ferdinand-Ganter-Platz bei der Alten Kirche. Lieder zum Advent. Der Männergesangverein Eintracht lädt zu einem Adventsliedersingen an der »Alten Kirche« ein. Bei stimmungsvoller Beleuchtung kann man den Zauber gemeinsam gesungener Adventslieder erleben. Infos: 07774 / 931710, www.alte-kirche-volkertshausen.de.

RADOLFZELL Mitchwerk

VVK: Singener Wochenblatt + an allen bekannten VVK-Stellen und Theaterkassen + www.aso-event.de

Die erfolgreichste Musicalgala mit Stars der Musicalszene!

NACHT MUSICALS

Das Original! der

23.01.20

über 2 Millionen Besucher!

TANZ DER VAMPIRE • MAMMA MIA • KÖNIG DER LÖWEN CATS • GREATEST SHOWMAN • PHANTOM DER OPER • UVM.

DIE STIMME - DAS GEFÜHL - DIE LEIDENSCHAFT

THE KING OF QUEEN

27.02.20

FEATURING: MERCURY REALTRIBUTE

LIVE EXPERIENCE

Friedinger Schlössle

www.friedinger-schloessle.de
Schloßbergstr. 44 | 78224 Singen (Htwl.)

30.11.19 **Öffentliches Rittermahl**, p.P. 49 €
05.12.19 **Der Nikolaus kommt ins Schlössle** Geschenke/Säckchen und Anweisung für den Nikolaus + Knecht Ruprecht bitte vorher übergeben. Danach Bad. Schäumele mit Salatbuffet p.P. 13,90 €.
Für Kinder: Schnitzel mit Pommes 8 €
07.12.19 **Comedy mit Florian Rexer »Fett-näpfchen«.** Von Deutschen und Schweizern. Ein Abend zum Lachen, der einfach gut tut. Inkl. Apéro und 3-Gänge-Menü, p.P. 54 €.
14.12.19 **Wintergrillen.** Apéro und Grillbuffet p.P. 24,90 €.
20.12.19 **Öffentliches Rittermahl**, p.P. 49 €
31.12.19 **Silvesterparty**, 19 Uhr Apéro mit Häppchen, Dessert + Hauptgang serviert, Feuershow, Dessertbuffet, Tanz und Musik mit DJ Torsten, p.P. 75 €
Reservieren bitte unter 0151 15263410

JARDIN GARTEN UND MEHR

Räumungsverkauf wegen Geschäftsaufgabe

Liebe Kunden,
vielen Dank für Ihre jahrelange Treue.

Am 29.11., 30.11., jeweils von 10 - 18 Uhr,
und Sonntag, 01.12., von 11 - 17 Uhr
verwöhne ich Sie mit
Grillwurst und Glühwein.



Domänenstr. 3
78224 Singen
Tel.: 07731 / 1488 12
Mobil: 0170 / 486 1429

HERBSTMESSE

FESTOOL



Aktionstag

Festool Highlights auf unserer Herbstmesse!

Live Demo

INNOVATIVER 3D DRUCKKOPF OPTImill 3X
CNC-Fräsmaschinen nachrüsten zum 3D-Drucker

Bohren, Fräsen & Drehen

OPTIMUM®
MASCHINEN - GERMANY

Fachberatung für
- Einbruchschutz
- Smart Home Lösungen
- Videoüberwachung

ABUS **BURG WÄCHTER** **DOM**

JETZT GEWINNEN
KOMMEN UND GEWINNEN
HERBSTMESSE 2019

Eisen-Pfeiffer
Kompetenz für Handwerk + Industrie

29.11.2019
FREITAG
09.00 - 18.00 Uhr

30.11.2019
SAMSTAG
09.00 - 14.00 Uhr

Industriestraße 5 | 78333 Stockach | Tel.: 07771 8006 0 | www.eisen-pfeiffer.de

Konstanz



Eine bemalte Postkarte über eines der Unglücke der »Seegfrörne«. swb-Bild: Stadt KN

Singen



Das Ehepaar Maier freut sich auf den Weihnachtsmarkt beim MAC. swb-Bild: Archiv/stm

Singen



Eine Szene aus dem Film »Unser Planet« von 2006. swb-Bild: Charon Film

Wahlwies



Das Südwestdeutsche Kammerorchester spielt im Pestalozzi-Kinderdorf. swb-Bild: pr

Konstanz



Der Esel wird von seinem Besitzer verstoßen und findet echte neue Freunde. swb-Bild: Mess

Gailingen



»Seellandschaft« von Nicole Trodtmann. swb-Bild: Trodtmann

Gefährlicher See verlängert

Die gute Nachricht vorab: Die aktuelle Ausstellung »Der gefährliche See« im Rosgartenmuseum wird wegen des enormen Zuspruchs verlängert, bis zum 5. Januar 2020. Es gibt viele Führungen bis dahin: zum Beispiel für die Generation 60+, die »Museenioren«. Sie bekommen am Dienstag, 3. Dezember, 15 Uhr, über eine Stunde durch den Richentalsaal zum »Jahr ohne Sommer« durch Historiker Frank Martin mit einem »Museumskaffee« im Anschluss. Eine Anmeldung ist nötig unter 07531/900-914 oder Ines.Stadie@konstanz.de Mehr: www.konstanz.de Pressemeldung

Weihnachtliches beim MAC 1

Auch in diesem Jahr lädt der Freundeskreis des MAC1 – Museum Art & Cars am Freitag, 29. und Samstag, 30. November, jeweils von 16 bis 21 Uhr zum gemütlichen, familiären Weihnachtsmarkt im Innenhof des MAC1 ein. Kunsthandwerk, Geschenkideen und Leckereien sowie die Präsentation von sozial engagierten Vereinen (Horizont-Hospizzentrum und Förderverein der Waldeckschule) schaffen einen besonderen Rahmen, welcher die Heimeligkeit vor Weihnachten spürbar machen soll. Der Freundeskreis des MAC1 ist fürs Kulinarische zuständig. Pressemeldung

Blick zurück nach vorne

Schon vor zehn Jahren hat das Singener kommunale Kino Weitwinkel mit seiner Serie »Zeitenwende« um dem Film »Unser Planet« die Klimakrise aufs Korn genommen. Aus Anlass der UN-Klimakonferenz vom 2. bis 13. Dezember wird nun der »Blick zurück nach vorn« mit der erneuten Aufführung von »Unser Planet« von 2006 gewagt. Der Streifen wies schon damals auf die Sackgasse hin, in die sich die Menschheit durch den Raubbau ihrer Lebensgrundlagen bewegt. Gezeigt wird der Film am Mittwoch, 4. Dezember, 20 Uhr in der »Gems«. Pressemeldung

»Die Mozarts auf Reisen«

Beim dritten von sechs Konzerten der 29. Meisterkonzertsaison gastiert am Freitag, 29. November, um 20 Uhr das Südwestdeutsche Kammerorchester Pforzheim unter Leitung von Gastdirigent Georg Mais im Festsaal des Pestalozzi-Kinderdorfs in Wahlwies. Zum 300. Geburtstag von Leopold Mozart steht der Abend im Zeichen der berühmten Familie. Unter dem Motto »Die Mozarts auf Reisen« kommen deren bekanntere und unbekannte Werke zur Aufführung. Gastdirigent Georg Mais ist zugleich künstlerischer Leiter der Stockacher Meisterkonzerte. Pressemeldung

Bremer Stadtmusikanten

Ein Esel, ein Hund, eine Katze und ein Hahn – das passt doch nicht zusammen. Und doch haben die vier eines gemeinsam, nämlich, dass ihre Besitzer sie nicht mehr wollen. Die Geschichte der »Bremer Stadtmusikanten« ist das diesjährige Weihnachtsstück im Theater Konstanz. Schon bei der Premiere am Sonntag war klar, dass das alte Märchen in der Bühnenumfassung von Intendant Christoph Nix unter der Regie von Michael Bleiziffer der »Renner« des Jahres wird. Deshalb wird es bis zum 29. Dezember einige Zusatzvorstellungen geben. Pressemeldung

Die Seele der Landschaft

»Seellandschaften« heißt die Ausstellung von Nicole Trodtmann, die noch bis 24. Januar 2020 in der jungen Galerie des Hegau-Jugendwerks Gailingen gezeigt wird. Die »Seele der Landschaften am See« möchte die Höri-Künstlerin aufzeigen. Sie ist Schülerin von Tom Leonhardt an der Freien Kunstschule Wangen, besuchte aber auch die Sommerakademie in Kolbermoor bei Markus Lüpertz. »Ich erarbeite mir alle Landschaftsmotive direkt in der Natur«, sagt Nicole Tödtmann, und dies vor Ort oder mit der Kamera. Infos unter www.jungegalerie.de Pressemeldung

Singen

Theater satt – dank neun Ensembles

Eine abwechslungsreiche Vielfalt bei der 5. Singener Theaternacht am Samstag, 30. November, von 18 bis 24 Uhr geboten. An sieben Spielstätten sind insgesamt rund 50 Aufführungen geplant.

von Stefan Mohr

»Der Marathon für Schauspieler und Theaterleute verschafft den Zuschauern im Stadtkern Singen bei der 5. Theaternacht einen abwechslungsreichen Einblick in die Theaterszene Singens«, freut sich die Leiterin des Kulturamts, Catharina Scheufele, beim Pressegespräch. Dabei sind alle Aufführungen auf ein Zeitlimit von maximal 30 Minuten begrenzt, sodass ein Hopping zwischen den nahe beieinander liegenden Spielstätten möglich und erwünscht ist, so Scheufele. Nachdrücklich weist sie darauf hin, dass eine Platzreservierung nicht möglich ist, auch nicht im Theater Färbe. So flexibel wie die Theater müssen an diesem Abend auch die Zuschauer sein, bittet sie im Vorfeld um Verständnis. Im Vorverkauf ist bei Tourismus Singen, der Färbe und der Gems ein Bündel erhältlich. Dieser berechtigt zum Eintritt in alle sieben Spielstätten. Das Programm der Singener Theaternacht kann sich



Das prämierte Theaterstück von »Tactlos« wird bei der 5. Singener Theaternacht im Foyer der Ekkehardrealschule zu sehen sein. swb-Bild: of/Archiv

wahrlich sehen lassen: In der Färbe heizen die musikalischen »Blues Brothers« aus Theaterensemble und Ballettschule ein. Aus Ramsen kommt das Theater 88 und wird im Walpurgis-saal in Mundart »Full monty uf em Dorf« präsentieren. Die Theaternacht bietet auch beste Gelegenheit, das prämierte Theaterstück von Tactlos (der Theater AG des Friedrich-Wöhler Gymnasiums) »Digital. Zeit, Alter!« im Foyer der Ekkehardrealschule zu begutachten. Wer Hamlet als Fußballspieler sehen will, ist im Hegau-Gymnasium richtig. Das »Theatre de Lux(e)« bietet Ausschnitte aus fünf Shakespeare-Stücken und lässt die Zuschauer wählen, was ihr nächstes Theaterstück werden soll. Ein weiteres Highlight der Theaternacht ist »Heimwehland« vom Theaterverein Pralka. Stark gekürzt zur Fassung in der Scheffelhalle, so Regisseurin Susanne Breyer, wird es

im Bürgersaal aufgeführt. Die Theater AG »Theatäter« des Fri-Wö mit 21 Schülern zeigen im Kulturzentrum Gems »Die Kinder aus dem Hinterhof«, bei dem die sozialen Schichten vor 90 Jahren aufeinanderprallen. In der Gems wird auch – und da sind bei den Umbauarbeiten viele Hände gefragt – das Stück zu 100 Jahre Frauenwahlrecht »Her mit dem ganzen Leben« gespielt. Bei den fünf Shows der ImproSingers, die sich im Nachgang der Singener Theaternacht 2014 gegründet haben, werden im Studio spannende Improvisationen präsentiert. Zwischen Rathaus und Gems im Freien wird das Making-Of zu den Probearbeiten von Nete Mann 2018 auf einer Leinwand zu sehen sein. Das Theaterforum »Doppelgänger« aus Radolfzell kann wegen eines plötzlichen Krankheitsfalls nicht an der Theaternacht teilnehmen.

Secondhand

Hallo liebe Leserinnen und Leser, bei uns zu Hause ist das Chaos ausgebrochen. Überall stehen Kartons herum und mein Frauchen flitzt wie wild durch das ganze Haus. Kein Kleiderschrank ist vor ihr sicher. Auch im Kinderzimmer bei meinen kleinen Freunden wird anprobiert und aussortiert. Viele der Wechselfelle sind zu klein geworden und mein Frauchen möchte diese verkaufen. Manches ist überhaupt gar nicht getragen worden, die kleinen Zweibeiner scheinen innerhalb kurzer Zeit ganz schön in die Höhe geschossen zu sein. Ich merke das nicht so richtig, da ich die beiden immer von unten oder auf dem Sofa liegend oder im Kinderzimmer auf dem Boden sitzend beim Spielen, betrachten kann. Jedenfalls ist da in allen Bereichen jetzt ganz schön was zusammengekommen und mein Frauchen sortiert, wäscht und fotografiert was das Zeug hält. Das alles soll im Internet an andere Zweibeiner verkauft werden. Na, ich bin gespannt. Bei den regelmäßig stattfindenden Kleider- und Spielzeugmärkten hat man eigentlich den Eindruck, dass gebrauchte Dinge oft nur einen neuen Besitzer finden, wenn sie verschenkt werden. Im virtuellen Gebrauchtwarenmarkt

kann es mitunter ziemlich hässlich werden, wenn Interessenten aufgrund der Anonymität jegliche Höflichkeitsform vergessen. Mein Frauchen hatte in dieser Richtung schlechte Erfahrung gemacht und wollte auf diesem Wege eigentlich nichts mehr verkaufen. Aber welche Möglichkeiten stehen einem denn dann offen? Viele Dinge sind so gut erhalten und fast unbenutzt, es wäre schade, diese Kleidungsstücke, Bücher oder Spielzeuge im Müll zu entsorgen. In Betracht der immer größer werdenden Sensibilität der Zweibeiner,



was Müllvermeidung und Ressourceneinsparung angeht, müsste dieser Weg doch von ganz vielen anderen gegangen werden. Verschenken möchte man die lieb gewordenen Dinge eigentlich nicht. Dass man den ideellen Wert nicht unbedingt bekommt ist klar, eine kleine »Ablöse« soll es aber schon sein. Daher ist eine weitere Möglichkeit, die mein Frauchen noch ausprobieren möchte, der Verkauf

über einen Secondhandladen. Leider gibt es viel zu wenige davon, wenn man sich den großen Markt an gebrauchten Gegenständen und Kleidungsstücken anschaut. Diese Geschäfte haben aber zum Glück einige Liebhaber/innen, die gerne unverhoffte Schätze aufspüren und sich vom tagesaktuellen Angebot überraschen lassen. Durch das Umdenken dürfen sich die Zweibeiner über immer mehr Geschäftsideen mit nachhaltigen Hintergedanken freuen. Wo bei der Zweibeiner hier auch genau hinschauen muss. Es ist nicht alles »nachhaltig« oder »bio« oder »umweltschonend«, was auf den ersten Blick so erscheint. Man muss kritisch sein und hinterfragen, wie in zwischen in allen Bereichen der Konsumwelt. Na, ich bin gespannt, wo wir welche Schätze wieder unter die Menschen bekommen und ob mein Frauchen noch einen angemessenen Preis für die schönen Sachen bekommt, von denen sich meine kleinen Freunde trennen mussten. Wir können einfach nicht alles lagern und aufbewahren, sonst wird es irgendwann ganz schön eng in meinem Hundekörbchen. Vielleicht nutzen auch Sie die Gelegenheit, sich durch eine Aufräumaktion ein kleines Taschengeld zu verdienen. Jemand anderer freut sich dadurch vielleicht über ein Weihnachtsgeschenkschnäppchen. Ihr Pünktchen.

So erreicht man den **Bunten Hund**:

E-Mail: (Knochen@Wochenblatt.net) oder im Wochenblatt abgeben